

KEILSCHRIFTTEXTE

AUS

BOGHAZKÖI

SECHZEHNTE HEFT

(INSBES. TEXTE AUS GEBAUDE A)

VON

H. OTTEN UND H. G. GÜTERBOCK

KB₀ 16

19



68

VERLAG GEBR. MANN · BERLIN

VORWORT

Mit KBo XVI wird die Edition der Texte aus Gebäude A auf Büyükkale fortgesetzt. Wieder wurde versucht, möglichst weitgehend Textgruppen zusammenzustellen, ohne daß beim gegenwärtigen Stand der Aufarbeitung wirkliche Vollständigkeit erreicht werden kann. Schon das vorliegende Heft bringt Nachträge zu KBo XV 29 sowie 47–69, und in der Inhaltsübersicht werden weitere Nummern genannt, die während der Zusammenstellung des Heftes als zugehörig erkannt worden sind.

Zum ersten Mal wird hier ein Verzeichnis aller vorkommenden Eigennamen der Edition beigegeben. Sollte sich die Neuerung bei der Benutzung bewähren, könnten die Indices zu einem festen Bestandteil zukünftiger Hefte werden.

Kopien und Inhaltsangaben der Nrn. 1–23 sowie 88–90 stammen von H. G. Güterbock, Chicago, alle anderen Texte wurden von mir im Laufe der letzten Sommer- und Herbstmonate, insbesondere während des Sommers 1966, abgeschrieben¹.

Die Verfasser sind sich bewußt, daß diese Art der Textaufarbeitung im Archäologischen Museum zu Ankara nur möglich ist durch die stete Hilfsbereitschaft seines Direktors, Herrn Raci Temizer, und seiner Mitarbeiter, namentlich des Kurators der Tontafelsammlung, Herrn Dr. Selçuk Ar. Der Dank an die Genannten darf füglich das Vorwort beschließen.

Marburg, den 9. 6. 1967

H. OTTEN

¹ Die Nrn. 56, 57 und 96 sind Kopien von Frä. Christel Werner.

INHALTSÜBERSICHT

HISTORISCHE TEXTE

- Nr. 1-17

Annalen des Muršili; vgl. H. Otten, unter Mitarbeit von K. Riemschneider und W. Scholze, in Mitteilungen des Instituts für Orientforschung III, 1955, S. 153-179 (abgekürzt MIO III).
- Nr. 1-4

Zehnjahrrannalen.
- Nr. 1

Erste Tafel eines Zwei-Tafel-Exemplars (MIO III Nr. 1). Paragraphenzählung nach A. Götze, Die Annalen des Muršiliš (abgekürzt AM). Das 1931 gefundene Teilstück 43/a ist in AM als Exemplar B verwendet; das 1932 gefundene Fragment 859/b ist AM S. VI als Nachtrag gebracht. Neu hinzugekommen ist das kleine Bruchstück 113/e, das aufgrund der Zeilenreste der linken Kolumne im unteren Teil der Vorderseite eingeordnet wurde. Das Verhältnis der rechten Zeilenanfänge zu den nur in 888/c erhaltenen Zeilenresten (MIO III S. 163) konnte nur ungefähr geschätzt werden.
- Nr. 2 und 3

Kleine Bruchstücke, in Ton und Schrift mit Nr. 1 übereinstimmend und wie dieses aus dem Archiv A stammend, aber offenbar nicht Teile der gleichen Tafel wie Nr. 1, weil Nr. 2 im Gegensatz zu Nr. 1 links keinen Randstrich aufweist und Nr. 3 inhaltlich weder an Kol. II noch an Kol. III von Nr. 1 oben anschließen kann. Beide Fragmente könnten zu der sonst bisher nicht belegten 2. Tafel dieses Exemplars gehören, und zwar zu dem Teil, der der großen Lücke in KBo III 4 Kol. III-IV entspricht.
- Nr. 4

Duplikat zu KBo III 4 I 32-44 (AM S. 22-24) und zu Nr. 1 I 48 ff.
- Nr. 5-17

Ausführliche Annalen.
- Nr. 5

Anschlußstück zu KUB XIX 40 (= MIO III Nr. 2, Duplikat zu KUB XIV 16 = AM S. 42), wodurch für KUB XIX 40 Herkunft aus den Tempelmagazinen nachgewiesen wird¹.
- Nr. 6

Das Ende von Kol. II und der Anfang von Kol. III sind Duplikat zu KUB XIV 29 + XIX 3 I 8-15 und 16-25 (AM S. 104-6). Die Randbeschriftung in winziger Schrift, ohne Entsprechung im bekannten Text, gehört demnach nicht zwischen Kol. II und III. Das Exemplar stammt von Büyükkale (ursprünglich aus Gebäude A oder E?),
- Nr. 7

Duplikat zu KBo IV 4 II 63-66 (MIO III S. 165 unten, zu AM S. 120); auf Büyükkale nicht weit von Nr. 6 gefunden, mit dem es in Ton und Schrift übereinstimmt, nur daß die Schrift auf Nr. 7 etwas größer ist.
- Nr. 8

Ergänzendes Duplikat zu KBo V 8 (MIO III Nr. 3 zu AM S. 148-162), aus dem Archiv A.
- Nr. 9-15

Zusätzliche Fragmente der Ausführlichen Annalen, bearbeitet von Ph. H. J. Houwink ten Cate im Journal of Near Eastern Studies XXV, 1966, S. 162-191. Im einzelnen:
Nr. 9-12 gehören nach Ton und Schrift wahrscheinlich zur gleichen Tafel wie KBo XIV 19 (+) 20. Es entsprechen sich
- | | | | |
|------------------------|------------------------|-----------------------|------------------------|
| hier Nr. | H. ten C. Fragment Nr. | hier Nr. | H. ten C. Fragment Nr. |
| 9 | VIII | 13 + KBo VII 17 | VI, XIV |
| 10 | IX | 14 | V |
| 11 | II | 15 | III |
| 12 + KBo VIII 34 | I | | |
- Nr. 16

Duplikat zu KUB XIX 37 II 28-42 und III 10-40 (MIO III Nr. 4 zu AM S. 170-176); aus Archiv A.

¹ Kollation ergab, daß KUB XIX 40 nicht zu KUB XIV 15 gehört. Für KUB XIV 15 erweist das Anschlußstück 897/v = Nr. 104 ebenfalls Herkunft aus dem Großen Tempel. Dagegen stammt KBo XII 37, ein weiteres Duplikat zum gleichen Passus, aus dem Areal beim »Haus am Hang«.

- Nr. 17 Zusatzstück zu KBo II 5 und 5a (AM S. 184–190). Das 1936 gefundene Teilstück 1041/f schon bei H. Ehelolf, MDOG 75, 1937, S. 65 f. und in MIO III Nr. 6. Das Zusatzstück 1766/c ergänzt den Anfang von Kol. III; es wurde im Gebäude E gefunden und bestätigt so für die Tafel Herkunft aus diesem Gebäude (vgl. MIO III S. 160).
- Weitere historische Texte und Fragmente
- Nr. 18 Wohl auch Muršili-Annalen, aber nicht eingeordnet.
- Nr. 21 Wenn *A-BI A-B[I-I₂A]* richtig ergänzt ist, vielleicht zu den Mannestaten des Suppiluliuma gehörig.
- Nr. 22 Der bereits in Zeitschrift für Assyriologie 43, 1936, S. 321–26 vorgelegte Ahijawa-Text.
- Nr. 23 Duplikat zu KBo III 3. Von E. Laroche, Catalogue des textes hittites (RHA XIV, 1956, S. 72 f.) unter Nr. 44 als Exemplar F aufgeführt und von H. Klengel in seiner Textbearbeitung (Orientalia N.S. XXXII, 1963, S. 32–55) verwertet. Kol. II enthält den Anfang des zweiten Textes.
- Nr. 24, 25 Wahrscheinlich zur gleichen Tafel gehörig, indem Nr. 25 I 9' durch Nr. 24 I 20' fortgesetzt wird. Duplikat zu Nr. 25 I 35' ff. ist Nr. 102; zu III 6' ff. KUB XIII 7 I 19 ff. Kol. I 23' wird ein Vorfall in der Vergangenheit (MU. IM. MA) zur Begründung der neuen Instruktion angeführt.
Erweiterte Edition von Cat. 179, 9. Ziegelrot gebrannte Tafel mit weißem Überzug, kleine Schrift, mit charakteristischen Zeichenformen für DA, IT (und MU). Zur Datierung (mittel-hethitisch) vgl. OLZ 1953, Sp. 15.
- Nr. 27 Vertrag eines Königs Arnuwanda. Erweiterte Edition von Cat. 179, 6; Umschrift bei E. von Schuler, Die Kaškäer, S. 134 ff. Kleine Schrift.
- Nr. 29 Verwertet von E. von Schuler, Die Kaškäer, S. 109 ff., vgl. Cat. 96.
- Nr. 31 Ziegelrot gebrannte Tafel mit weißem Überzug, kleine Schrift, ähnlich Nr. 25; wahrscheinlich untere Tafelhälfte.
- Nr. 32 Zweisprachiger akkadisch-hethitischer Vertragstext; nennt Vs. 1' (in der Genealogie?) Šuppiliuma.
- Nr. 36 Bearbeitet von K. K. Riemschneider, JCS XVI, 1962, S. 111 ff. Dazu gehört mit direktem Anschluß Bo 4865 = KUB XXXI 20 (K. K. R.).
- Nr. 37 Ziegelrot gebrannte Tafel mit weißem Überzug, kleine Schrift.
- Nr. 39, 40 Wohl o. A. zur gleichen Tafel.
- Nr. 42 Ton und Duktus ähnlich Nr. 48, aber kleinere Schrift.
- Nr. 44 Wohl einkolumnige Tafel, gewölbt. Die Bruchfläche zeigt mehrere Einstiche (wie von Stricknadeln), ähnlich KBo XV 29. Demnach wurde die Epidermis vor der Beschriftung verstrichen oder über einem Tonkern als zweiter Arbeitsgang aufgetragen.
- Nr. 45 Wohl einkolumnige Tafel; die Schrift ähnelt stark dem sog. alten Duktus.
- Nr. 46 Wohl einkolumnige Tafel, kleine Schrift, sonst Ähnlichkeit mit älterem Duktus.
- Nr. 47 Einkolumnige, rot gebrannte Tafel mit weißem Überzug; kleine Schrift, ähnelt älterem Duktus. Bearbeitet ist Mitt. XVII, 1968, als »Ein hethitischer Vertrag aus dem 15. Jh. v. Chr.«.
- Nr. 48 Vielleicht o. A. + 370/c, womit Z. 4 ff. fortgeführt würden: ... K]ASKAL URUUa-al-ku-ya-aš-šu-ya[(5) ...-š/t]a pi-ra-an IK-ŠU-UD n[a-, (6) ...]x-mu-kán te-ek-ri-in pa-ra-a[und Z. 7 schließt] da-ma-in ya-tar-na-aḫ-ta (H. G. G.)
- VERSCHIEDENES
- Nr. 49 Rituelier Text; zum »Tore der Gottheit Taḫa« s. Nr. 78 IV 17, auch im Folgenden parallel zu 49 IV 6 ff.
- Nr. 50 Eidesleistung des Ašḫapala, bearbeitet RHA 67, 1960, S. 121 ff.
- Nr. 53 Orakelanfragen? über Feldzüge; vgl. OLZ 1953 Sp. 16 und H. Klengel in MIO VIII, 1963, S. 22.
- Nr. 54 Bearbeitet von K. K. Riemschneider, ArOr 33, 1965, S. 337 ff. Nach oben schließt ABoT 53 unmittelbar an (E. Laroche).
- Nr. 56 Erinnert an den »Soldateneid«, Cat. 310.
- Nr. 57 Ortsnamenliste.
- Nr. 58 Aussagen des Alimutta über Äußerungen des Zuzuwa.

GERICHTSPROTOKOLLE

- Nr. 59–64 Bearbeitung von R. Werner in StBoT 4.
 Nr. 62, gefunden im Schutt der Ostmagazine von Tempel I, schließt an KUB XIII 35 + = Cat. 186 an. Nr. 63 ist zu verbinden mit KUB XXXIV 45 = Cat. 187, 1. (Einige von H. G. G. nachgewiesene, noch unveröffentlichte Stücke, finden sich bei R. Werner in den Nachträgen).

PERSONENLISTEN

- Nr. 65 Stiftungen an den Tempel.
 Nr. 66 Namensliste von Vereidigten, s. E. von Schuler, Die Kaškäer, S. 141 f.

MELQĒT-LISTEN

- Nr. 67 Kolophon: *DUP-PI ŠA ME-EL[-QE-ET...]*, aber vgl. KBo X 30, 31 und IBoT III 75. Schrift wirkt, wie auch bei den folgenden Stücken, etwas alt.
 Nr. 68 Duplikat zu II 12 ff. ist Nr. 70; evtl. o. A. zugehörig ist Nr. 75; vgl. auch Nr. 80.
 Nr. 69 Duplikat zu Nr. 67 I 6 ff.
 Nr. 71–73, 76, 80, 84 Typisch alter Duktus (schmaler Kolumnentrenner).
 Nr. 74 Anscheinend älterer Duktus, von hellgrauer Farbe.
 Nr. 78 IV 17 ff. vgl. Nr. 49 IV 4 ff.
 Nr. 81 Vgl. noch unv. 267/p I 7 ^m*Ta-a-at-ta-aš* LÜ ^D*IŠKUR* und HT 95.
 Nr. 83 Votivgaben für *IŠTAR* (?), wahrscheinlich o. A. + 312/a (unv.) I 2' (-)]*IN-NA-[A-TI*, I 3' -]*a-i I ŠUL-PAT* KUBABBAR, I 4' *ŠUL-PAT* GUŠKIN.

NACHTRÄGE

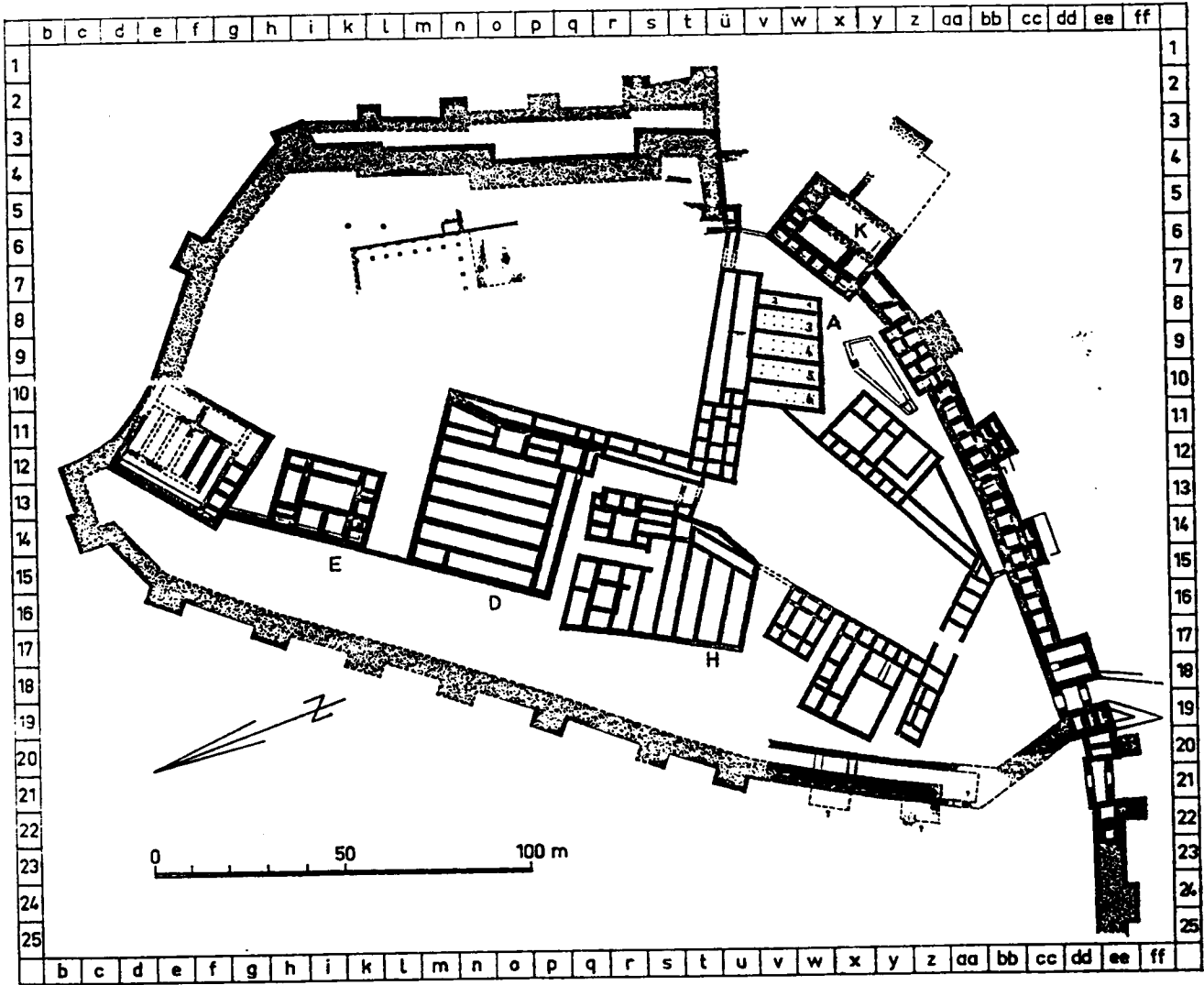
- Nr. 85 Anschlußstück zu KBo XV 29 (78/r) = Cat. 430.
 Nr. 86 Vs. zu KUB XXXVII 184 (akkadische Omina).
 Nr. 87 Vokabularfragment aus Gebäude A, Büyükkale.
 Nr. 88–92 Hippologische Fragmente, wohl zu den Trainingsanweisungen bei A. Kamenhuber, Hippologia Hethitica, S. 47 ff., 170 ff.
 Nr. 93–96 Zu den Berg- und Flußlisten des Išwa-Festes, KBo XV 47–69 und ZA 59, 1968.
 Nr. 97 Orakeltext, s. Cat. 222.
 Nr. 98 Orakeltext, bezugnehmend auf ein Gelübde der Königin (*Puduhepa*) I 1 ff. und die Thronbesteigung? (*Hattušilis*) II 11 ff.
 Nr. 99 Orakel mit Erwähnung einer Augenkrankheit der Majestät und des ^{LÜ}*A.ZU* sowie der ^{LÜ.MES}*ASIPŪTI*, Arzt und Beschwörer, s. H. Kümmel, StBoT 3, S. 95 ff.
 Nr. 100, 101 Belege für einen Tiernamen *amḫanḫa-*, vgl. StBoT 7, 1968.
 Nr. 102 Duplikat zu Nr. 25 I 35 ff.
 Nr. 104 Muršili-Annalen, Anschluß an KUB XIV 15, s. Nr. 5 Anm. 1.

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
43/a	1	1452/c	16	2549/c	63	30/k	13
51/a	29	1471/c	30	2597/c	68	166/m	97
78/a	94	1494/c	1	2603/c	41	16/n	101
249/a	8	1507/c	41	2614/c	63	130/n	55
255/a	33	1561/c	10	2638/c	53	188/n	93
119/b	1	1573/c	37	2639/c	27	259/n	93
320/b	57	1582/c	24	2647/c	34	46/p	4
539/b	11	1600/c	53	2648/c	43	88/p	65
641/b	8	1657/c	1	2673/c	27	276/q	100
661/b	63	1676/c	76	2678/c	45	137/r	64
732/b	1	1677/c	84	2715/c	25	228/r	49
771/b	68	1764/c	81	2718/c	25	214/s	70
859/b	1	1766/c	17	2719/c	25	762/t	60
23/c	71	1778/c	25	2748/c	25	1085/u	91
154/c	9	1931/c	42	2764/c	14	1092/u	102
160/c	16	1939/c	48	2768/c	15	1364/u	62
213/c	16	1964/c	42	2807/c	13	1890/u	92
309/c	82	1966/c	54	385/d	72	897/v	104
395/c	86	1972/c	69	439/d	73	4/w	96
396/c	97	1988/c	48	579/d	22	6/w	19
397/c	97	2016/c	75	80/e	8	18/w	88
466/c	16	2097/c	42	105/e	1	72/w	5
469/c	16	2106/c	69	113/e	1	303/w	21
494/c	38	2112/c	68	236/e	66	354/w	89
504/c	80	2115/c	69	363/e	36	411/w	6
675/c	78	2119/c	68	459/e	74	811/w	90
679/c	46	2124/c	59	346/f	20	108/x	103
756/c	44	2207/c	35	355/f	2	114/x	40
794/c	67	2211/c	98	400/f	83	121/x	39
808/c	50	2214/c	99	772/f	8	136/x	52
837/c	26	2246/c	68	775/f	31	152/x	95
850/c	27	2301/c	12	802/f	32	154/x	77
888/c	1	2315/c	79	828/f	97	168/x	85
889/c	56	2337/c	68	1041/f	17	172/x	51
1158/c	42	2338/c	68	8/g	3	1/y	58
1213/c	8	2351/c	47	2035/g	23	Ankara 10284	1
1303/c	27	2416/c	25	84/h	61	Kayseri 285 (ABoT 63)	8
1373/c	27	2441/c	68	2/i	7		
1375/c	27	2516/c	69	360/i	25		
1380/c	18	2545/c	87	375/i	28		

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
1	43/a (Bo II 43; Grbg. 280/17 +280/58)	A, Raum 4 S		+213/c	A, Raum 5 S
	+119/b (KUB XXXIV 38)	A, Raum 3		+466/c	A, Raum 5 S
	+732/b (KUB XXXIV 38)	A, Raum 4 N		+469/c	A, Raum 5 S
	+859/b (KUB XXXIV 38)	—	17	+1452/c	A, Raum 5 N
	+888/c	A, Raum 6 S		1766/c	Gebäude E
	+1494/c	A, Raum 5 N		+1041/f	n/15
	+1657/c	A, Raum 5 N	18	1380/c	A, Raum 5 N
	+105/c	A, u/11	19	6/w	q-r/11-12
	+113/e	A, u/9	20	346/f	A, Raum 5 N
	+Ankara 10284	—	21	303/w	p-q/10-11
2	355/f	A, Raum 5 S	22	579/d	s/15
3	8/g	I/14	23	2035/g	Tempel I, südl. Magazin 72
4	46/p	J/20	24	1582/c	A, Raum 5 N
5	72/w	Tempel I, Ostmagazine	25	1778/c	nördl. von A, Raum 6
6	411/w	p-q/10-11		+2416/c	nördl. von A, Raum 5
7	2/i	q-r/7-10		+2715/c	nördl. von A, Raum 5
8	249/a (Grbg. 280/129 = KUB XXXIV 39)	A, Raum 4 S		+2718/c	nördl. von A, Raum 5
	+641/b	A, Raum 4 N		+2719/c	nördl. von A, Raum 5
	+1213/c	A, Raum 5 N		+2748/c	nördl. von A, Raum 5
	+80/e	u/9		+360/i	o/7
	+772/f	p-q/14	26	837/c	A, Raum 5 N
	+Kayseri 285 (ABOT 63)	—	27	850/c	A, Raum 5 N
9	154/c	A, Raum 5 S		(KUB XXXVI 117)	
10	1561/c	A, Raum 5 N		+1303/c	A, Raum 5 N
11	539/b	A, Raum 4 N		(KUB XXXVI 115)	
12	2301/c	bb/14		+1373/c	A, Raum 5 N
13	2807/c	bb/14		+1375/c	A, Raum 5 N
	+30/k (KBo VII 17)	w/12		(KUB XXXVI 115)	
14	2764/c	nördl. von A, Raum 2		+2639/c	nördl. von A, Raum 6
15	2768/c	nördl. von A, Raum 2		+2673/c	Nordwand von A
16	160/c	A, Raum 5 S	28	375/i	p/12, Raum 7
			29	51/a	—
			30	1471/c	A, Raum 5 N
			31	775/f	p-q/14
			32	802/f	r/17
			33	255/a (Grbg. 280/143)	A, Raum 4 S
			34	2647/c	nördl. von A, Raum 6
			35	2207/c	Gebäude E
			36	363/c	s/12

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
37	1573/c	A, Raum 5 N	68	771/b	A, Raum 4 N
38	494/c	A, Raum 5 S		+2112/c	A, Raum 5 N
39	121/x	Schutt, wohl von A		+2119/c	A, Raum 5 N
40	114/x	Schutt, wohl von A		+2246/c	A, Raum 5 N
41	1507/c	A, Raum 5 N		+2337/c	A, Raum 5 N
	+2603/c	A, Raum 6 N		+2338/c	A, Raum 5 N
42	1158/c	A, Raum 5		+2441/c	nördl. von A, Raum 5
	+1931/c	A, Raum 5 N		+2597/c	A, Raum 6 N
	+1964/c	A, Raum 5 N	69	1972/c	A, Raum 5 N
	+2097/c	A, Raum 5 N		+2106/c	A, Raum 5 N
43	2648/c	nördl. von A, Raum 6		+2115/c	A, Raum 5 N
44	756/c	A, Raum 5		+2516/c	A, Raum 6 N
45	2678/c	nördl. von A, Raum 4	70	214/s	L/18
46	679/c	A, Raum 5	71	23/c	A, Raum 4
47	2351/c	A, Raum 5 N	72	385/d	nördl. von A, Raum 6
48	1939/c	A, Raum 5 N	73	439/d	nördl. von A, Raum 6
	+1988/c	A, Raum 5 N	74	459/e	—
49	228/r	dd/19	75	2016/c	A, Raum 5 N
50	808/c	A, Raum 5 N	76	1676/c	A, Raum 5 N
51	172/x	Büyükkale, Westhang	77	154/x	Bk, Schutt von K
52	136/x	aa/22	78	675/c	A, Raum 5
53	1600/c	k/13-14	79	2315/c	A, Raum 5 N
	+2638/c	nördl. von A, Raum 6	80	504/c	A, Raum 5 S
54	1966/c	A, Raum 5 N	81	1764/c	Gebäude E
55	130/n	s/13	82	309/c	A, Raum 5 S
56	889/c	A, Raum 6 S	83	400/f	p-q/16
57	320/b	A, Raum 4 N	84	1677/c	A, Raum 5 N
58	1/y	—	85	168/x	Bk, Westhang, Grabungsschutt
59	2124/c	A, Raum 5 N	86	395/c	A, Raum 5 S
60	762/t	—	87	2545/c	A, Raum 6 N
61	84/h	K/20, oberste Schicht	88	18/w	Bk, Schutt bei H
62	1364/u	L/19	89	354/w	p-q/10-11
63	661/b	A, Raum 4 N	90	811/w	t-u/7-8
	(KUB XXXIV 45)		91	1085/u	r/11
	+2549/c	A, Raum 6 N	92	1890/u	A, Raum 5 N
	+2614/c	A, Raum 6 N	93	188/n	s/17
64	137/r	Gebäude E		+259/n	s/17
65	88/p	A, Raum 5/6	94	78/a	—
66	236/e	s/11	95	152/x	aa/18
67	794/c	A, Raum 5	96	4/w	v/17

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
97	396/c	A, Raum 5 S	100	276/q	v/11
	+397/c	A, Raum 5 S	101	16/n	—
	+828/f	o/14	102	1092/u	L/19
	+166/m	z/16 (im Makridi-Schutt)	103	108/x	y/21
98	2211/c	g/14, in Mauerkasten	104	897/v	L/19
99	2214/c	g/14, in Mauerkasten			



Die Nummernübersicht S. VIII–X enthält gleichzeitig das Fundortverzeichnis, wobei mit kleinen Buchstaben auf die Planquadrate von Büyükkale (Bk) Bezug genommen wird. Die einzelnen Gebäudetrakte werden mit großen Buchstaben (A, E, K) bezeichnet. Texthäufung ist für Gebäude A bezeugt. Der nähere Fundort wird in diesem Falle durch die Angabe der Raumnummer und etwaigen Hinweis auf »Südhälfte« (S), oder »nördlich außerhalb von Raum 2, 3« usw. festgelegt.

Bei allen Texten aus dem weiteren Stadtgebiet wird auf die Fundstelle entweder durch die Nennung des Tempels I und seiner Magazine verwiesen, oder diese durch die Zitierung der Stadtplanquadrate festgelegt. Für den Stadtplan s. Bittel-Naumann, Boğazköy-Hattuša (WVDOG 63) Beilage I und für die Fundstellen der Unterstadt auch Bittel-Naumann u. a., Boğazköy III (1957).

INDICES

zusammengestellt von Christel Werner

Verzeichnet sind alle in KBo XVI enthaltenen Götternamen, Personennamen, Orts-, Gebirgs- und Flußnamen. Ausgenommen wurden die Nrn. 59–64, Gerichtsprotokolle, für die auf die Bearbeitung von R. Werner, StBoT 4 verwiesen sei.

GÖTTERNAMEN*

DINGIR GE₆ 85 I 2; 97 Vs.
13, Rs. 15, 18
GAŠAN.LİL 16 II 12
Hašammeli 16 III 8
Hepat 98 II 7
URU¹Kummanni 98 I 3
Hulla 82 Z. 7
Huwaššanna 100 Z. 5, 11
Inar 77 Z. 9
IŠKUR (s. auch U) 18 III 7;
65 I 5, 7; 97 Vs. 36
KARAŠ 16 II 12
NIR.GÁL 1 I 58
LÜ/SAL² IŠKUR 68 I 21;
78 IV 7
IŠTAR 49 I 6; 97 Rs. 28, 30,
32, 56
É 83 III 1, 2
LİL 8 III 32

URUHattarina 97 Rs. 26
URUKatapa 83 III 4
URULawazantija 83 III 1
URUNinuwa 97 Rs. 12, 23
URUŠamuha 36 III 2, 9
Jarri 8 III 32
LAMA (KAL) 25 III 68; 68
IV 5, 11; 97 Vs. 18, Rs. 25;
100 Z. 13
URUHatti 8 III 31; 15 I 3
Lelwani 98 I 4
Mezzulla 1 II 54, IV 14; 4 Z. 8
Pirwa 98 III 13
SUMUQAN 97 lk. Rd. 3a
Šarlaimi 100 Z. 13
Šau[ma]dari 98 II 4
Taḥa 49 I 5, IV 3; 78 IV 17
Zilipuri 73 Z. 2

U (s. auch IŠKUR) 15 II 8; 97
Rs. 34
KARAŠ 8 III 32
NIR.GÁL 1 II 54, III 30,
47; 4 Z. 8; 8 III 31; 15 I 2;
16 III 7; 32 I 2
URUKuliwišna 97 Vs. 30
URUNerik 81 I 1
LÜ³U 81 Z. 3, 11
UTU 8 III 27; 25 III 68; 100
Z. 11
URUArinna (TÜL-na) 1 I 27,
32, 34, 35, 38, II 53, III 29,
IV 13; 8 III 31; 16 II 11;
98 II 10
URUHatti 8 III 31

* Ohne Determinativ aufgeführt;
DUTUŠI (Titel) wurde nicht aufge-
nommen.

PERSONENNAMEN*

Aitagama 7 Z. 5
Alalimi 83 III 12
*Alimutta 58 II 1, 7
AMAR^{MUSEN} 83 II 10
Ananipija 22 Vs. 6
Abarru 17 III 24
*Apaddā 34 Z. 8
Armaziti 27 III 12
Arnuwanda 1 I 6, 8, 11; 27 I 21
Ašḥapala 50 Z. 1
DU-^{DU} 23 II 1, 5
Hai[- 83 II 10
*Hanijatta 45 Vs. 8
*Hapijanah[- 45 Vs. 9
Harwa[- 83 III 11
Hattušili 35 Z. 11
Hi-eš-mi-LUGAL-a 83 II 5
Hi-eš-ni-i-eš 83 II 9
Ḫimuili 27 IV 7; 66 Rs. 15

Ḫuḫazalma 47 Z. 2, 4, 26
*Ḫuttil[i 65 I 12
Ḫudubijanža 6 III 2, 6; 8 II 2,
8, 15, 18, 19, 26
Ḫuzzija 25 IV 15
Ijašalla 97 Rs. 4
*Išmāta 65 I 2
*Ittili[?] 27 IV 34
^DKAL-a 7 Z. 2
Kammalija 83 II 8
Kān[- 27 III 13
Kantuzzili 12 Z. 8
*Kašaluwa 29 I 15
*Kawarnaili 83 II 6
Kili-Tešub 99 I 9
*Kīda 83 II 5
*Kumarbi[- 42 Rs. 18, 20
*Kurakura 83 III 4
*Kurijali 29 I 12

Malaziti 97 Vs. 10
Marakui[- 43 Z. 10
Mašḫuiluwa 104 Z. 52
*Mišēni 65 I 1
Muwatta[(-) 27 IV 33
Muwattalli 25 IV 15, 17; 97
Vs. 3
(NIR.GÁL) 99 II 12
Muwa- UR.MAH 104 Z. 53
*Nakkaršijandu 99 I 26, 30
Nanaziti 27 IV 21
Narikkaili 27 IV 26

* Die Schreibung der Namen orien-
tiert sich an E. Laroche, Les noms des
Hittites, 1966. Soweit Namen dort
noch nicht enthalten sind, werden sie
hier mit einem * gekennzeichnet. Von
den Determinativen wird nur ^f vor
weiblichen Eigennamen gesetzt.

Nun[- 1 II 16
 Nuwanza 6 III 4
 *Pi-e-li 65 I 3
 *Pi[-]ha-ra-a-i (?) 66 Rs. 9
 Piha-^DU 83 III 1
 Pijamaradu 35 Z. 3, 7
 *Pi[-]ka-e-la (?) 27 III 5
 *Pikurijalli 27 IV 24
 Pitaggatalli 8 III 19, 29, 35
 Pit[apara 12 Z. 2
 *Pi-iz-zi-zi-iš 29 I 18
 *SAG-ga-na 83 II 10, 11
 *Šametili 29 I 15; 66 Rs. 7
 Šauška[- 27 III 14
 Šippaziti 22 Vs. 4; 83 III 3
 Šummitta[ra 23 II 4, 7
 Šunaili 27 IV 24; 66 Rs. 1, 4,
 9, 12

Šuppiluliuma 1 I 2; 32 I 1
 Tahpurili (!) 81 I 3; 73 Z. 6
 Talme-Tešub 22 Vs. 1
 Tapalazunauli 1 IV 2, 5, 9, 15,
 21, 28, 32, 35
 Tarhini 17 III 31
 Tarhundapija = ^DU-SUM-a 83
 III 6
 Targaššanalli 104 Z. 54
 Tatta 81 I 11
 Tatili 27 III 7
 Tette 23 I 15 f., 22 f.
 Tulpi-Tešub 97 lk. Rd. 3a
 *Dunwa-LUGAL(-ma) 83
 III 2
 Duppi-Tešub 23 II 8
 Tuthaliya 23 II 10; 83 III 11
 Tuttu 27 III 6; 97 Vs. 30

U[- 42 Rs. 22
 Uḫhaziti 1 II 33, 38, III 6, 22,
 32, 44
 Urhi-Tešub 22 Vs. 3
 UR.MAI[-ziti? 58 II 2
 *Walwi[- 34 Z. 14
 War[- 39 I 5
 *Wattihahla 83 II 4
 *Wittarna[42 Rs. 26
 Zap[- 34 Z. 13
 Zulija 65 I 4
 Zuzuwa 58 II 1, 7, 10
 *^DXXX-SUM-ja 99 V 11
]-aš-šu-ma-a 34 Z. 13
]x-e-ir-ma-ḫi-iš 45 Vs. 9
]-ili 83 II 3
]-ziti 27 IV 6

ORTSNAMEN

Aḫ-ḫi-ja 97 Vs. 38
 Abḫijawa 22 Vs. 3
 Ališa 68 I 20, III 7, 13, 19, 25;
 77 Z. 11; 80 Rs. 5
 Altanna 8 III 16
 Ambara 20 lk. Kol. 6
 Angulla 67 I 11; 68 I 7, II 11,
 IV 10; 69 I 6; 77 Z. 4, 7
 Ankuwa 82 Z. 8
 Araunna 34 Z. 3, 11
 Ariḫuwa 42 Rs. 9
 Arinna 16 III 4
 Arzawa 1 III 5, 19, 39, IV 3
 Aššarašša 17 III 2
 Aštimaḫušša 17 III 20
 Athulišša 17 III 16
 Awina 53 Vs. 2; 55 Z. 8
 Ḫa[- 44 Z. 7; 48 Z. 12; 53 Vs. 7
 Ḫaḫarwa 81 I 4, 12
 Ḫaitta 27 IV 4
 Ḫajaša 6 II 7; 45 Vs. 3, 4
 Ḫallawa 22 Vs. 7, 15
 Ḫalila 1 I 52
 Ḫaliunza (?) 35 Z. 13
 Ḫalmati[27 IV 24
 Ḫanḫana 83 II 3
 Ḫappurija 53 Vs. 15, Rs. 30,
 32, 41, 47
 Ḫarḫarna 68 II 7, 17; 84 Vs. 3
 Ḫarziwana 15 I 9
 Ḫašḫata/etta 65 I 6, 8, Rs. 5
 Ḫātima 42 Rs. 12, 18
 Ḫatti 1 I 15, 23; 6 II 3, 5, 8;
 23 I 9; 24 r. Kol. 9, 11; 25 I
 44, IV 10; 27 I 24, 25, II 9,
 16, IV 22, 23; 29 I 7; 47 Z. 19;

50 Z. 8; 52 Vs. 12, Rs. 4; 68 I
 26; 69 I 9, 12; 78 I 16
 Ḫattuša 1 I 51, III 51; 5 Z. 1;
 6 II 2; 12 Z. 4; 13 I 1, 3, 7, 9,
 12; 14 r. Kol. 16; 16 III 22;
 17 III 22, 24; 23 I 11; 25 I 51,
 52, IV 18, 21; 27 III 12, IV
 26, 29, 32; 39 I 6; 45 Vs. 5, 14;
 47 Z. 25; 50 Z. 4; 86 Vs. 7, 8;
 97 Vs. 8
 Ḫišwiya 55 Z. 6
 ḪUL-ša (?) 53 Rs. 44
 ḪUL-teša (?) 53 Rs. 29
 Ḫuršaḫa 13 I 10
 Ḫušutila 34 Z. 9, 10, 12
 Ḫuwa[- 55 Z. 3
 Ḫuwalušan[- 53 Vs. 11
 Ḫuwar[šana 1 II 36
 Ijaganuena 97 Vs. 3
 Ijaruwa(n)da 23 I 8, 14, 20
 Išḫupitta 1 I 63; 4 Z. 11; 27
 IV 6; 97 Vs. 16, 23
 Išgazzuwa 97 Rs. 7
 Ištalluppa 8 I 6
 Ištumišta 27 IV 28, 31
 Išuwa 20 lk. Kol. 1; 41 I 4, 22;
 42 Vs. 4
 KĀ.DINGIR.RA 85 I 1
 Ka[- 35 Z. 12
 Kaittana 98 II 3
 Kākaddu 27 IV 8
 Kalašma 17 III 24, 26, 29, 34
 Kam(m)am(ma) 1 II 22; 27 I
 2, 10, 11; 97 Vs. 5, 28
 Kappatta 65 I 5, Rs. 7
 Kapperi 16 III 26

Kar[- 11 Z. 3
 Karahna 70 Z. 5; 77 Z. 15; 78
 I 13
 Karaššuwa 16 III 24
 Kašaj[a 83 II 4
 Kaška 1 I 48, 53; 4 Z. 5; 8 II
 23, 24, 25, 34; 11 Z. 7; 12 Z.
 5; 14 r. Kol. 8, 9, 10, 18; 15 I
 11; 16 III 5; 21 Z. 2; 27 I 24,
 II 5, 8, 9, 13; 36 II 11
 Kaštama 73 Z. 5; 74 Z. 8; 81 I
 10; 83 II 2, 5
 Kašduwara 57 Rs. 3
 Kattallah-x-ša 57 Rs. 6
 Katapa 16 II 10; 78 I 13
 Kattitimuwa 8 I 2
 Kawarna 83 III 9
 Kilimu[na 25 I 23
 Kinza 7 Z. 5
 Kištama 65 Rs. 6
 Kuluppa 65 I 7, 15
 Kummanni 98 II 11
 KURURUGUT^{TI} 83 III 5
 Kuššur(r)ija 22 Vs. 10, 11
 Laḫḫura 97 Rs. 18
 Lauwanta 53 Vs. 7, Rs. 49
 Lišep^{ra} 97 Vs. 20
 Lukka 83 II 8
 Lukšašši 53 Rs. 37
 Lum-an-ḫi-la 68 I 5
 Malitija 42 Vs. 8
 Manzana 42 Vs. 16, 18, 19,
 21, 22
 Marašša 11 Z. 5 (?); 17 III 18
 Maraššantija 11 Z. 6 (?); 17
 III 23

Māriṣṭa 17 III 21
 Māṣa 53 Rs. 28
 Mazzu[- 25 IV 33
 Merā 35 Z. 8
 Mezzari 42 Rs. 9, 14
 Mijara 58 II 8
 Miltija 57 Rs. 4
 Mittanni 1 I 25
 Midduwa 8 IV 18
 Mizrī 32 IV 4
 Mutamutaši 47 Z. 1, 5
 Naša(?) 55 Z. 2
 Nerikka 72 Z. 4; 98 II 14, 16
 Ninašša 68 II 13; 77 Z. 6
 Nuḥašši 7 Z. 3
 Palā 6 III 2; 8 II 15, 22, 25
 Palḥuišša 1 HF 3; 5 Z. 3, 4, 7
 Palunta 53 Vs. 17, Rs. 40
 Parparzina 53 Vs. 10
 Parduwata 53 Vs. 1
 Pašūna 35 Z. 12
 Pitta[- 18 III 5
 Puranda 1 III 42, IV 4, 8, 10,
 20, 22, 26
 Šakkamaḥa 83 II 11
 Šamūḥa 97 Vs. 13, 14, Rs. 15
 Šāmūralija 57 Vs. 3
 Šanahḥuitta 78 I 5
 Šapinuwa 13 I 5; 97 Rs. 33
 Šapidduwa 8 III 9, 14, 26
 Šāttuppa(?) 27 II 4, 6
 Šeraššatta 53 Rs. 33
 Šinuwa 42 Rs. 6
 Šippa 97 Rs. 38
 Šippuwa 57 Vs. 4
 Šu[- 18 III 6
 Šuḥurrija 13 I 8
 Šukzija 68 II 8, 18; 82 Z. 4
 D[a- 55 Z. 10
 Taḥana[66 Rs. 2

Taha(n)pirwa 66 Rs. 16
 Daḥantatipa 8 I 11
 Taḥappišuwana 16 III 23
 Tag(g)ašta 8 I 4, 5; 78 I 12
 Takkimi 65 Rs. 8
 Takkuwaḥina 8 I 7
 Tamitta 16 II 6
 Tankušna 97 Vs. 19
 Tapalupa 66 Rs. 10
 Tapapaḥšuwa 50 Z. 6, 7; 66
 Rs. 13
 Tapapanuwa 16 II 2, III 20, 21
 Tapikka 78 I 11
 Taptiga 78 I 12
 Tara[- 27 III 5
 Taripa 53 Rs. 34
 Tašma[- 1 II 57; 42 Vs. 17
 Daštarešša 18 I 5
 Tawinija 57 Vs. 2, Rs. 7; 67 I 5
 Tazziša 97 Vs. 21
 Tiḥurašši 97 Vs. 17
 Tija[- 50 Z. 7
 Tikkukkuwa 1 II 52, 56(?);
 97 Vs. 21
 Tiliu[ra 6 III 1
 Timmuḥala 16 III 11, 13, 15,
 18
 Tiššaruli 68 I 24
 Tiššelta 16 III 6
 Tuḥmijara 13 I 13
 Tuḥmuttara 13 I 6
 Tum(m)anna 8 II 17, 30, IV 8;
 83 II 7, 9
 Tummanta 53 Vs. 8
 Durmitta 1 I 45
 Duddušga 1 I 49, 54
 U[- 53 Vs. 3
 Ū[- 53 Vs. 7
 Ugarit 39 I 4
 Ummanda 53 Rs. 48

Ummanzana(?) 57 Rs. 2
 Unda[- 66 Rs. 5
 Uppaššitta 27 III 8
 Urā 43 Z. 9; 47 Z. 5
 Ururuwa 53 Rs. 45
 Uwattarwa 68 II 9
 Walnā 1 III 28
 Wan[- 53 Rs. 36
 Wāšulana 6 III 3, 7
 Wa-x-ra 53 Rs. 42
 Wijali 53 Rs. 43
 Wipašša 55 Z. 7
 Widduwašina 17 III 19
 Za-a-ḥAR-li-ja(?) 57 Vs. 5
 Zallawašši 47 Z. 29
 Zehḥašma 57 Rs. 5
 Zimḥuri[- 79 Z. 7
 Zinirnuwa 67 I 10, 13; 68 II
 11; 69 I 8; 77 Z. 3
 Zithara 83 II 3; 97 Vs. 9, Rs. 46
 Iš-x-annupi[(?) oder
 Ka-x-annupi[(?) 70 Z. 7
 x[5 Z. 2; 25 IV 30; 37 II 10;
 74 Z. 2
]-maḥa 53 Vs. 10, 11
]-itha 8 II 36
]-lija 53 Vs. 5
]-tullā 53 Rs. 29
]-aḥumma 8 II 31
]ḥarijan-x-na(?) 53 Rs. 39
]-ziḥḥana 8 II 7
]x-kuttana 57 Vs. 6
]-aḥtuna 27 IV 7
]arumura(?) 83 III 10
]-mišša 97 Vs. 25
]-luša 53 Vs. 3
]-rita 53 Rs. 35
]-ruwa 77 Z. 20

BERGNAMEN*

Arinnanda 1 III 40, 41
 Ellurija 9 III 33, 37
 Ijawanta** 53 Vs. 12
 Gaggapa 17 II 28
 Kulithawa[- 14 r. Kol. 20
 Lawaša 1 III 16

Mazzawanta 53 Vs. 9
 Šakaddunwa 36 II 5
 Šapananna 53 Vs. 6, 12?
 Šarijani 32 I 6
 Šarpunwa 36 II 8
 Šišpinuwa 36 II 7

Dušara[- 53 Vs. 5, 13

* Für die Berg- und Flußnamen in den
 Hišūwa-Festritualen Nrn. 93-96 vgl.
 die Listen in dem betr. Aufsatz ZA

59 (= NF 25), 1968.
 ** Vgl. Fluß Ijawanta unten und
 [BU]R.SAGI-ja-u-ya-an-da 33/p Z. 7.

FLUSSNAMEN*

ID.SIG 22 Vs. 12
 Ijawanta 53 Vs. 4
 Kumešmaḥa 13 IV 4
 Māla 52 Vs. 13

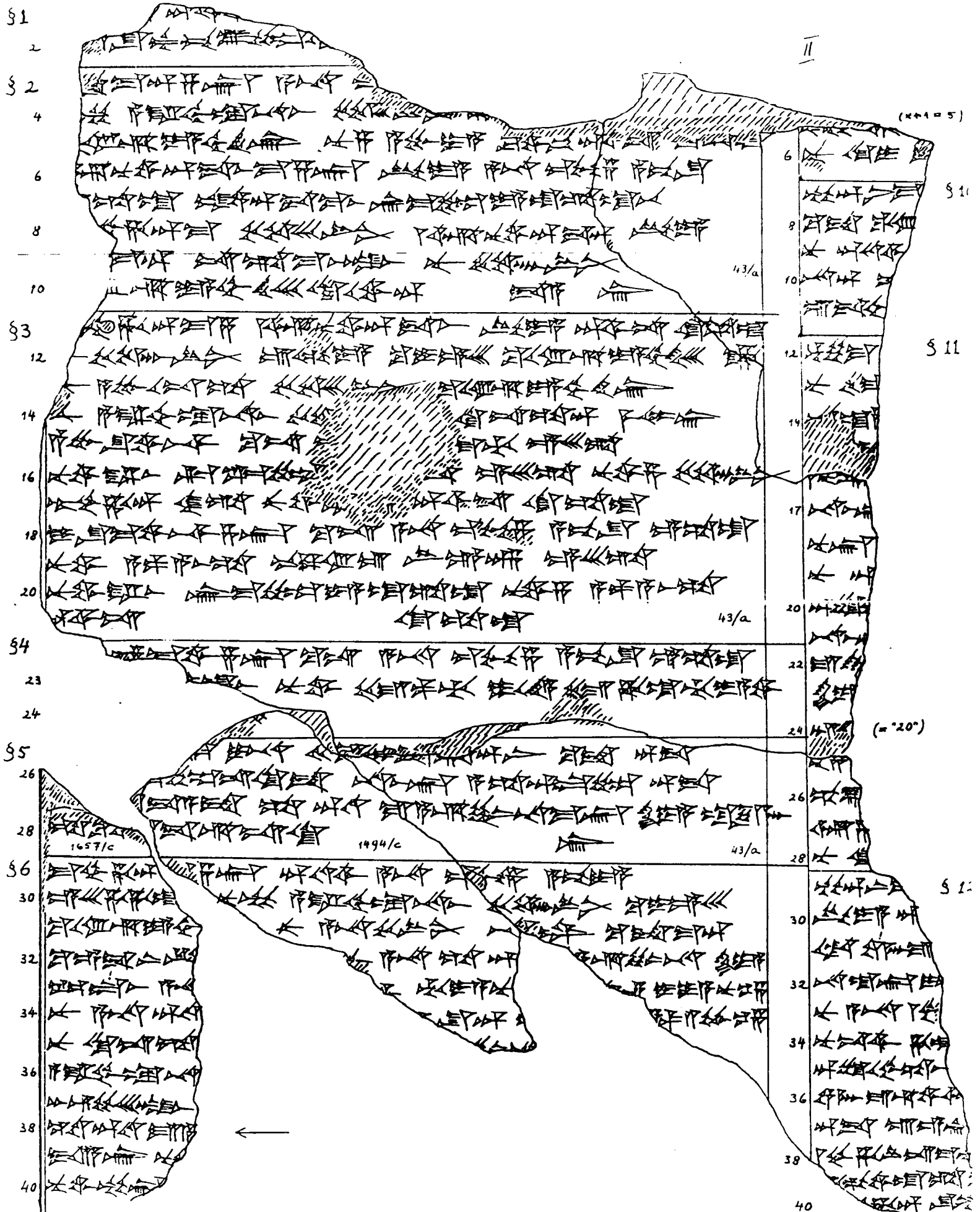
Daḥara 8 III 38; 9 Z. 6;
 17 III 15
 UD.KIB.NUN.ME 32 I 4
 Zulija 36 II 13, III 1, 4

* Für die Berg- und Flußnamen in den
 Hišūwa-Festritualen Nrn. 93-96 vgl.
 die Listen in dem betr. Aufsatz ZA

59 (= NF 25), 1968.

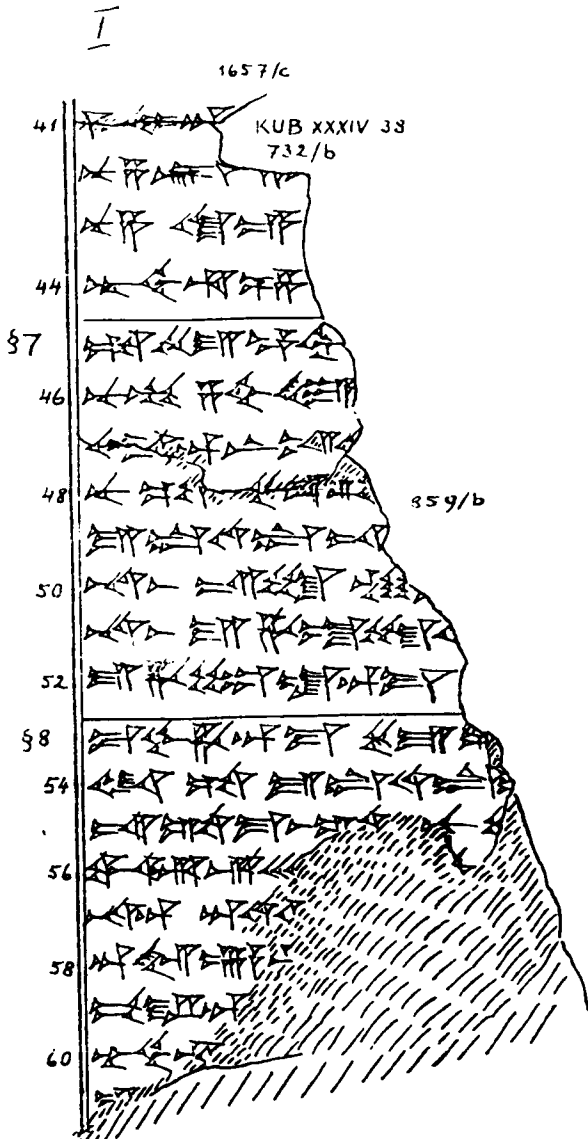
Nr. 1

I 43/a + 119/b + 732/b + 859/b + 888/c + 1494/c + 1657/c + 105/e + 113/e + Ank. 10284

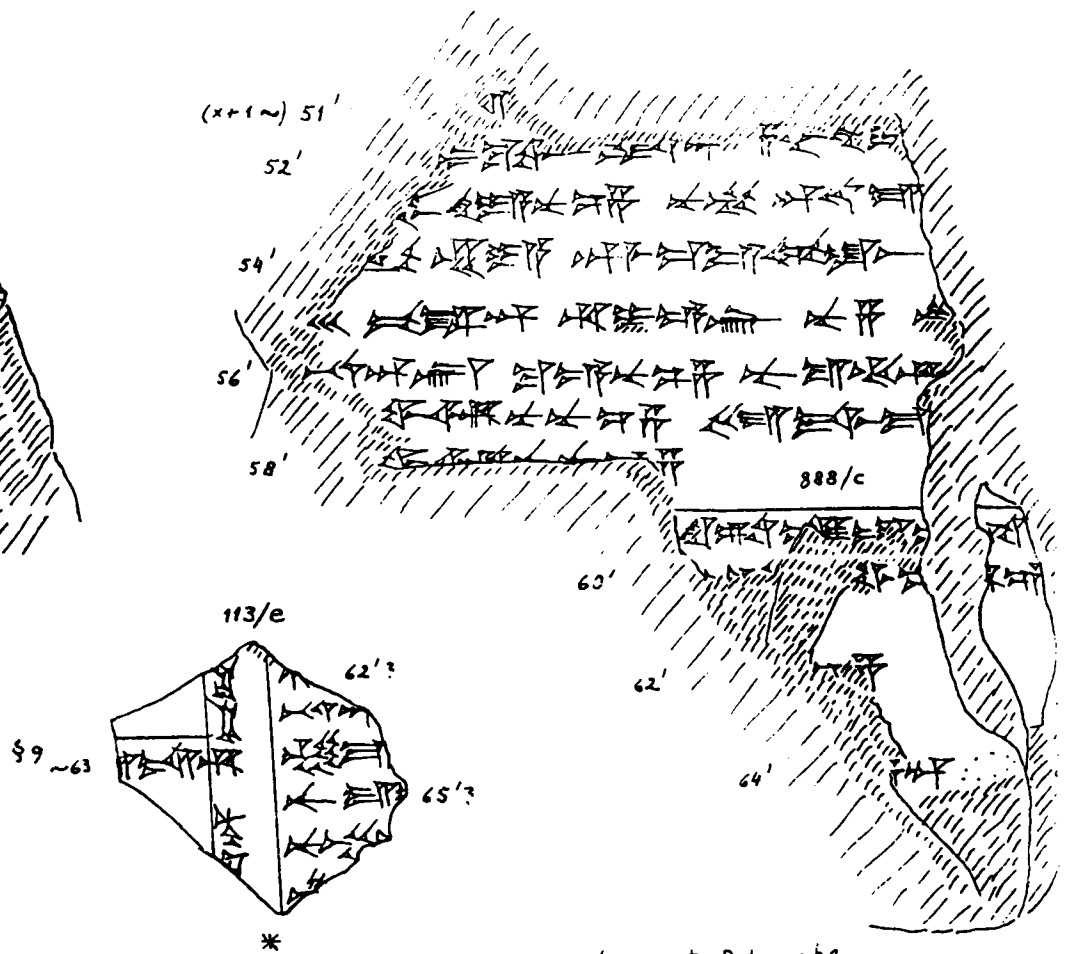


Forts. s. folgendes Blatt

Nr. 1



888/c und 113/e gehören
weiter nach rechts



Rs. s. folgendes Blatt

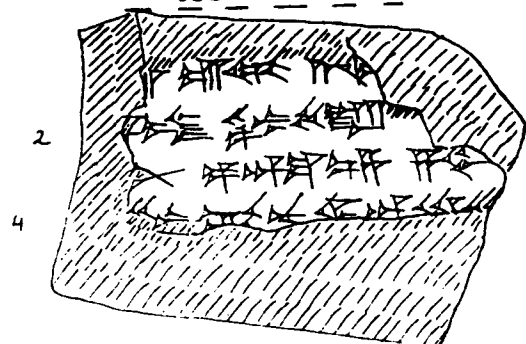
888/c: unt. Rd. nahe

Nr. 3

8/g

(r. Kol.)

oberer Rand



Anderer Seite: Schriftfläche
abgestossen

Nr. 2

355/f

(l. Kol.)



Nr. 1

III

1
 2
 § 16*
 4
 6
 8
 10
 12
 14
 888/c
 16
 § 17*
 18
 20

22 Ank. 10284
 24
 26
 28
 30
 32
 34
 36

Fortsetzung s. rechts

III (Fortsetzung)

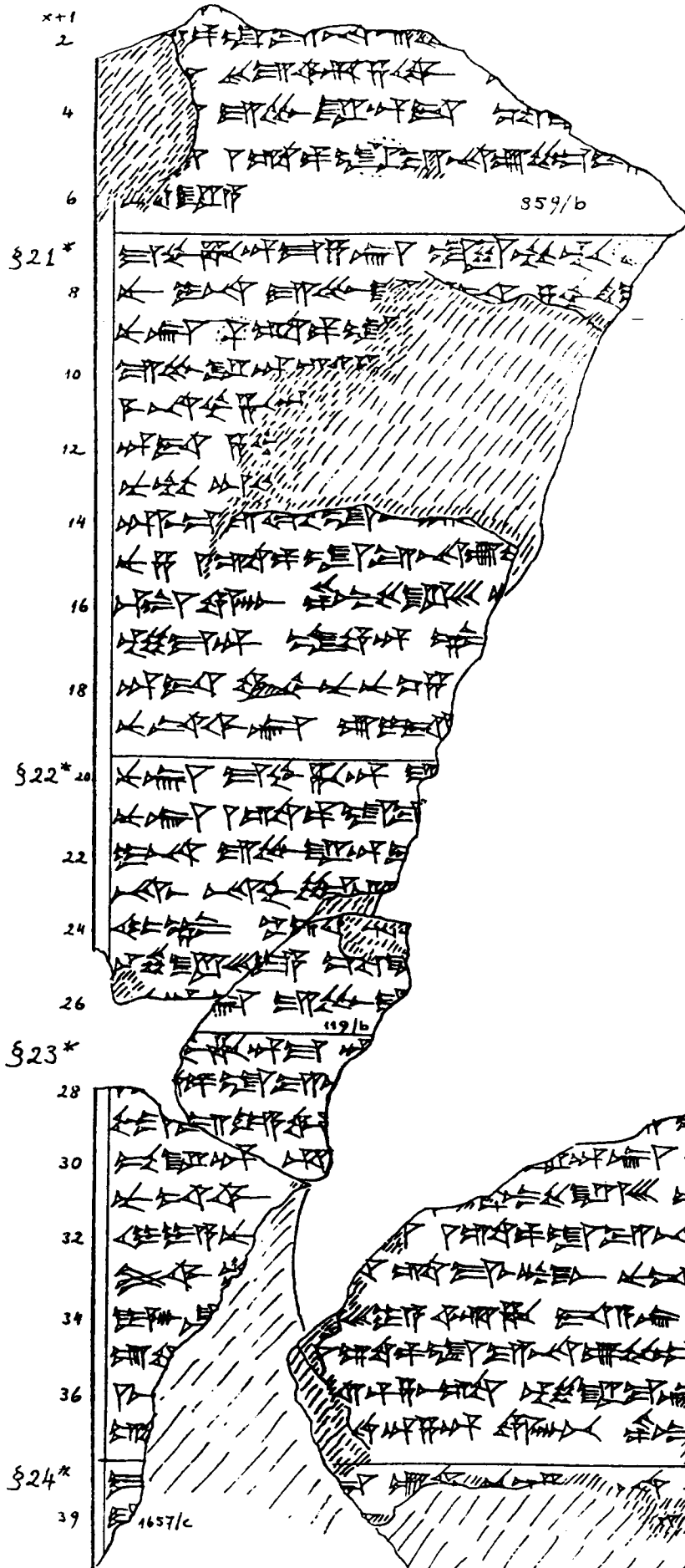
105/e

38
 § 18*
 40
 42
 44
 46
 48
 50
 52

Vs. s. Blatt 1 u. 2
 Rs. IV s. folgendes Blatt

Nr. 1

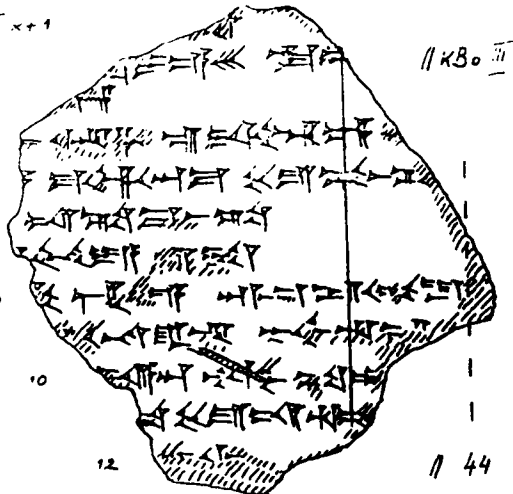
IV



Nr. 4

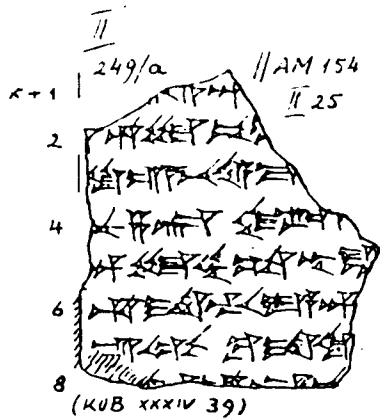
- 46/p

Vs. I



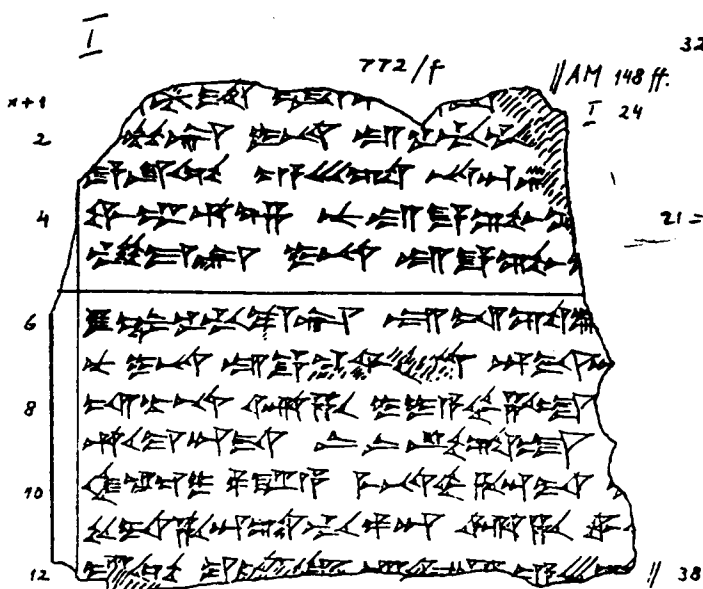
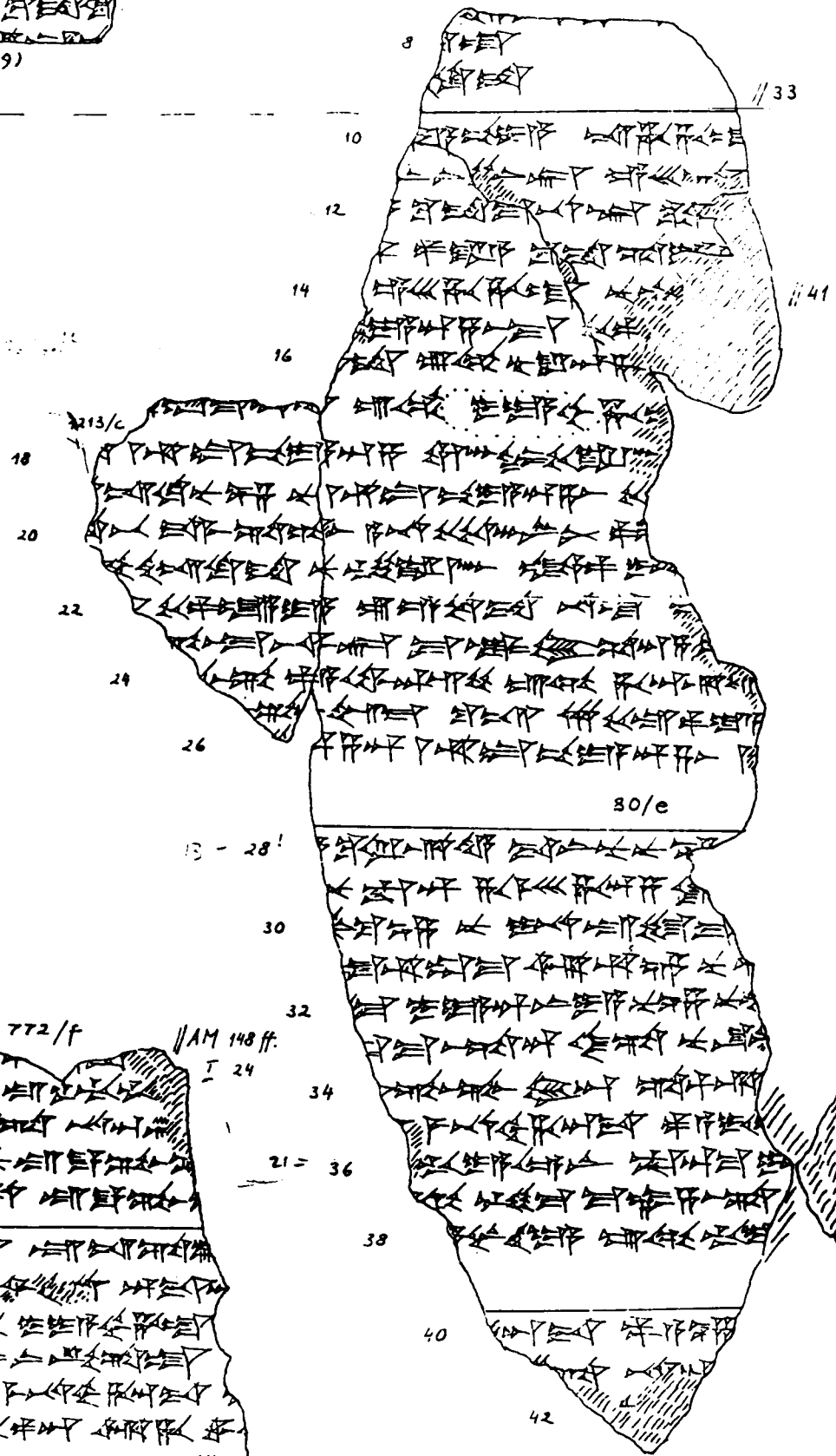
Kol. I-III s. Blatt 1-3

Nr. 8



249/a + 641/b + 1213/c + 80/e + 772/f
+ Kayseri 285

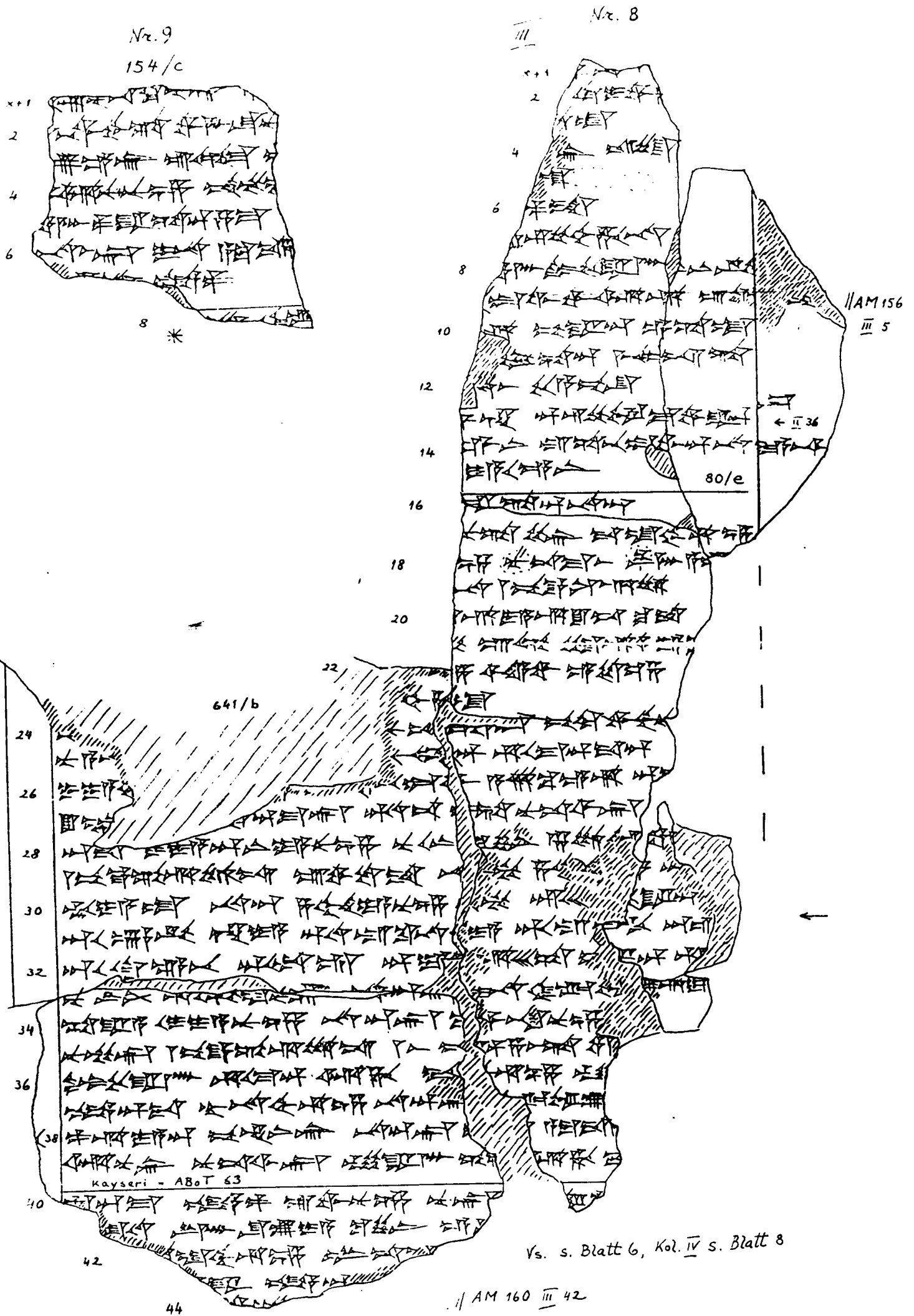
Kol. I s. links unten



wenig über der Tafelmitte

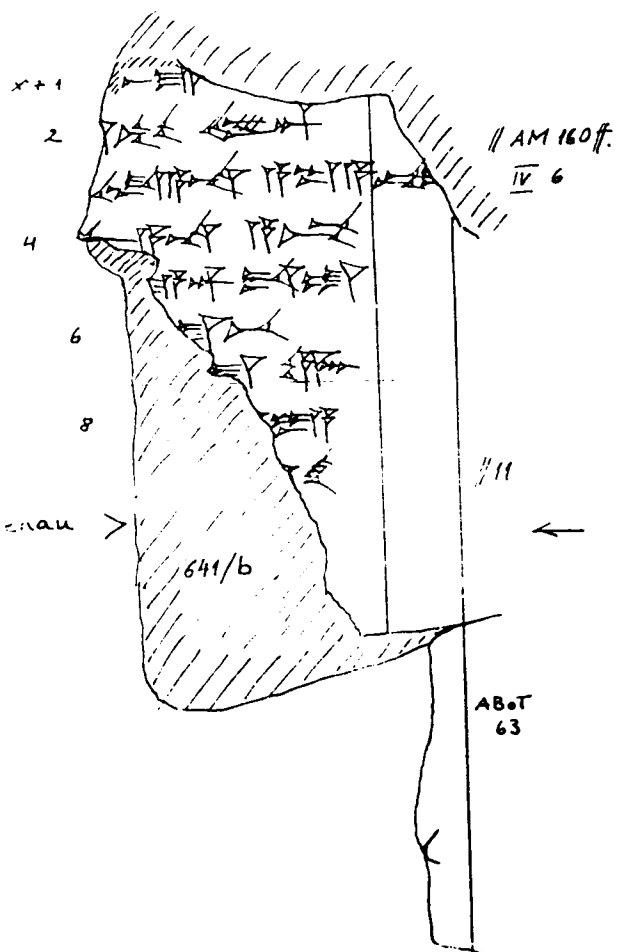
Rs. s. folgende Blätter

r. Rd.

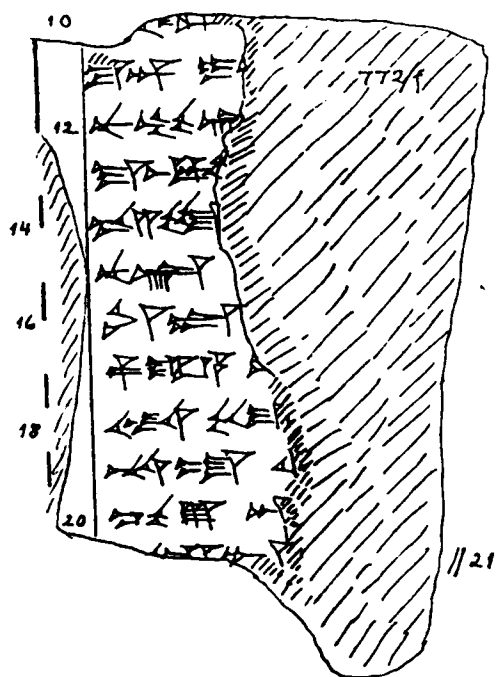


Nr. 8

Rs. IV



< Abstand nicht genau >



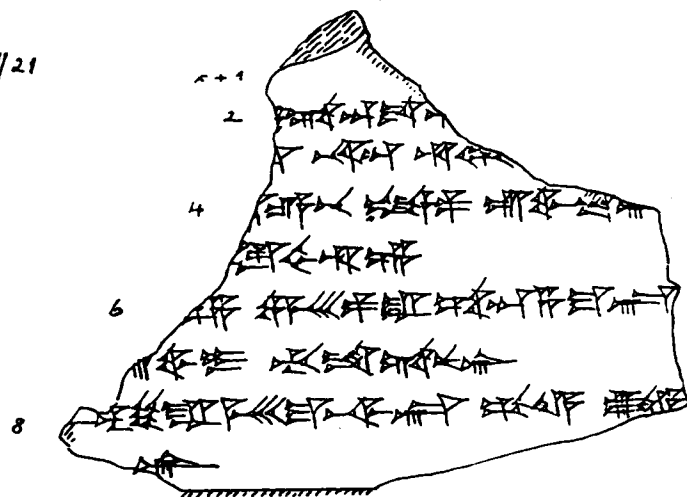
Nr. 10

1561/c

Vs. und Rs. III
s. Blatt 6 u. 7

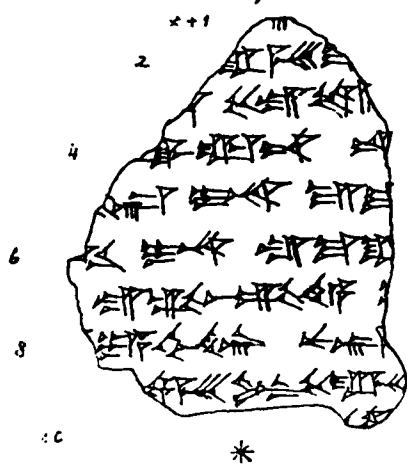
Nr. 9

s. Blatt 7



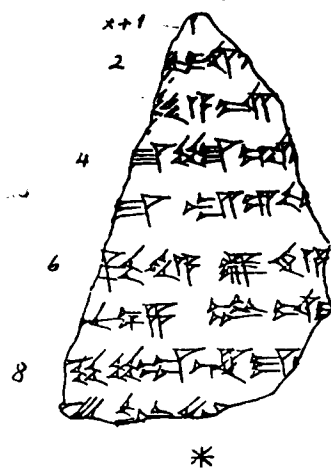
Nr. 11

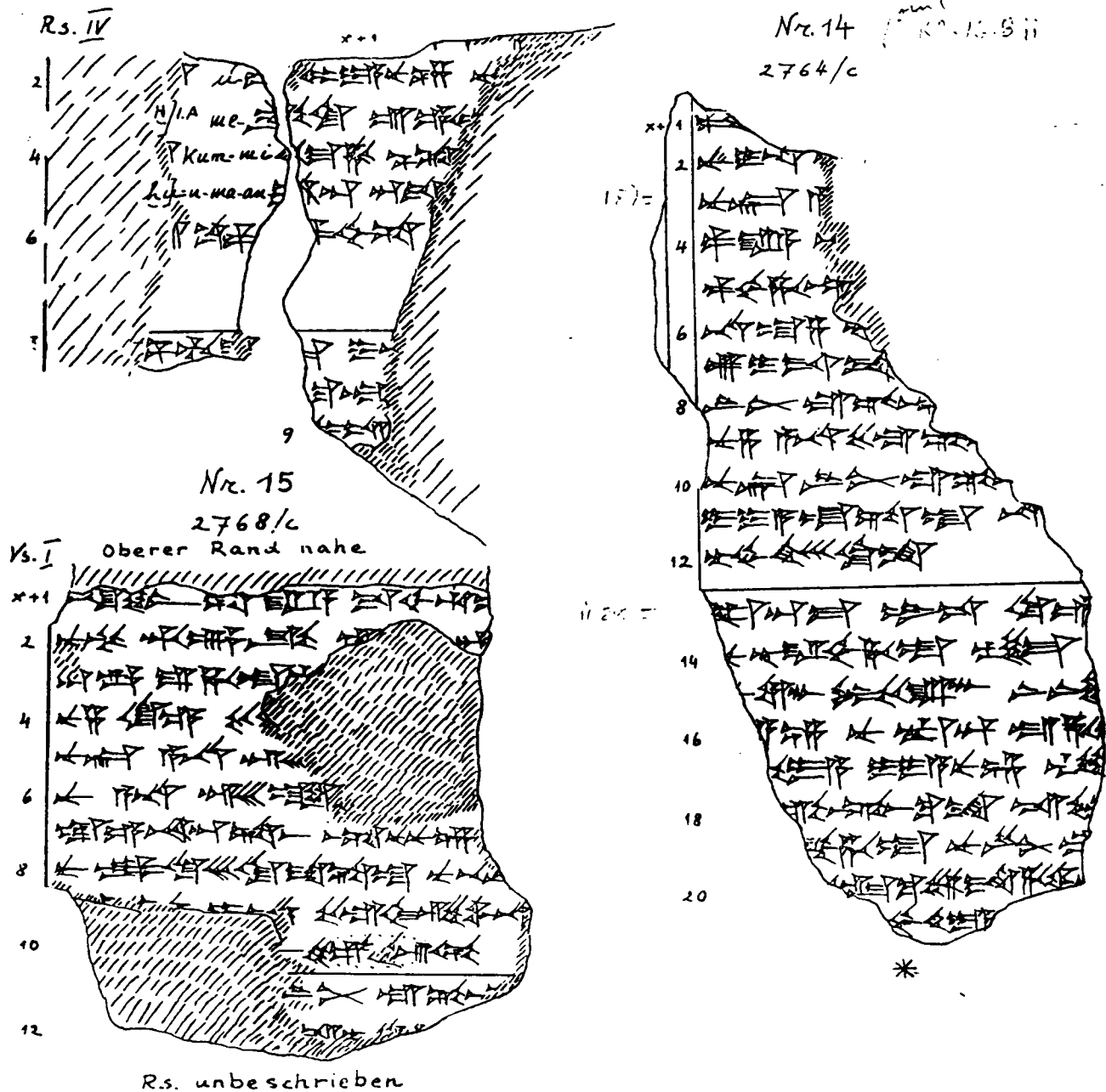
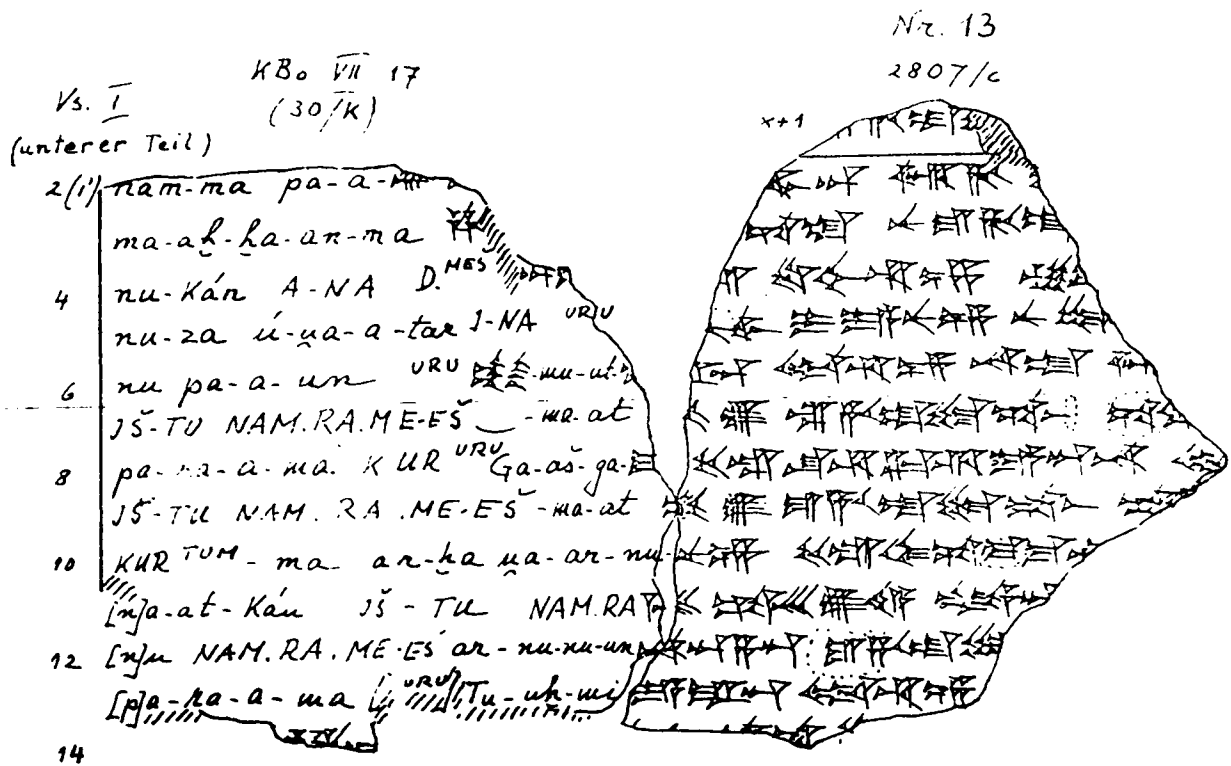
539/b



Nr. 12

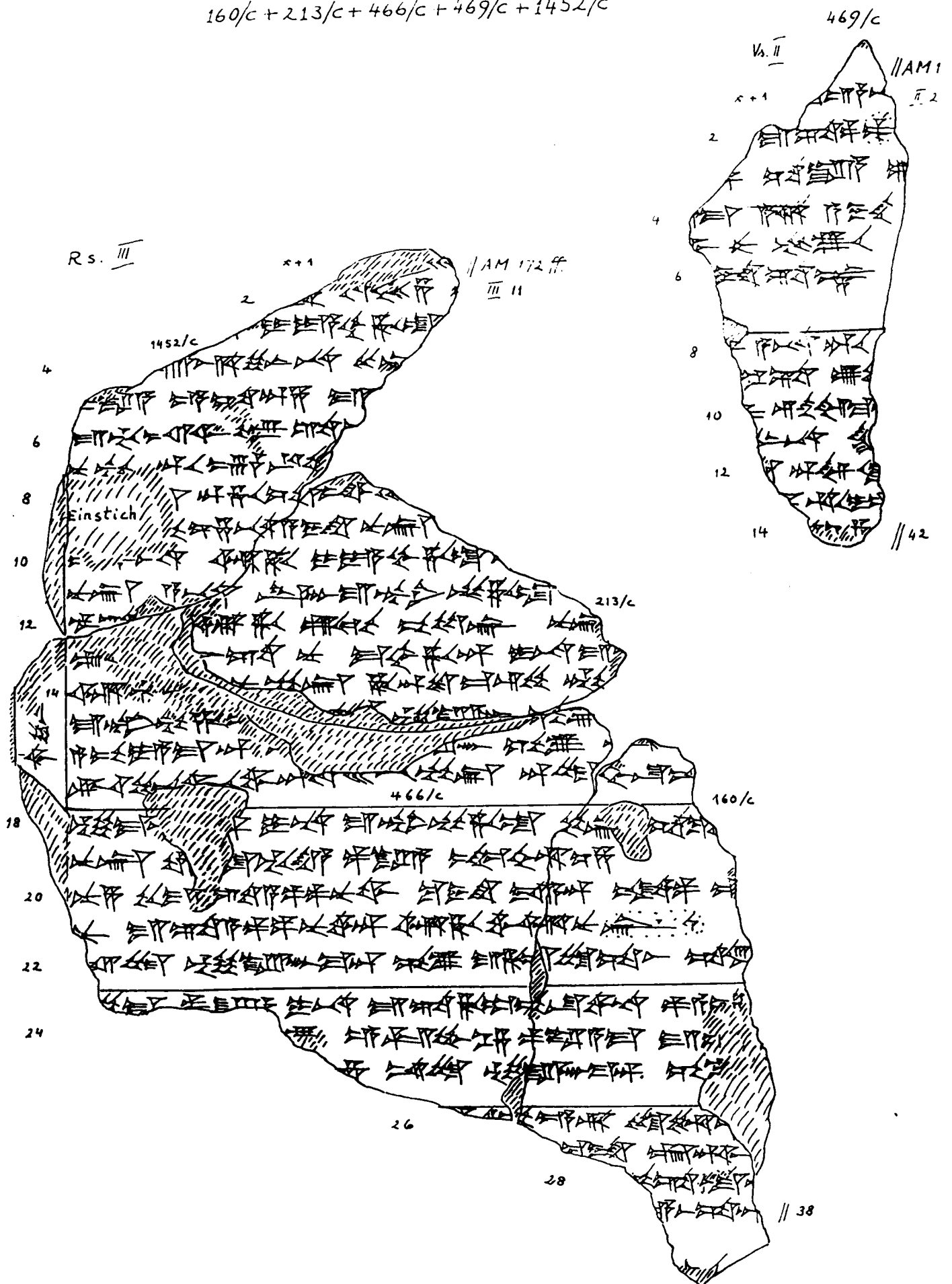
2301/c





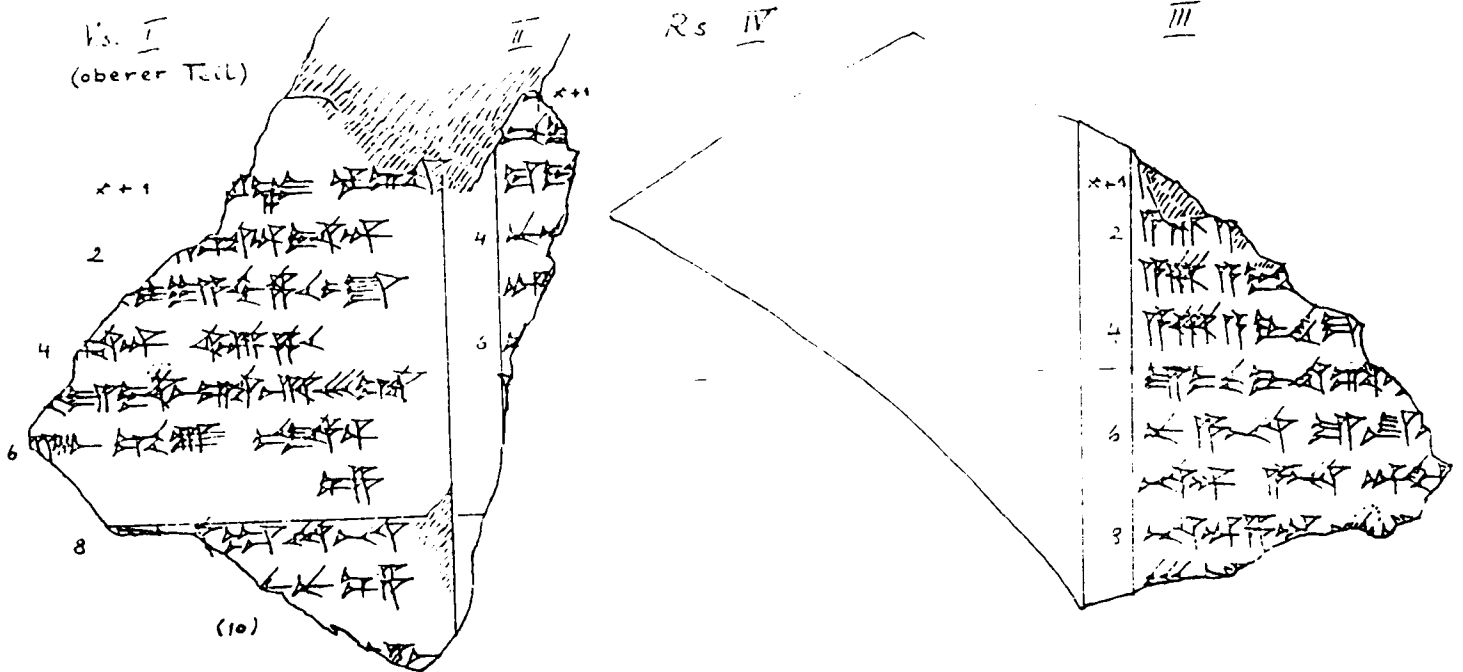
Nr. 16

160/c + 213/c + 466/c + 469/c + 1452/c



Nr. 18

1380/c



Nr. 19

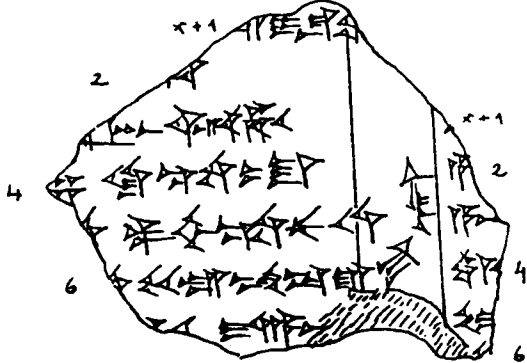
6/w



*

Nr. 20

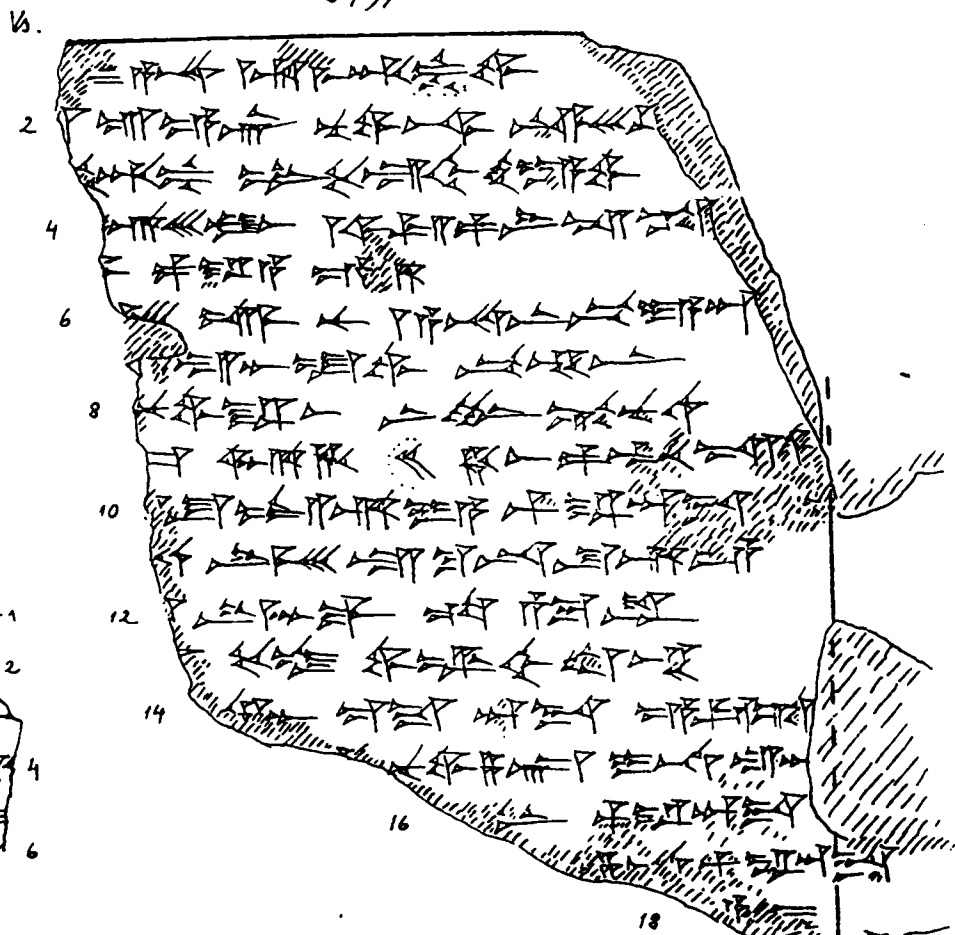
346/f



*

Nr. 22

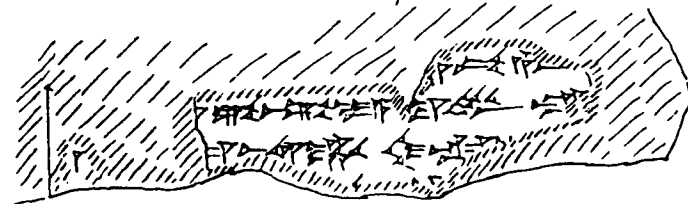
579/d



Rückseite unbeschrieben

Nr. 21

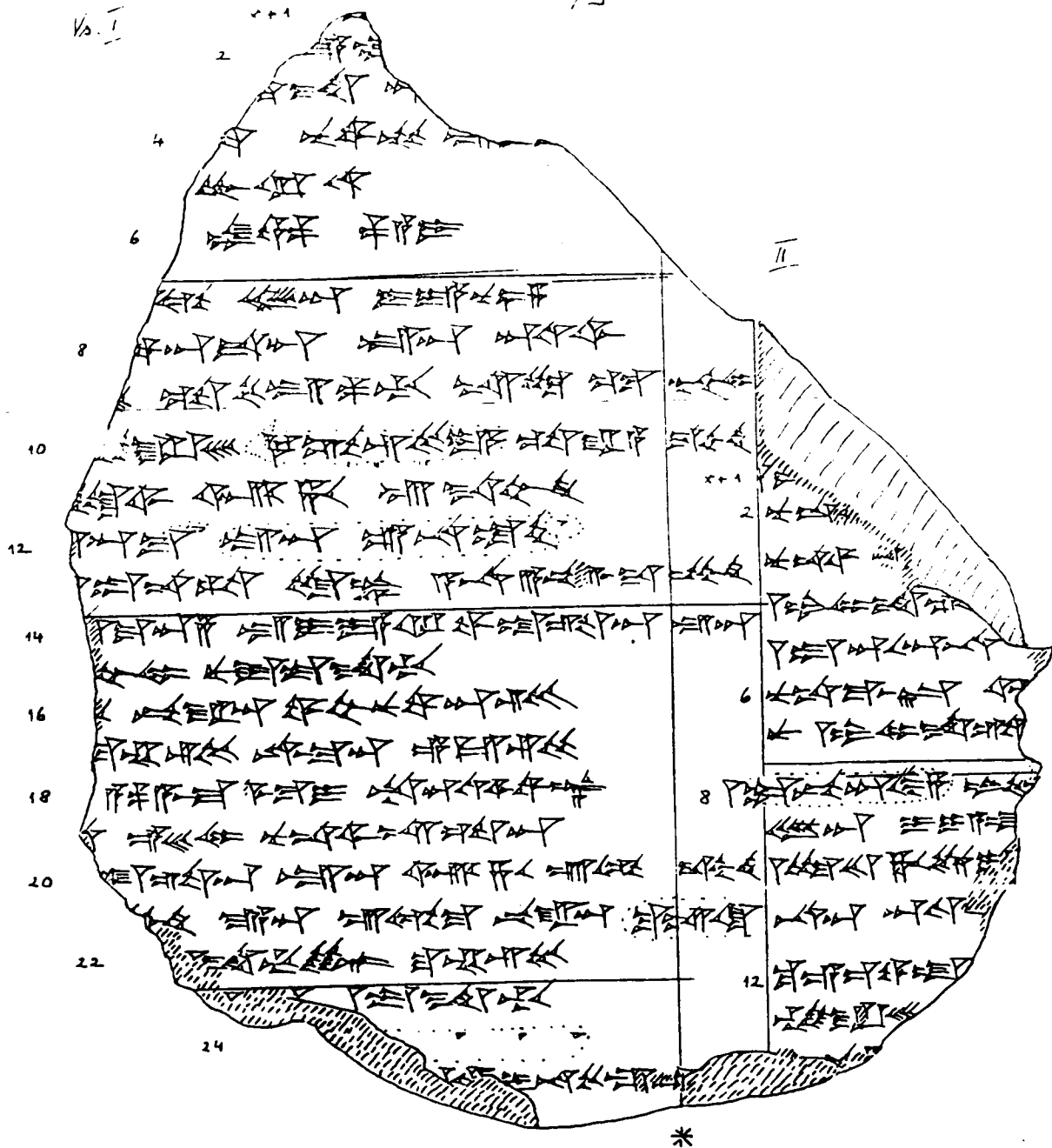
303/w



*

Nr. 23

2035/g



Nr. 24

1582/c

Vo. I



Fortsetzung s. Blatt 14

Nr. 25

$1778/c + 2416/c + 2715/c + 2718/c + 2719/c + 2748/c + 360/c$

Vs. I

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

16'

18'

20'

22'

24'

26'

28'

30'

32'

34'

36'

38'

18'

20'

22'

24'

26'

28'

20'

21'

24'

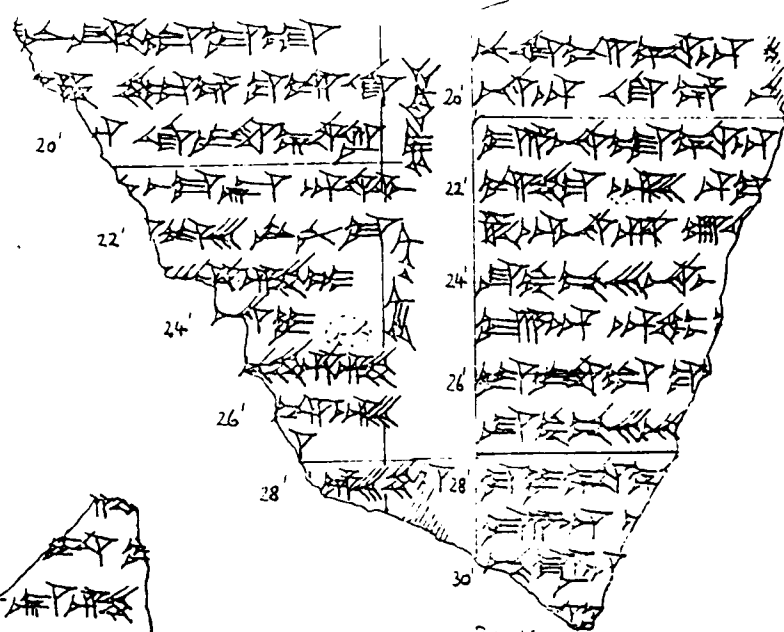
26'

28'

30'

Rs. *

Nr. 24



2715/c

2718/c

2416/c

an m... ..

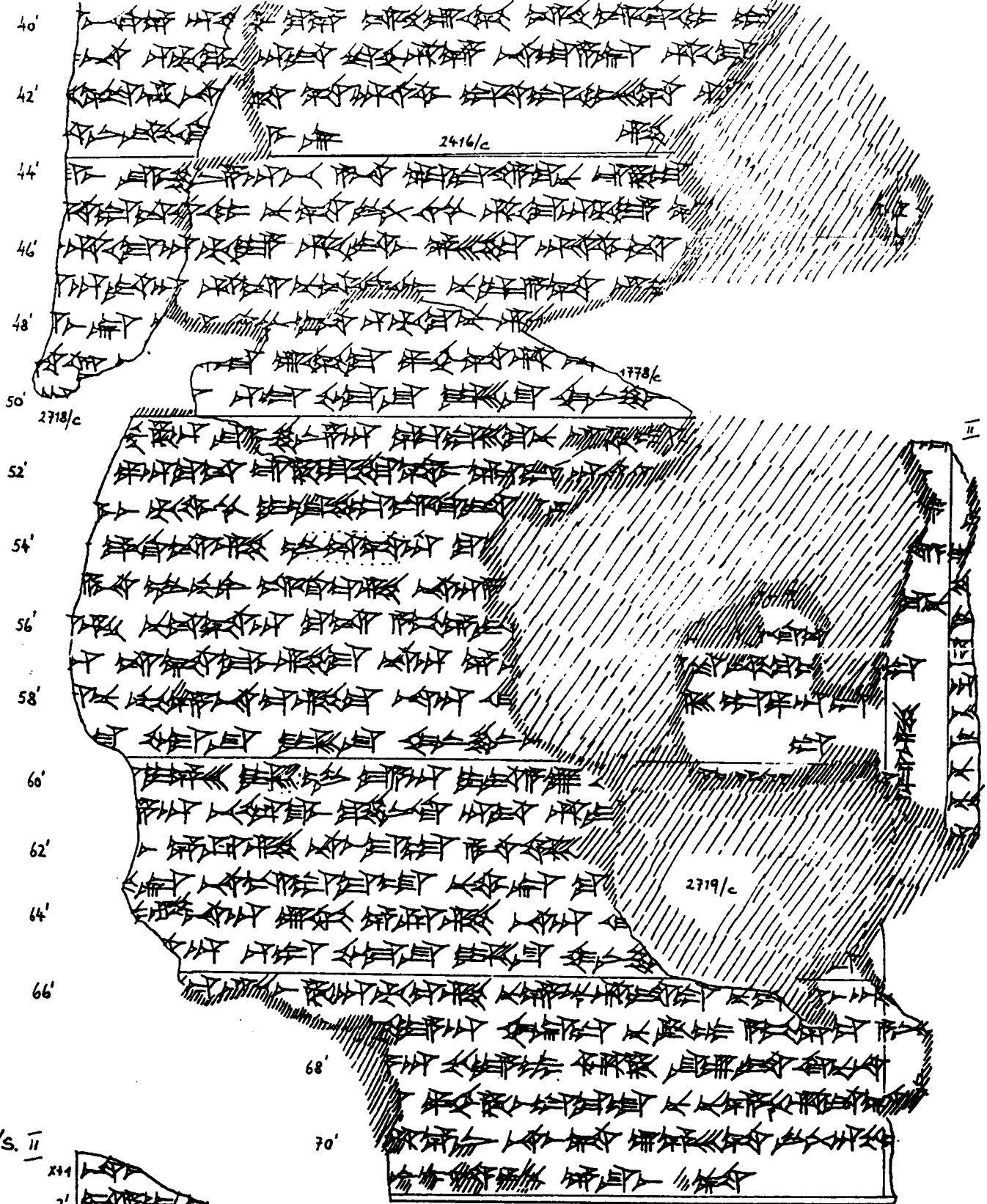
an m... ..

Fortsetzung s. folgendes Blatt

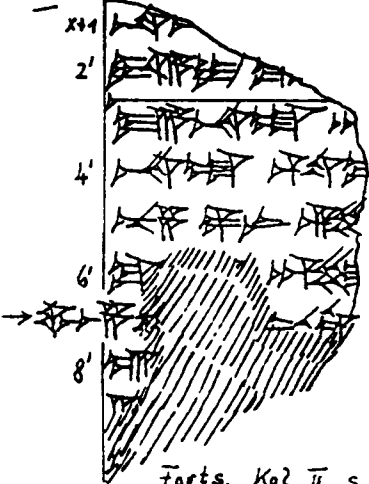
dupl. K80 16 102

Nr. 25

Vs. I



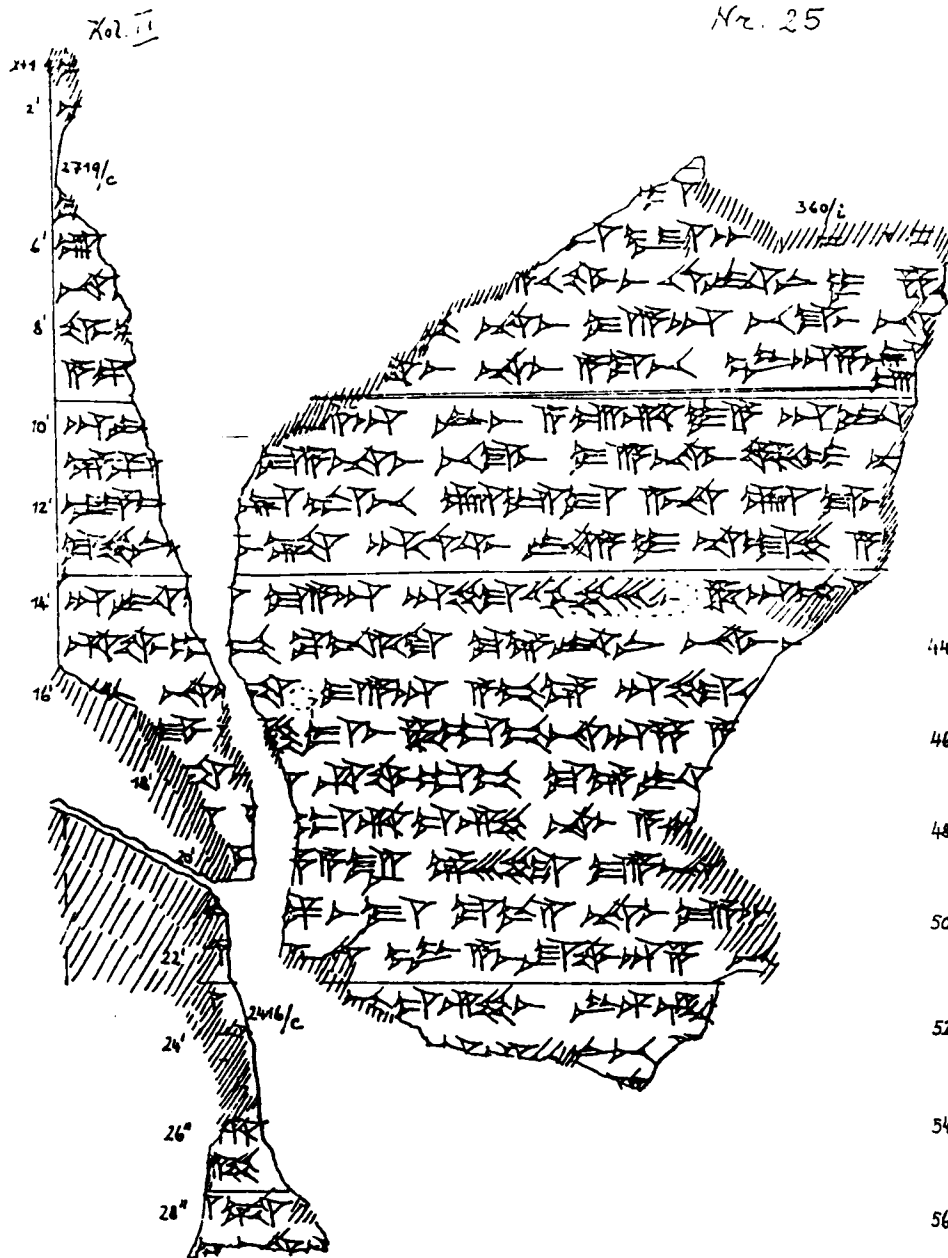
Vs. II



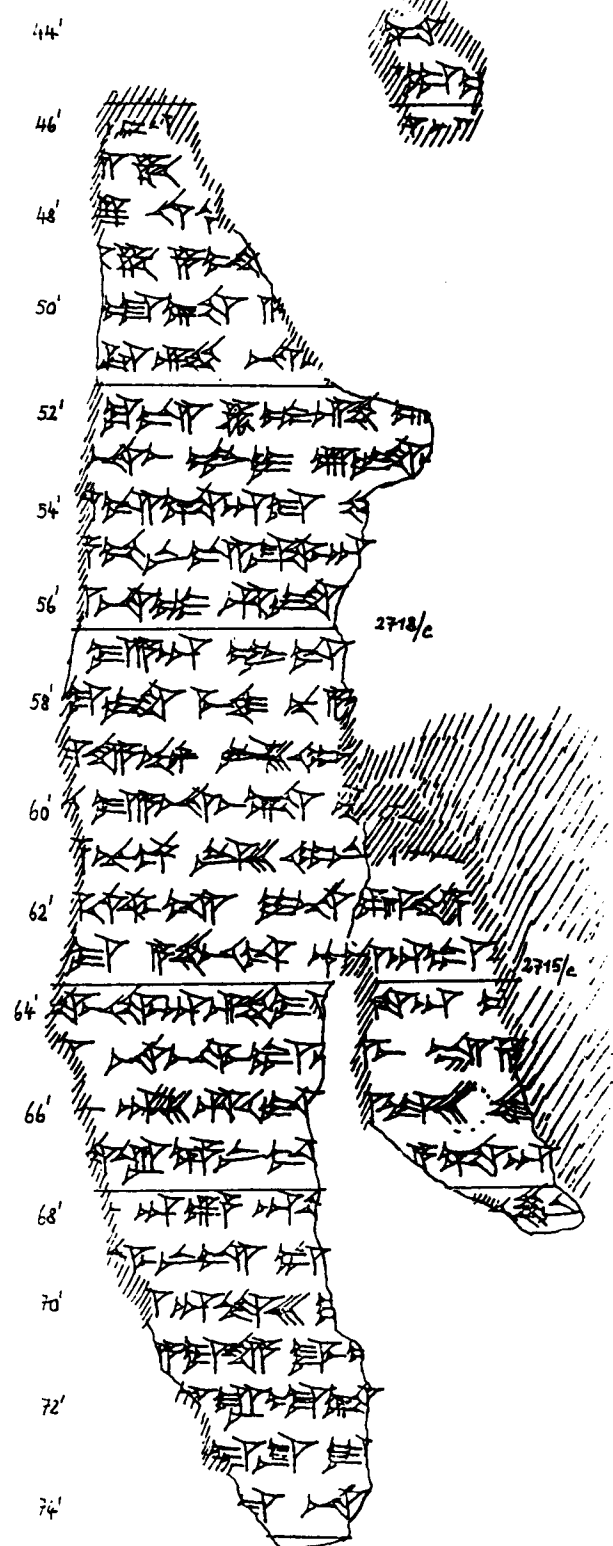
Forts. Kol. II s. oben

Rs. s. folgendes Blatt

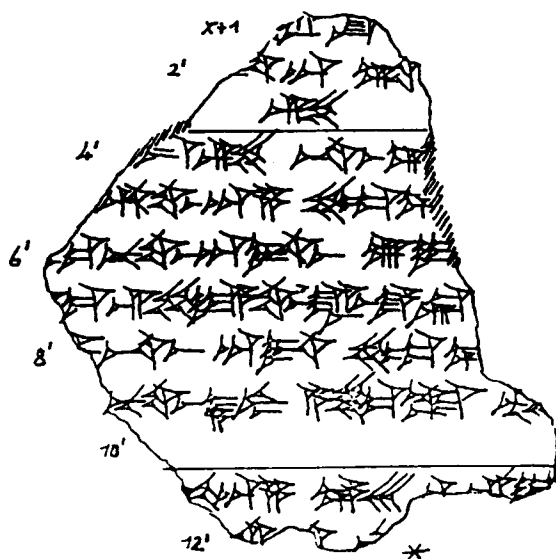
Nr. 25



Kol. IV (Forts.)

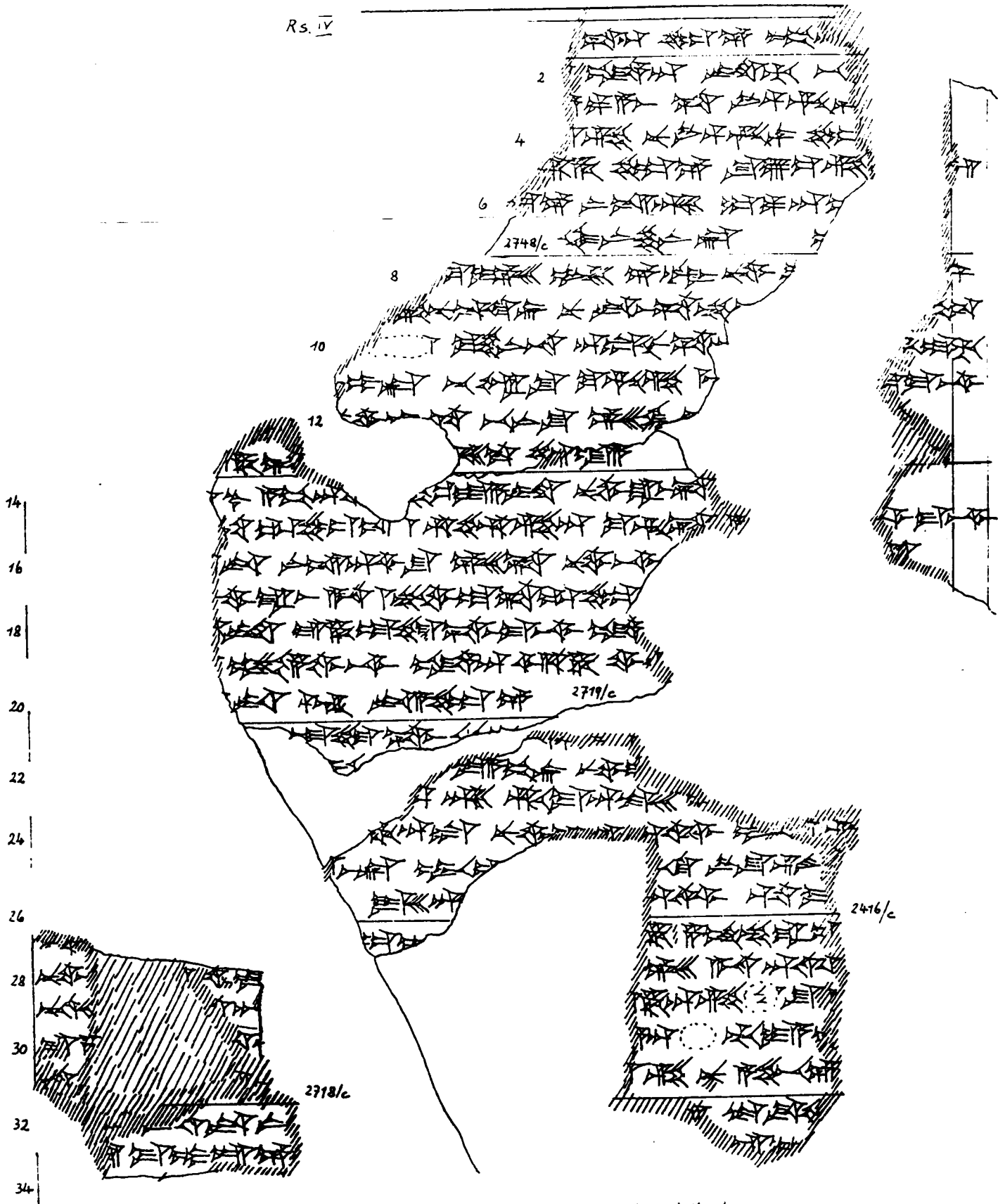


Nr. 26
837/c



Nr. 25

Rs. IV



(Raum für 9-10 Zeilen abgesplittert)

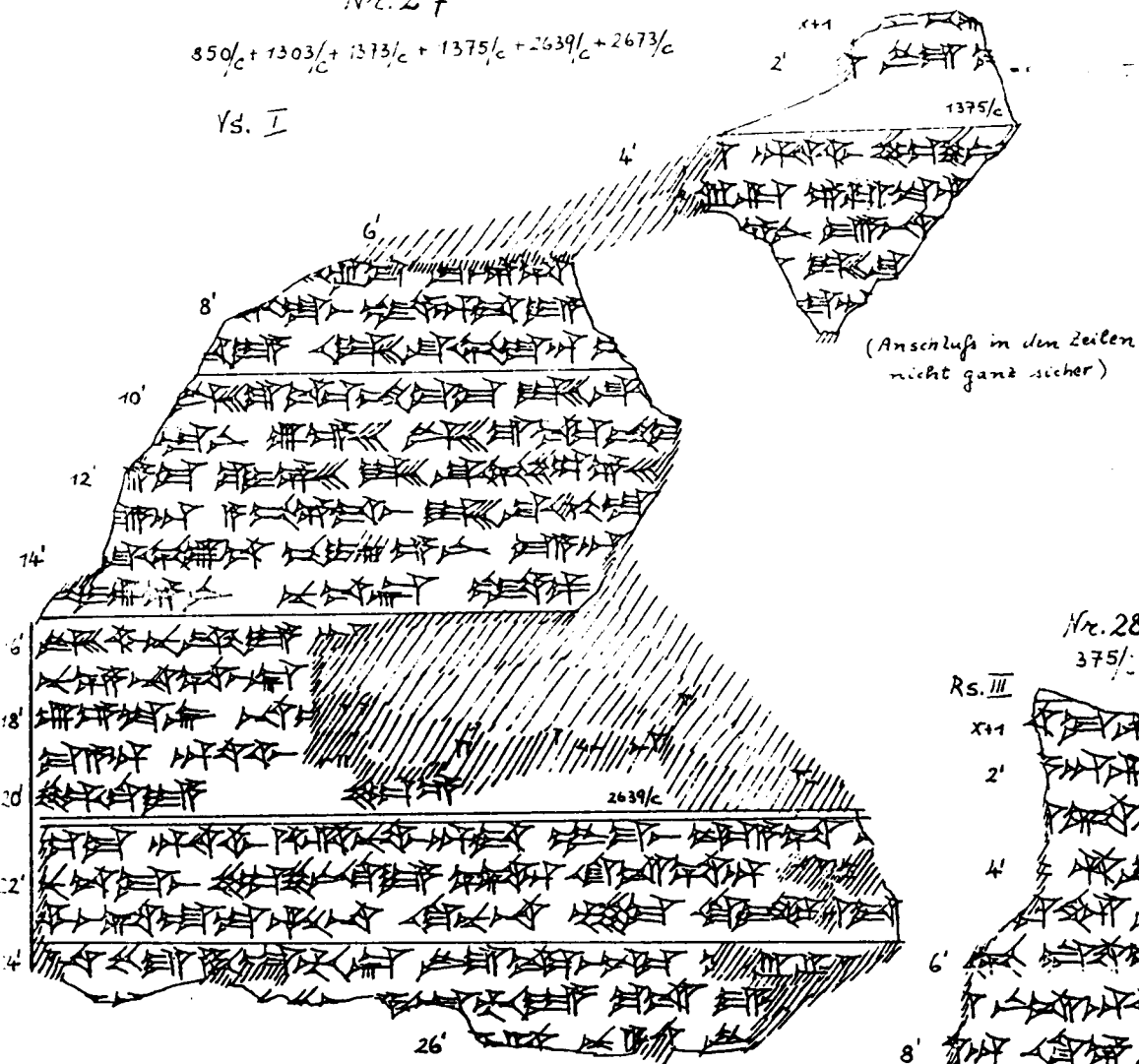


Fortsetzung und Kol. III s. folgendes Blatt

Nr. 27

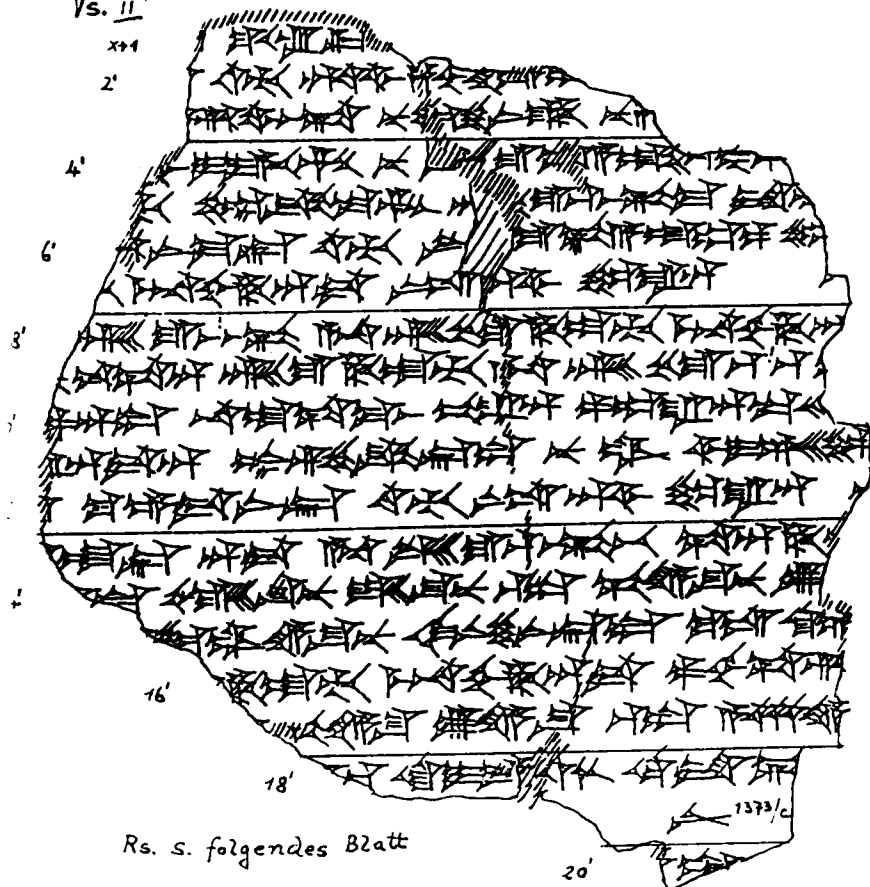
 $850/c + 1303/c + 1373/c + 1375/c + 2639/c + 2673/c$

Vs. I



Vs. II

x+1

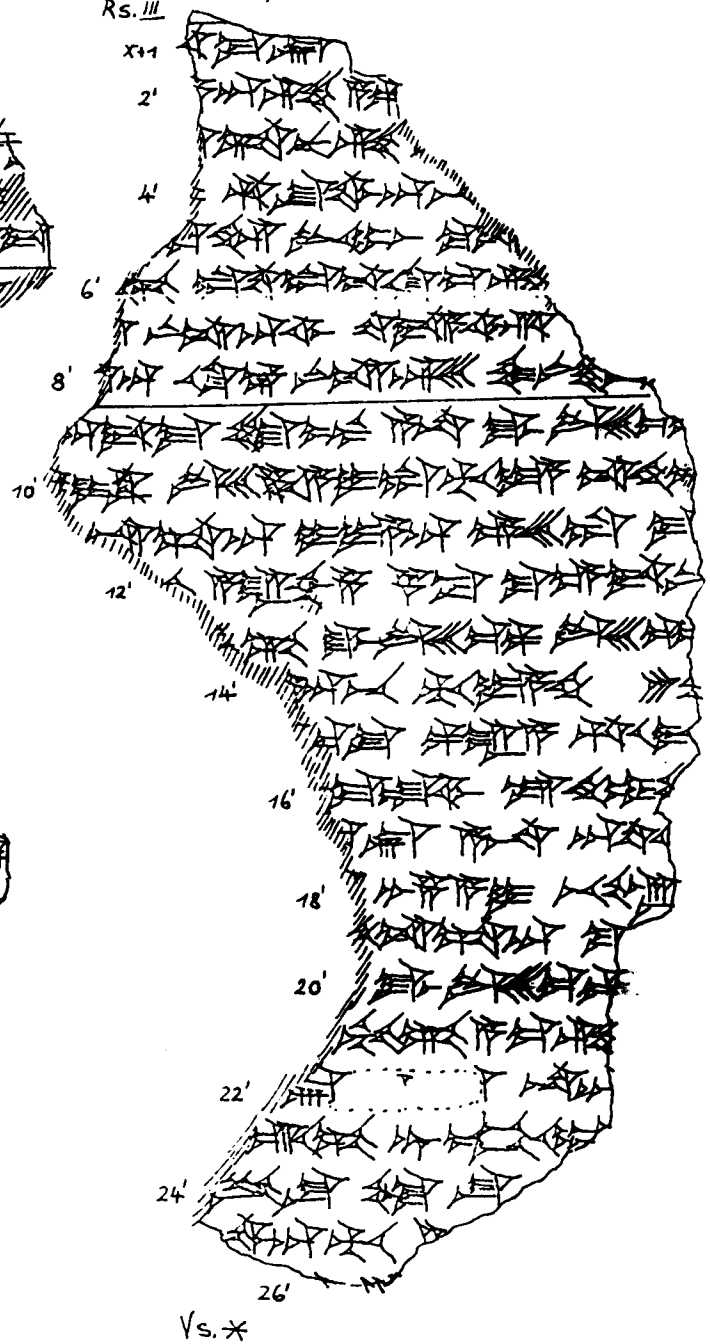


Nr. 28

375/-

Rs. III

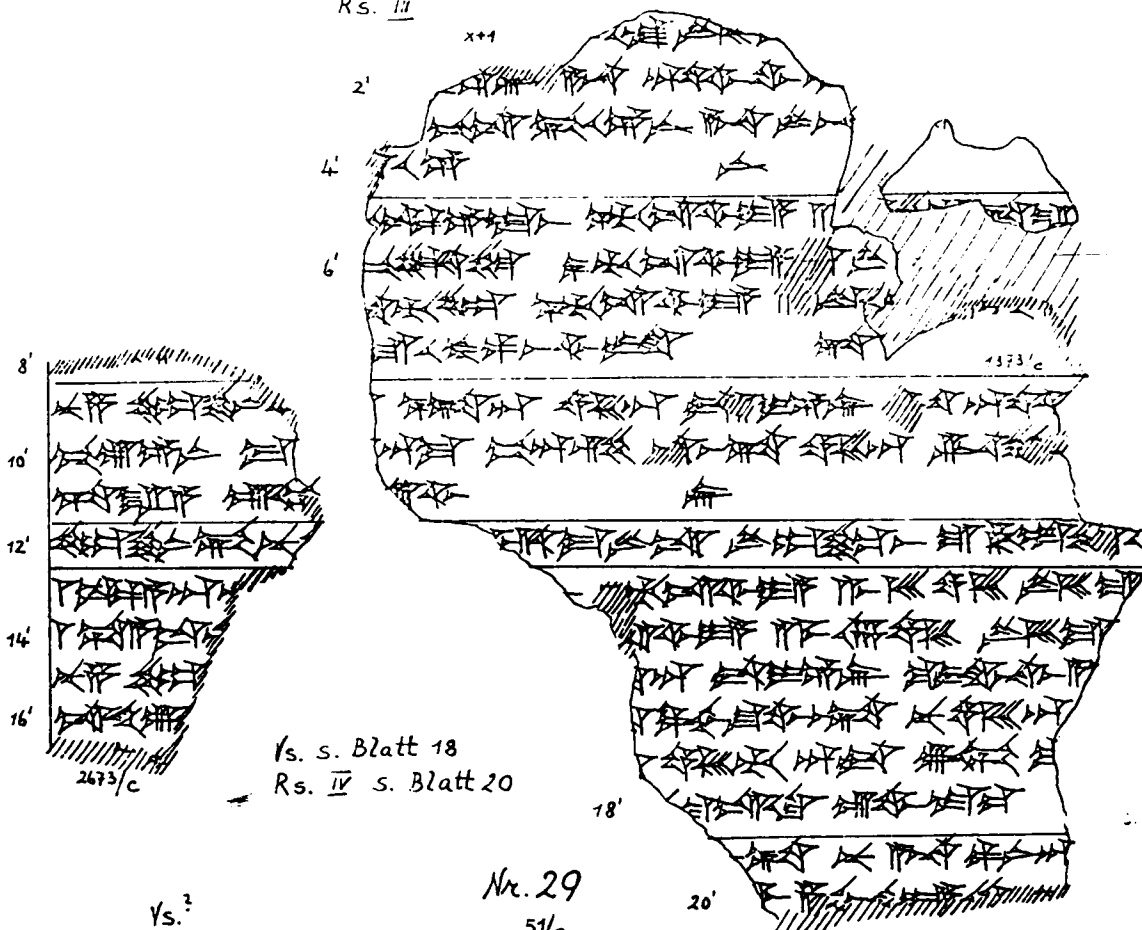
x+1



Nr. 27

Rs. III

x+1



Nr. 29

5/a

Vs. 2

x+1



Rs. 2

x+1

2'

4'

6'

8'

Nr. 30

1471/c

x+1

2'

4'

6'

8'

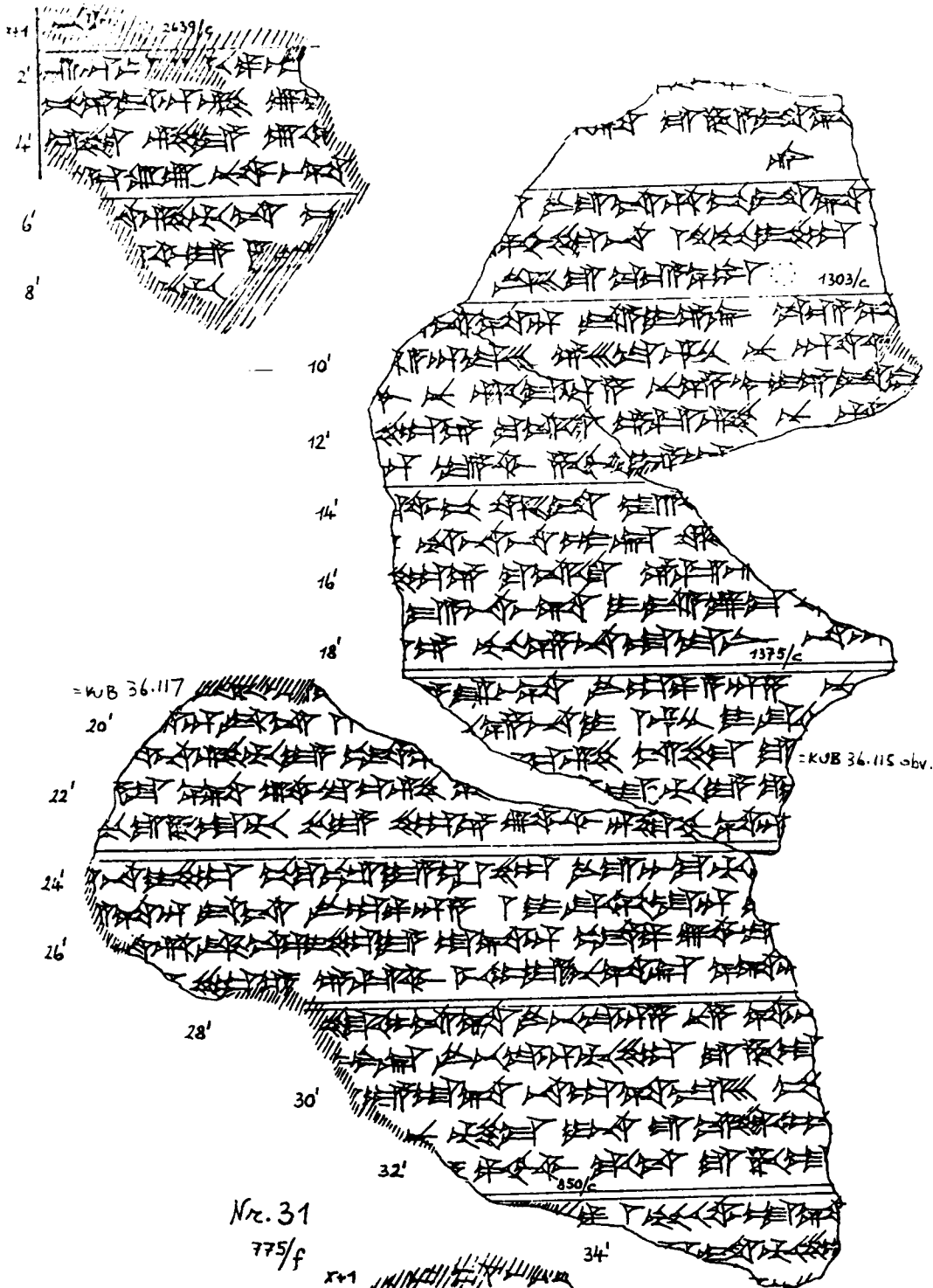
10'

12'

*

Rs. IV

Nr. 27

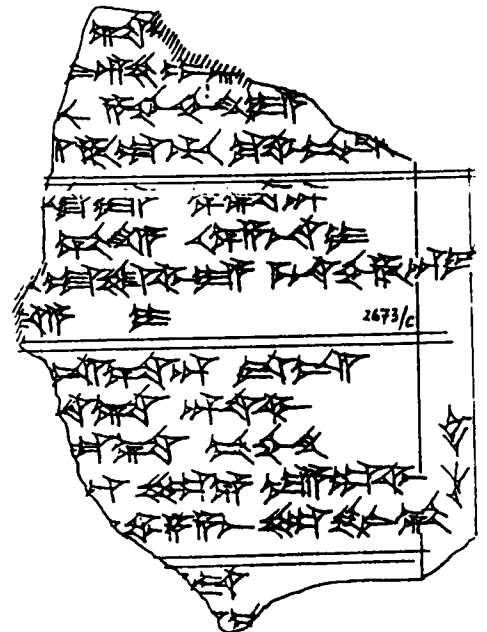
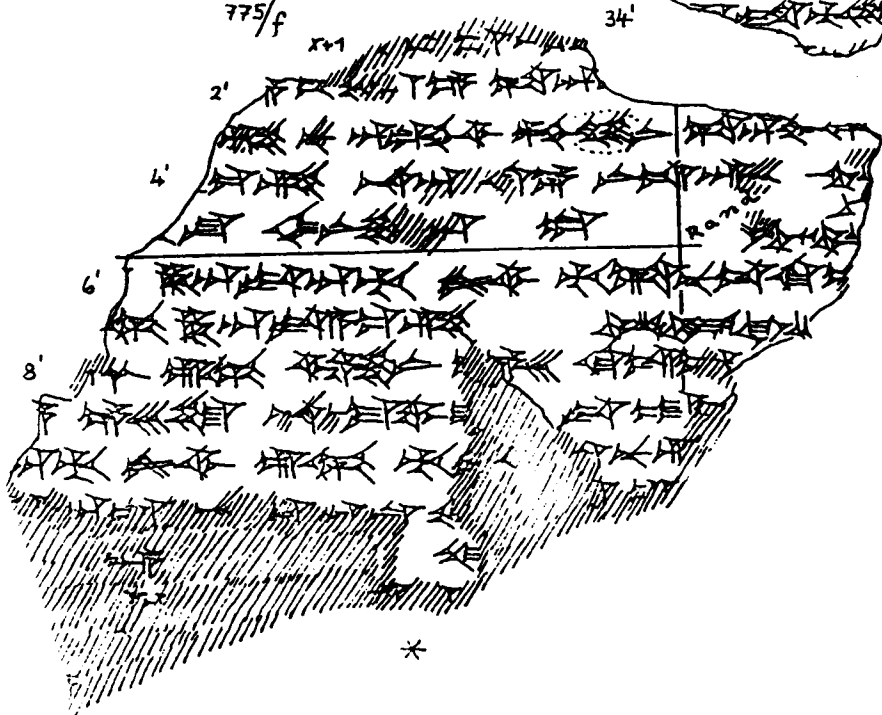


Nr. 31

775/f

x+1

34'



Vs. s. Blatt 18

Rs. III s. Blatt 19

Nr. 28-30

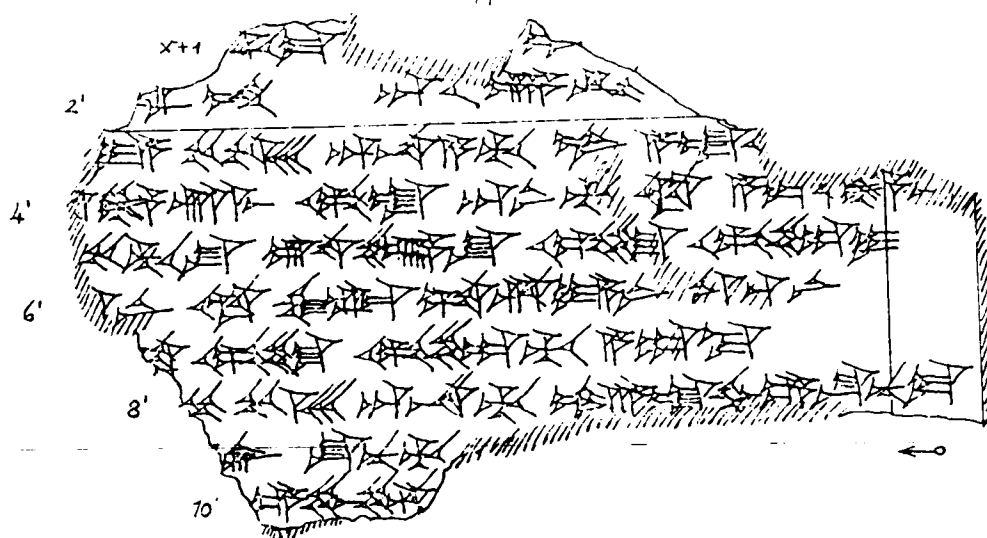
s. Blatt 18, 19

Rs. I

Nr. 32

802/f

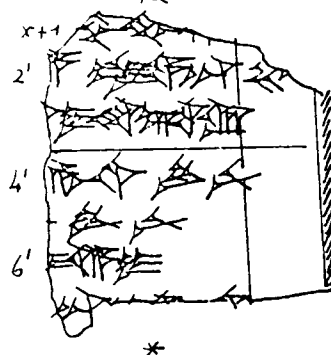
x+1



Nr. 33

255/a

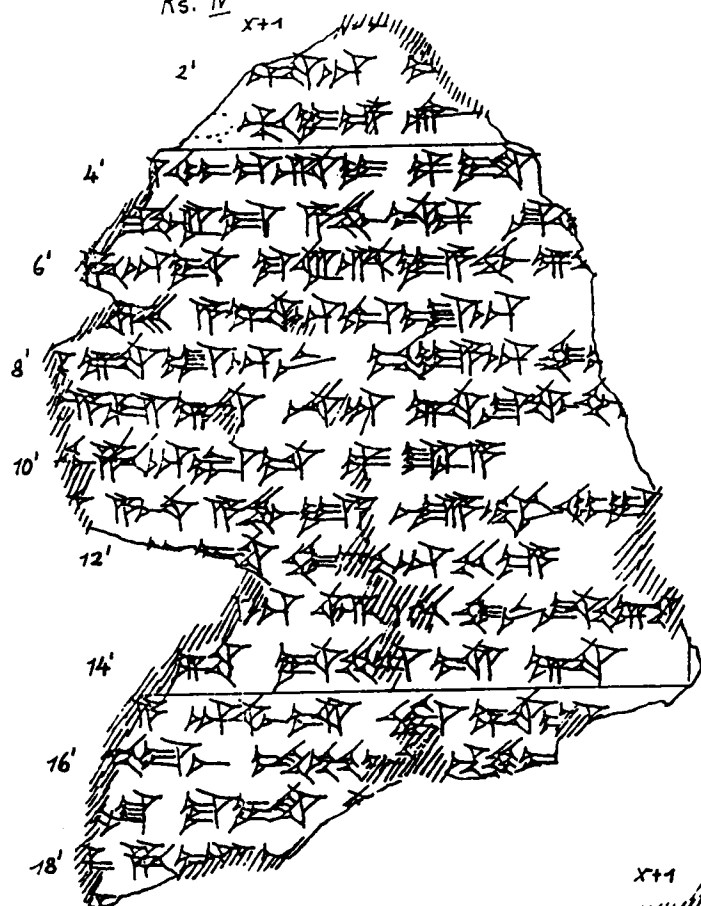
x+1



Rs. IV

x+1

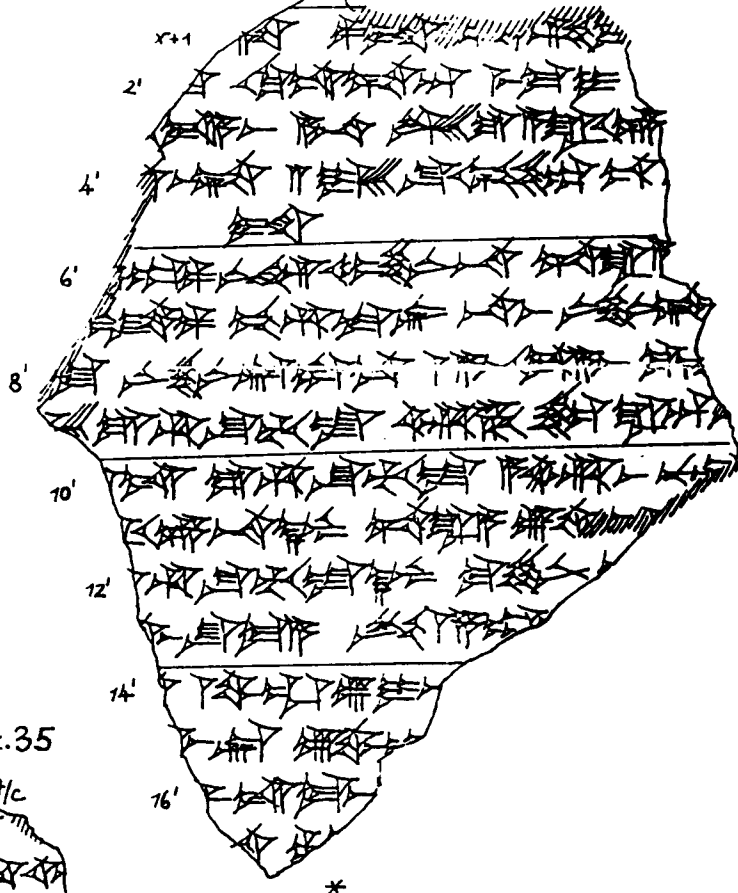
2'



Nr. 34

26+7/c

x+1



Nr. 35

2207/c

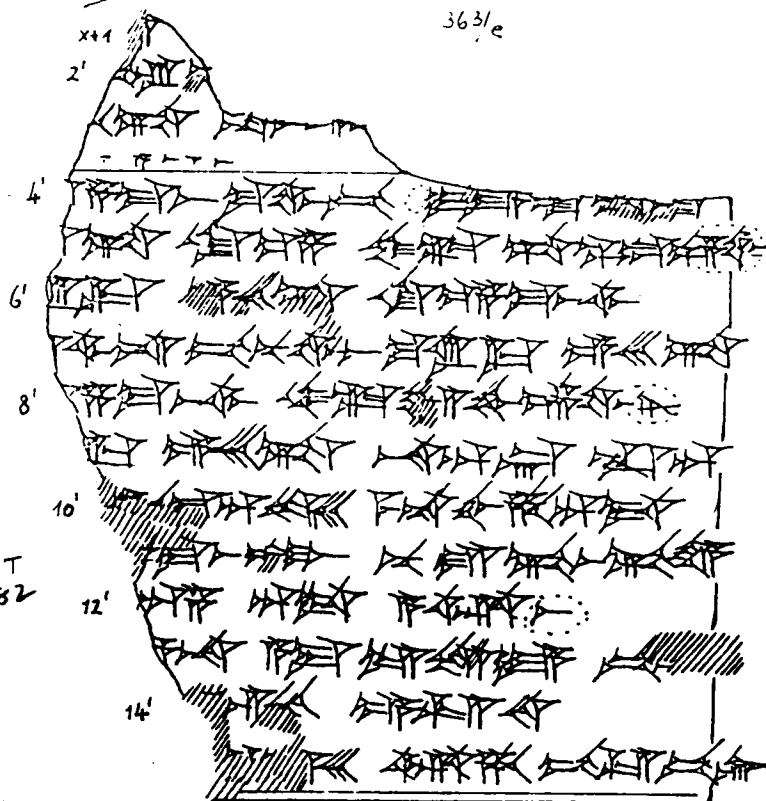
x+1



Vs. II

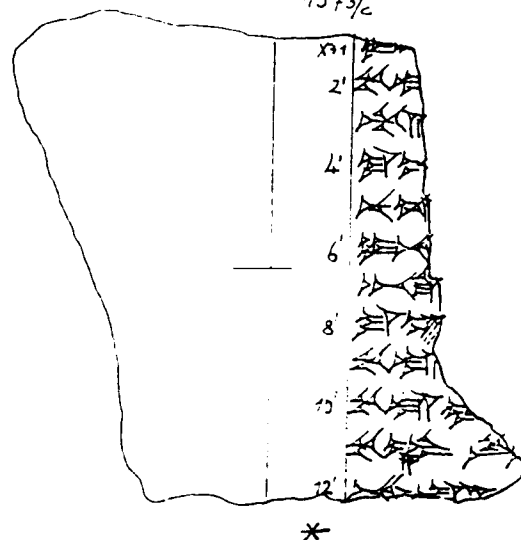
Nr. 36

363/e



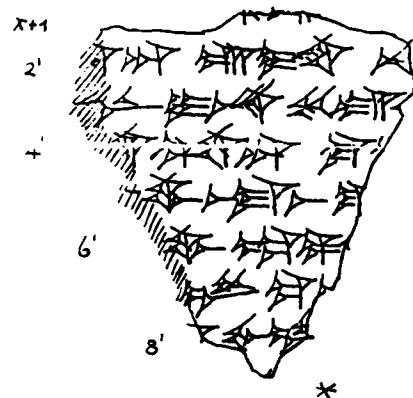
Nr. 37

1573/c



Nr. 38

494/c



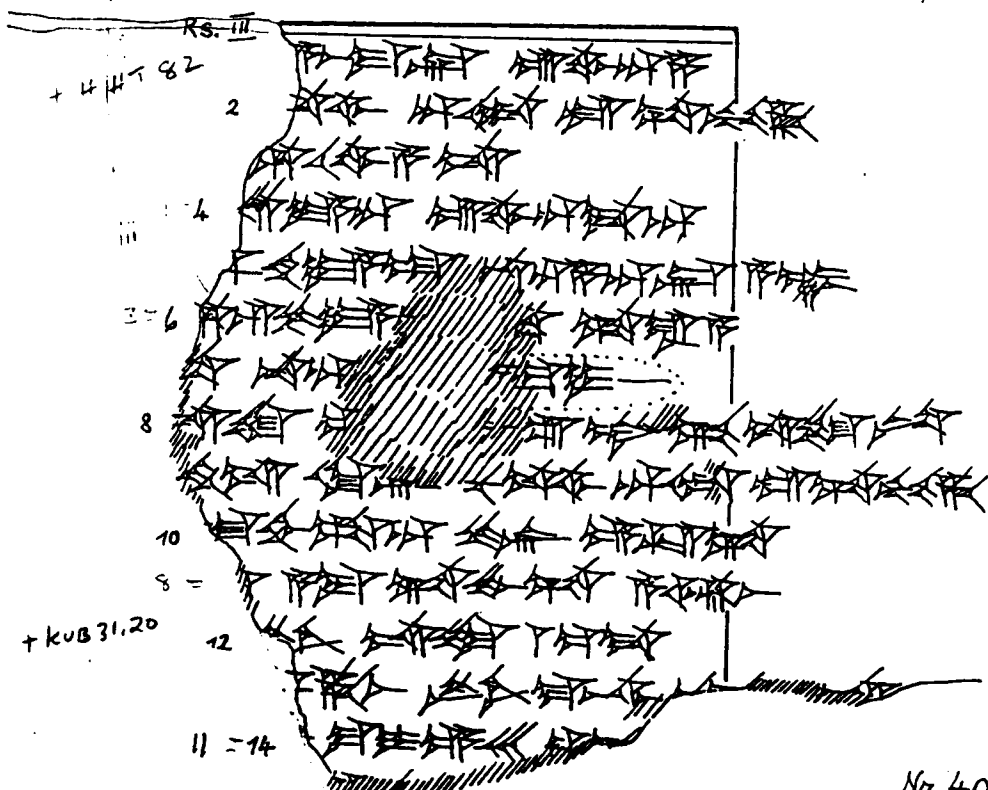
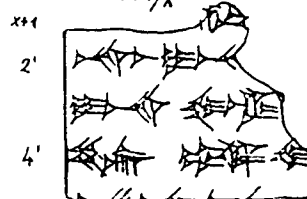
Nr. 39

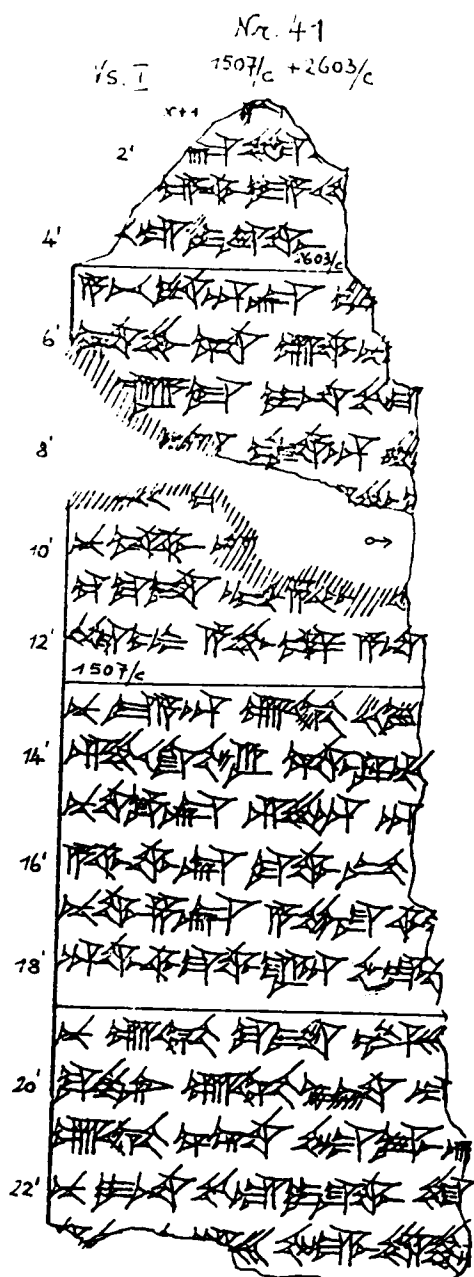
121/x



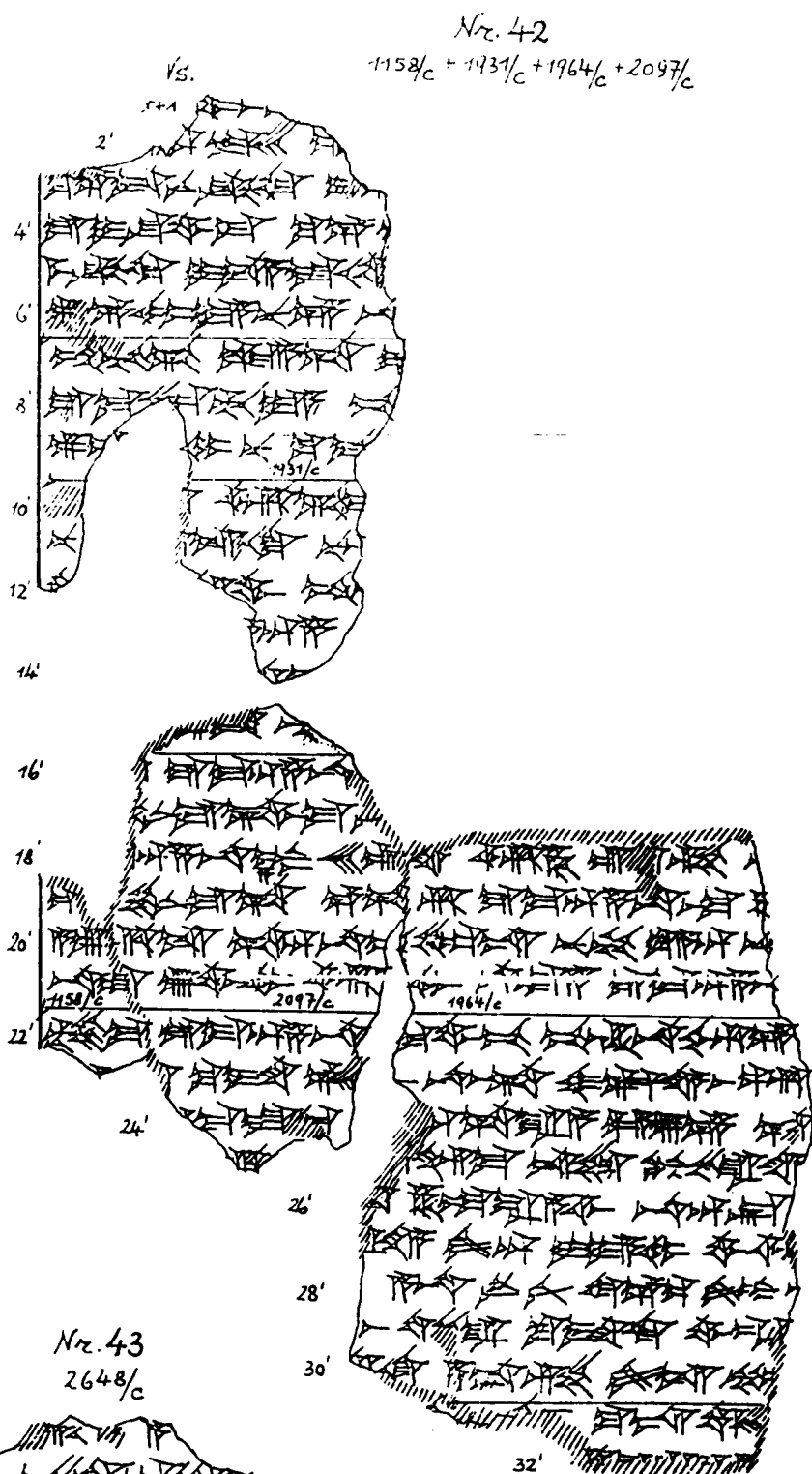
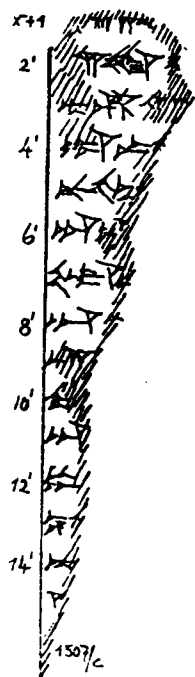
Nr. 40

114/x

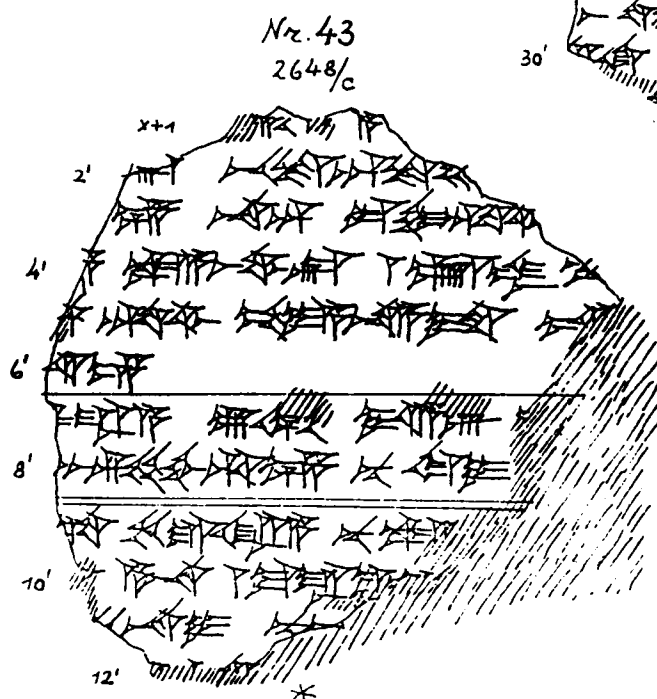




Rs. IV



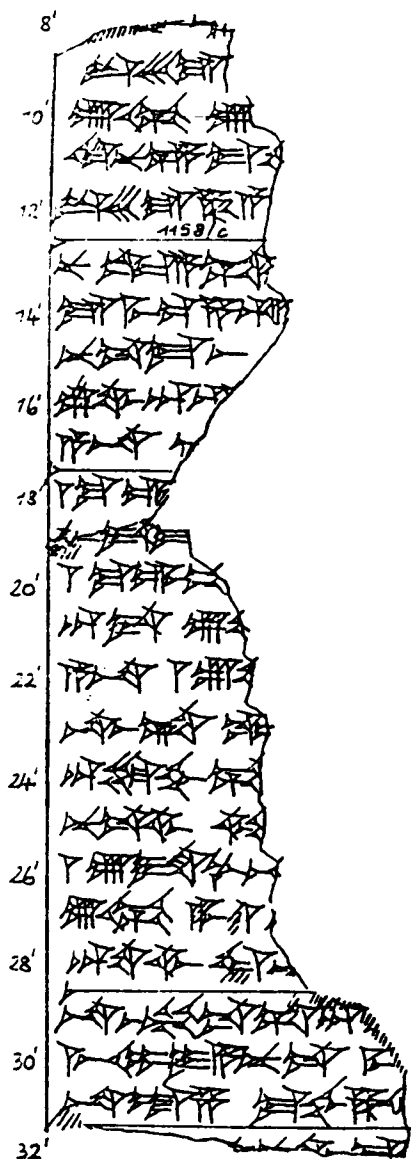
Rs. s. folgendes Blatt



Nr. 42

Rs.

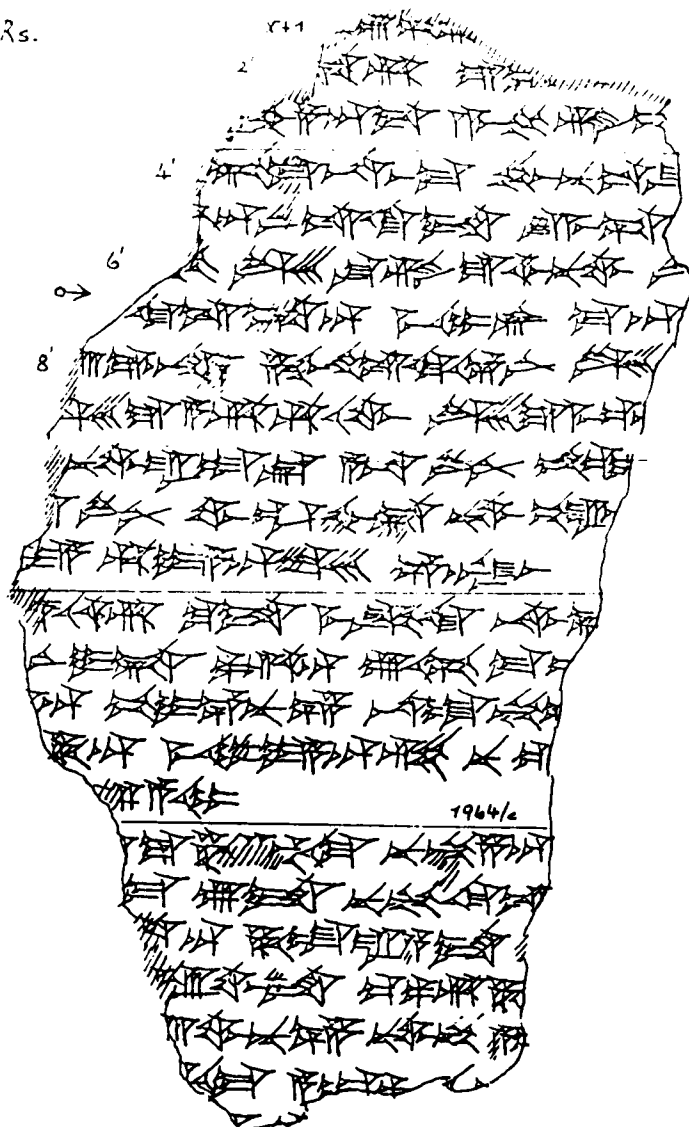
x+1



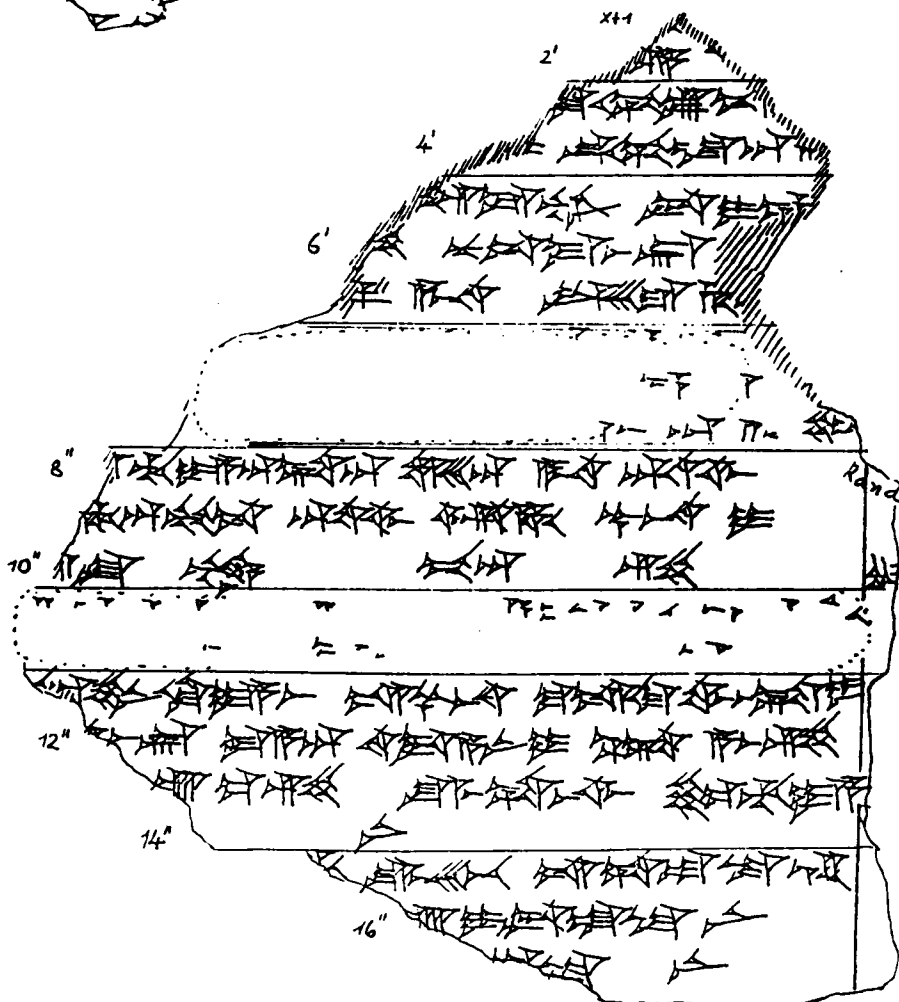
Vs. s. Blatt 23

Nr. 43

s. Blatt 23



1/2. 1/2.
756/c

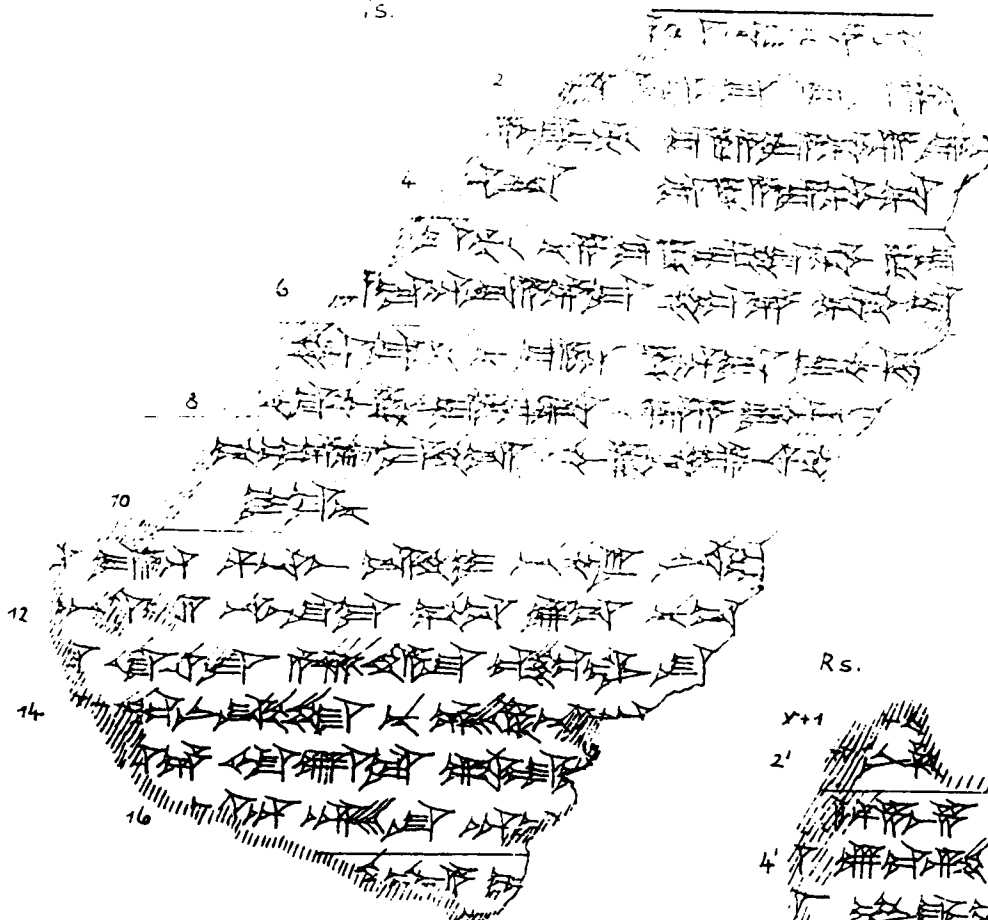


*

Nr. 45

678/c

Rs.



Rs.



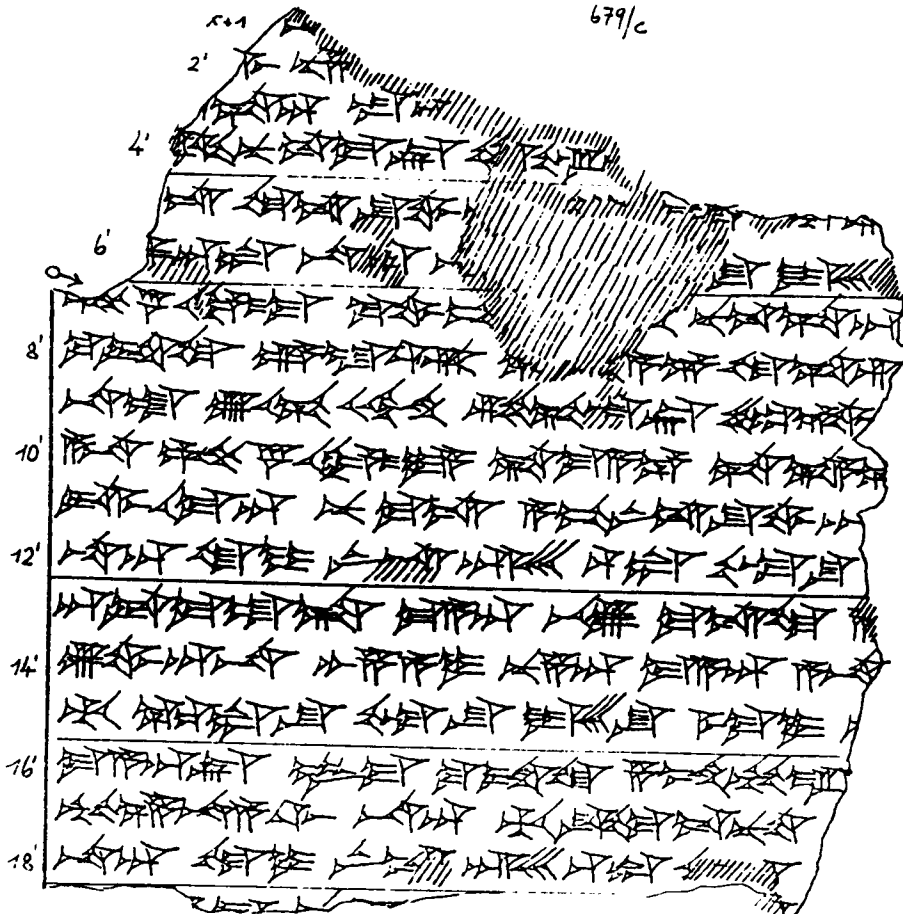
(Querstrich
auf dem Ansatz
des unteren Randes)

Nr. 46

679/c

Rs. 1

x+1



Rs. 2

x+1

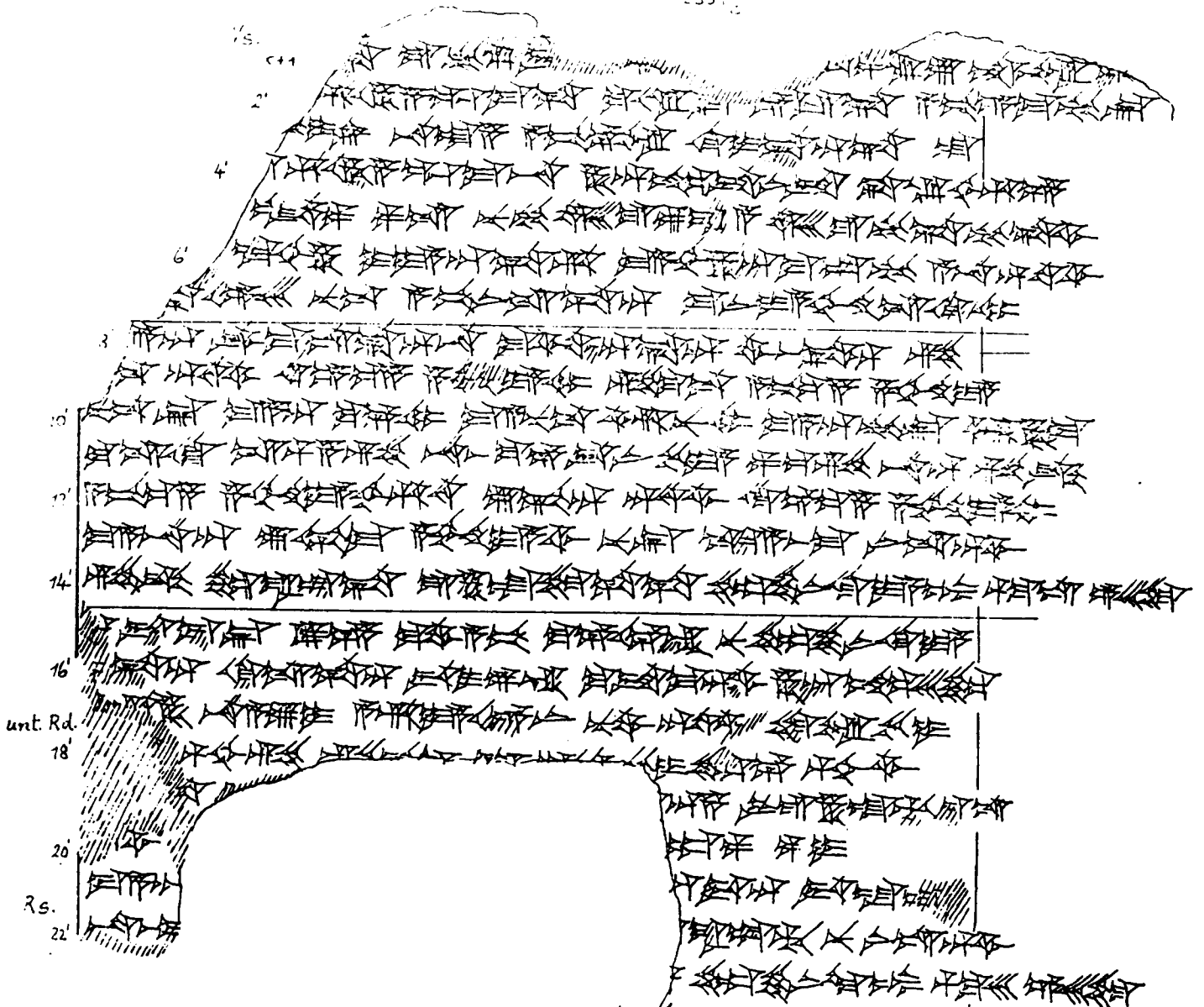
2'

4'

(etwa aus der
Tafelmitte)

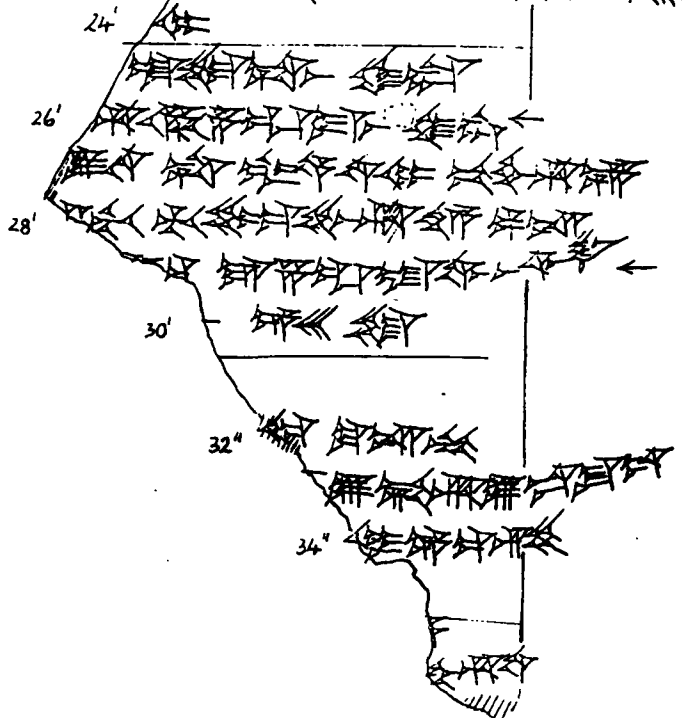
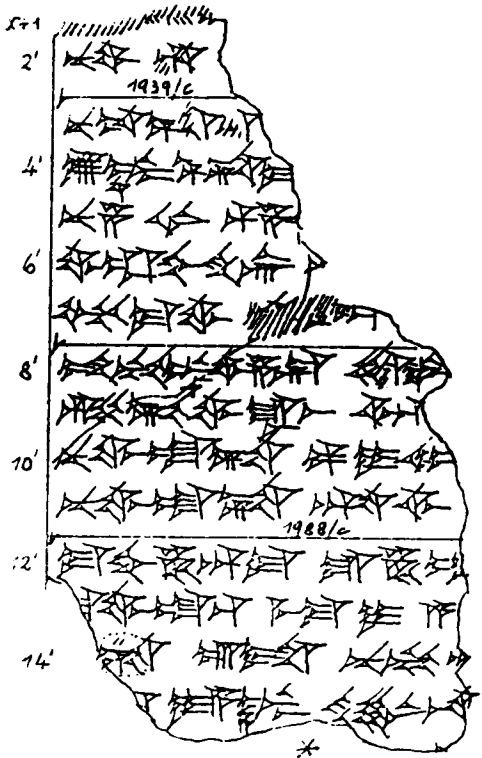
Nr. 47

-357-



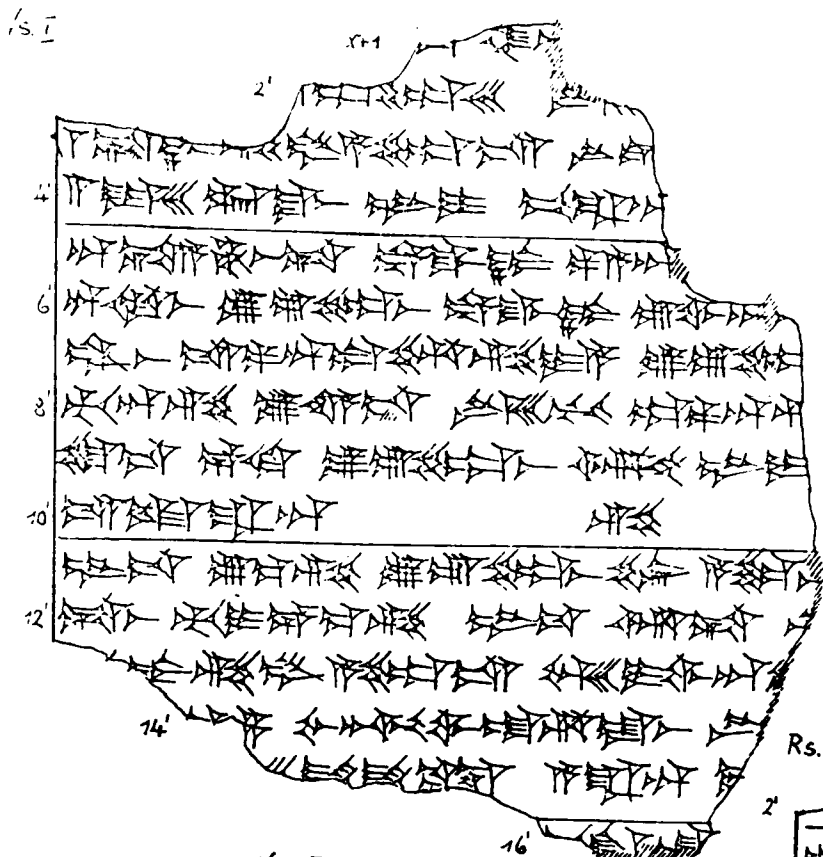
Nr. 48

1939/c + 1988/c



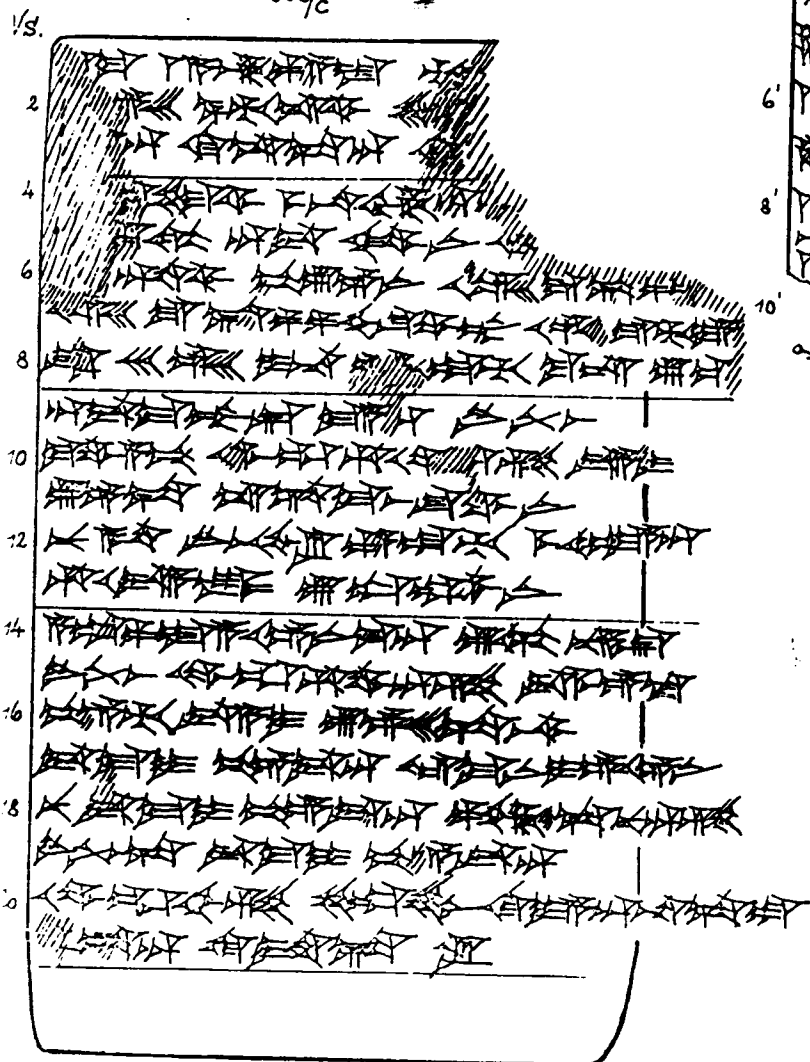
Nr. 49

228/2



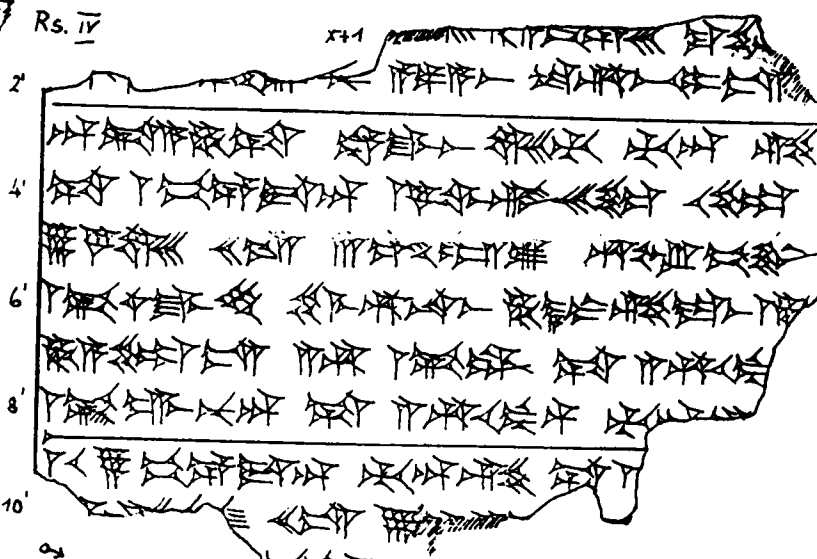
Nr. 50

808/c



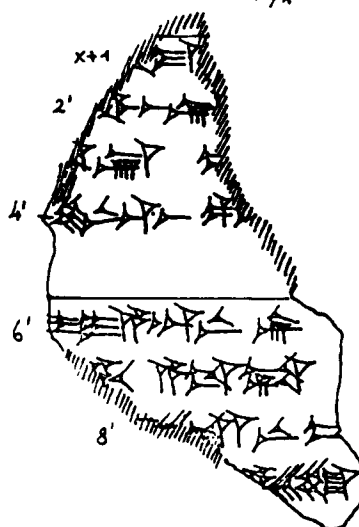
Rs. ohne Schrift

Rs. IV



Nr. 51

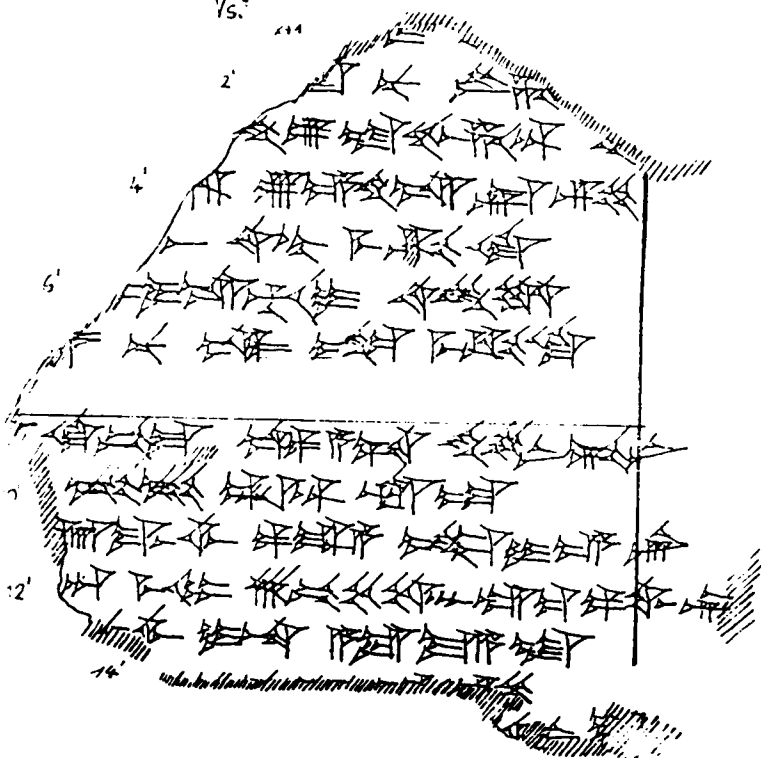
172/x



*

Ys.²

2'

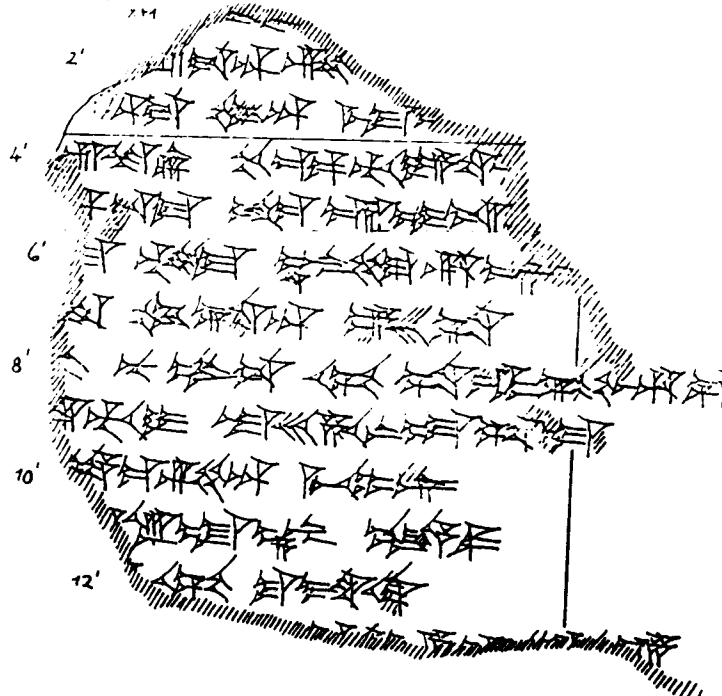


Nr. 52

136/x

Rs.²

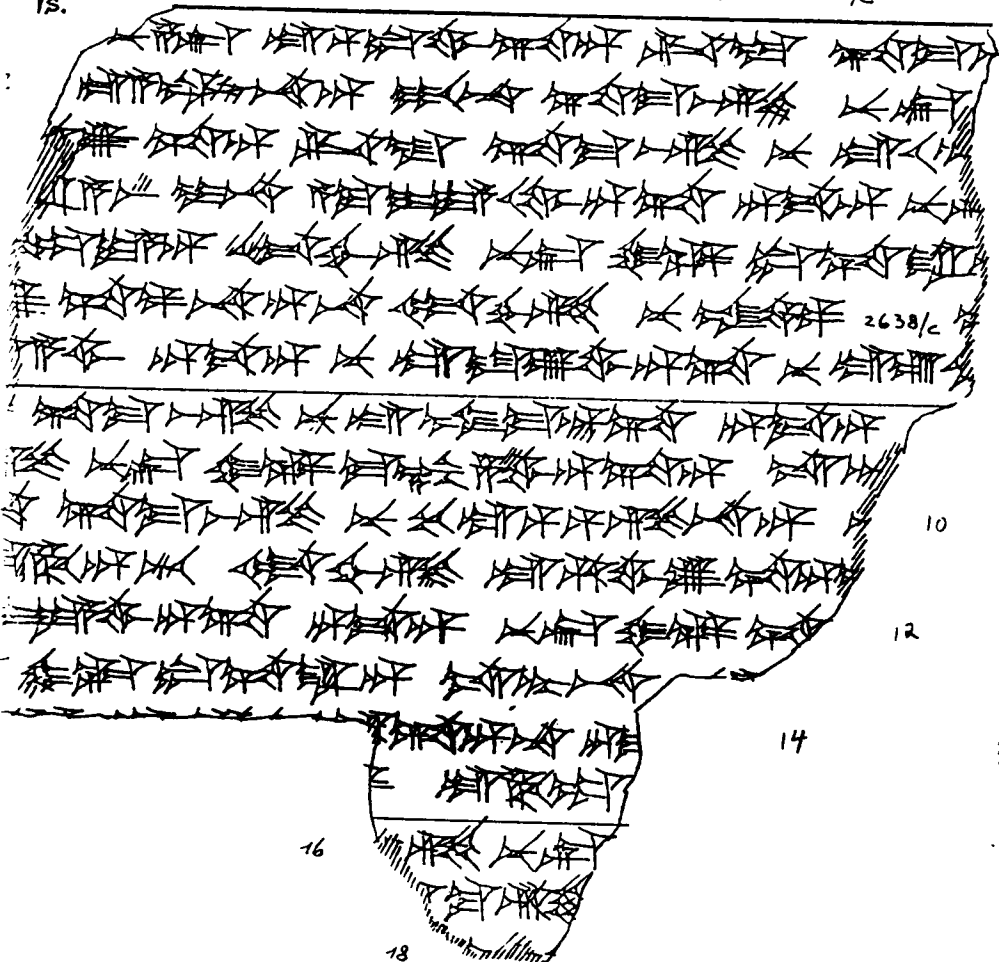
2'



Nr. 53

1600/c + 2638/c

Ys.



10

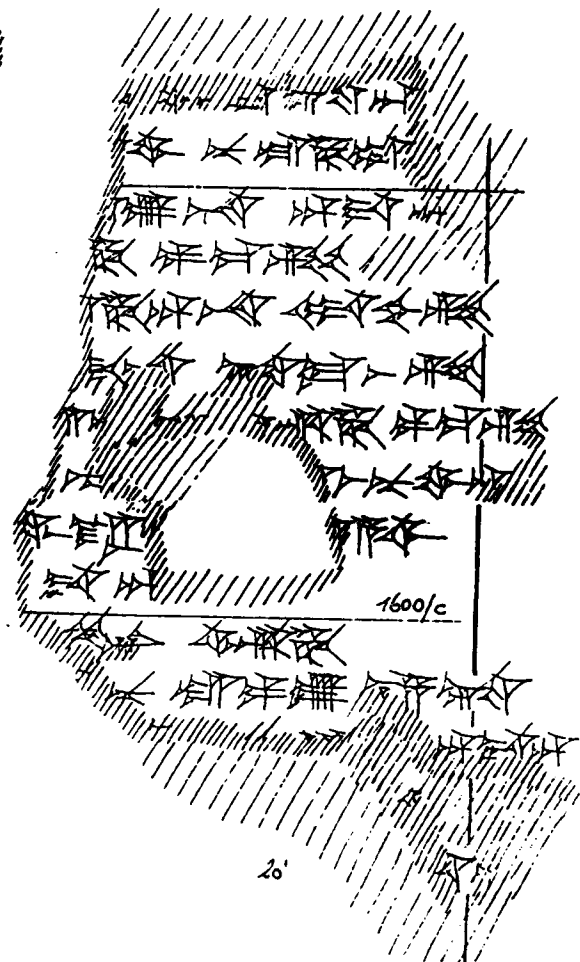
12

14

16

18

Rs. s. folgendes Blatt



1600/c

20

Rs.

Nr. 53

26'
 28'
 30'
 32'
 34'
 36'
 38'
 40'
 42'
 44'
 46'
 48'
 1600/c

Nr. 54

1966/c

9'
 11'
 13'
 15'
 17'
 19'
 21'
 23'
 25'
 27'
 29'
 *

Nr. 55

130/n

x+1
 2'
 4'
 6'
 8'
 10'
 *

Nr. 56

889/
1c

Vs.

Nr. 57

329/b

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

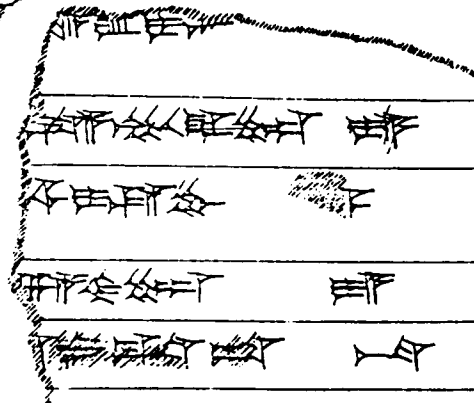
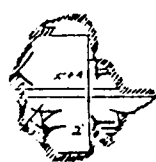
14'

16'

18'

20'

22'



Rs.

2

4

6

8

10

12

Nr. 58

1/y

Vs. II

2

4

6

8

10

Rs. III ohne Schrift

Nr. 59

2124/c

Ys. x+1

2'

4'

Ys. x+1
2'
4'
6'
8'

Nr. 60

762/t

Ys.

x+1

2'

4'

6'

8'

Rs.

2

4

6

8

10

Rd.

2

4

Nr. 60

Rs.

x+1

2'

4'

6'

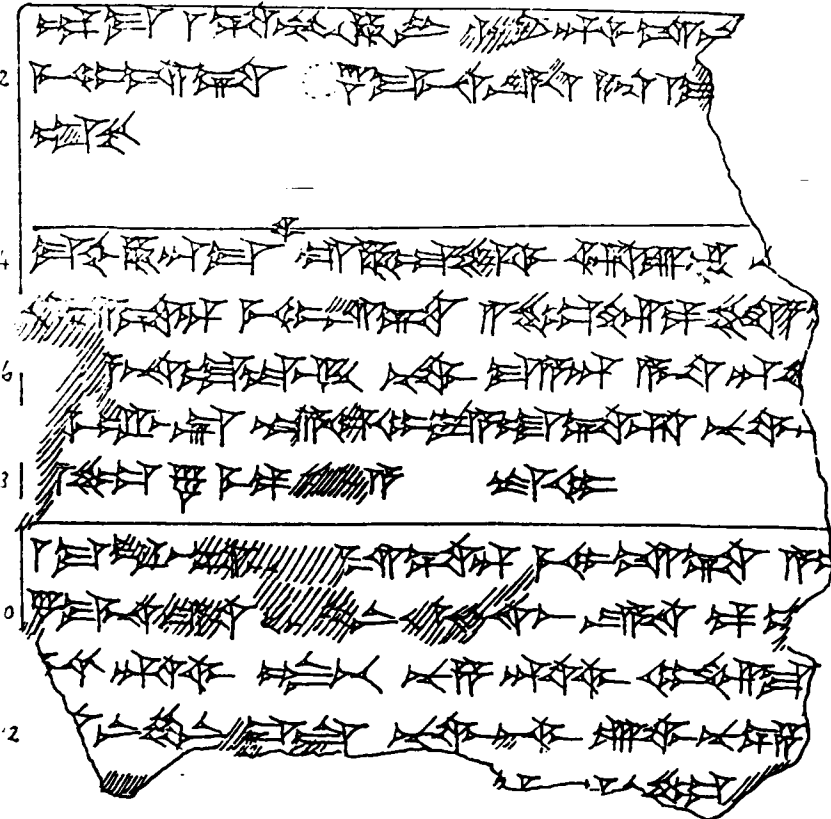
8'

10'

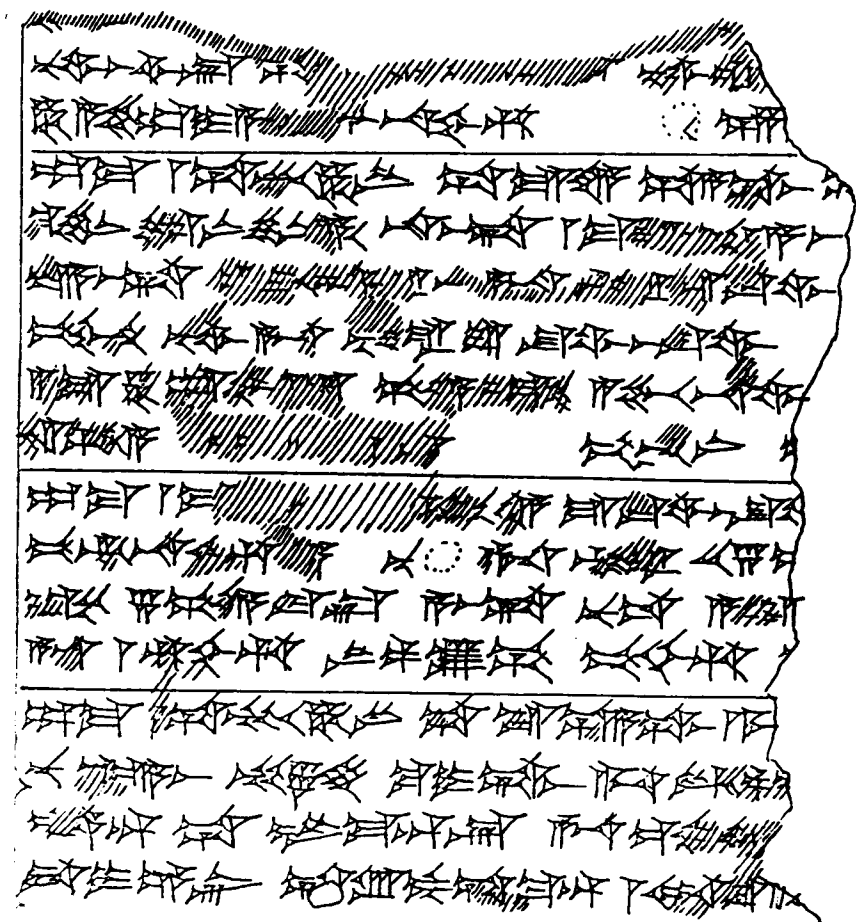
Nr. 61

84/r

Vs. 1



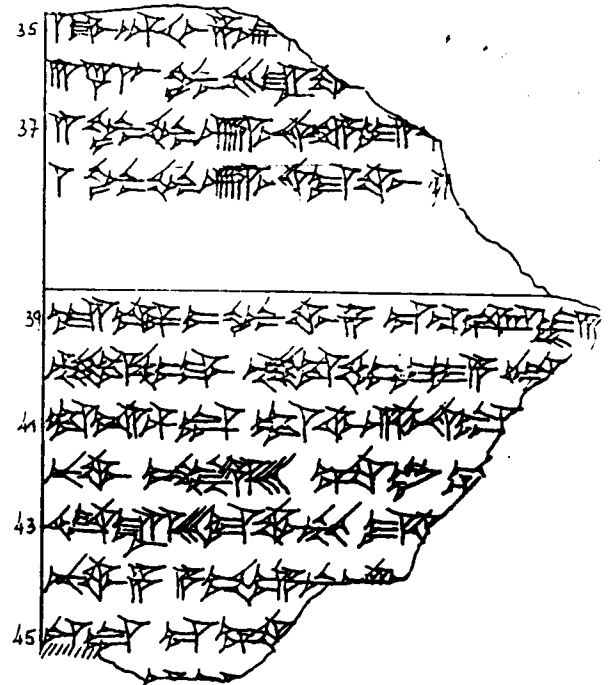
Rs. 2



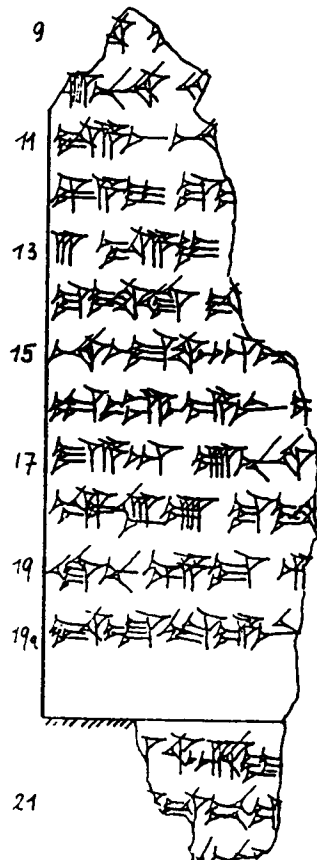
Nr. 62

1364/u

Vs. I



Rs. IV



Nr. 63
66 1/6 + 2549/c + 2614/c

1...2 38 45)

VS. x+1

2'

na-aš-Rán kat-ta

4' u-uA-an-ku-ua-ia-mu pu-nu-uš[

6' ku-it-ki AŠ-ME mDu-ú-i-ša[

8' TUG NIG. LÁM MES ni-ti-la A

10' mŠa-ar-pa uŠA.TAM SA

12' na-at A-NA mHa-ap-pu-ua

14' u-a-na-at-ši pa-i nu-ua

16' UM-MA mHa-ap-pu-ua-as-šu

18' UM-MA mKu-uk-ku-ua DUMU.E.GAL

20' la-ap-pi-aš ú-ua-an-za e-eš-ba

22' ma-aš-paan-ma ša-na-a pa-a

24' ša-at-ra-a-nu-un GAL.GEŠTIN-ma

26' nu-ua-na-at-za ú-ua-u-e-ni

28' SAL.LUGAL-ma m

30' u-ú-ua-ša DUB.SAR

32' Rán pa-na-a 15-PUR[

34' 66 1/6 KUB XXXIV 45

36' 66 1/6 KUB XXXIV 45

38' 66 1/6 KUB XXXIV 45

40' 66 1/6 KUB XXXIV 45

42' 66 1/6 KUB XXXIV 45

44' 66 1/6 KUB XXXIV 45

46' 66 1/6 KUB XXXIV 45

48' 66 1/6 KUB XXXIV 45

50' 66 1/6 KUB XXXIV 45

52' 66 1/6 KUB XXXIV 45

54' 66 1/6 KUB XXXIV 45

56' 66 1/6 KUB XXXIV 45

58' 66 1/6 KUB XXXIV 45

60' 66 1/6 KUB XXXIV 45

62' 66 1/6 KUB XXXIV 45

64' 66 1/6 KUB XXXIV 45

66' 66 1/6 KUB XXXIV 45

68' 66 1/6 KUB XXXIV 45

70' 66 1/6 KUB XXXIV 45

na-aš-Rán kat-ta

154/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

2549/c

im Fahren der Schrift
von der anderen Seite
nachgelesen

RS. x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

25+9/c

Nr. 64

137/c

x+1

2'

4'

6'

Nr. 65
38/p

Handwritten text in cuneiform script, organized into several horizontal lines. The text is written in a stylized, ancient form, likely from the Hittite or Hurrian languages. The script is dense and fills the majority of the page area.

Rs. IV

Handwritten text in cuneiform script, organized into several horizontal lines. The text is written in a stylized, ancient form, likely from the Hittite or Hurrian languages. The script is dense and fills the majority of the page area.

Nr. 66
236/c

Vs. III

Handwritten text in cuneiform script, organized into several horizontal lines. The text is written in a stylized, ancient form, likely from the Hittite or Hurrian languages. The script is dense and fills the majority of the page area.

Nr. 66

Rs. IV

Handwritten text in cuneiform script, organized into several horizontal lines. The text is written in a stylized, ancient form, likely from the Hittite or Hurrian languages. The script is dense and fills the majority of the page area.

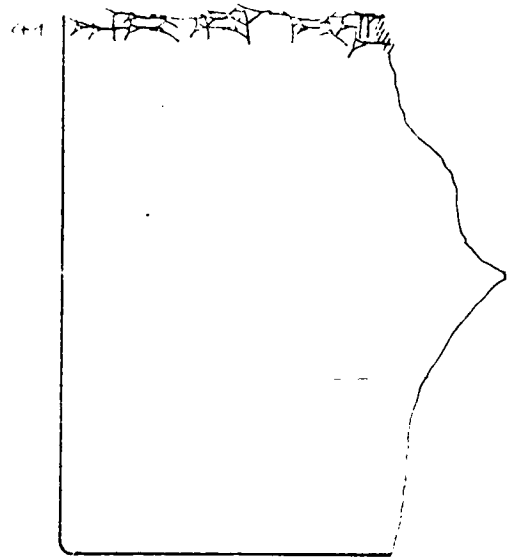
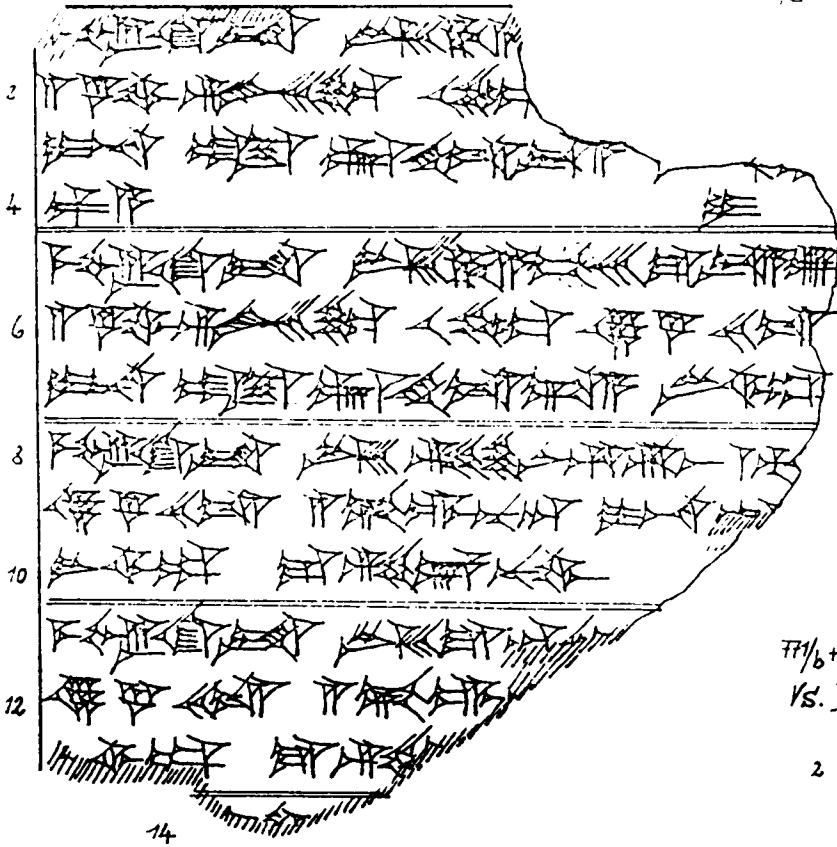
20

Vs. I

Nr. 67

794/c

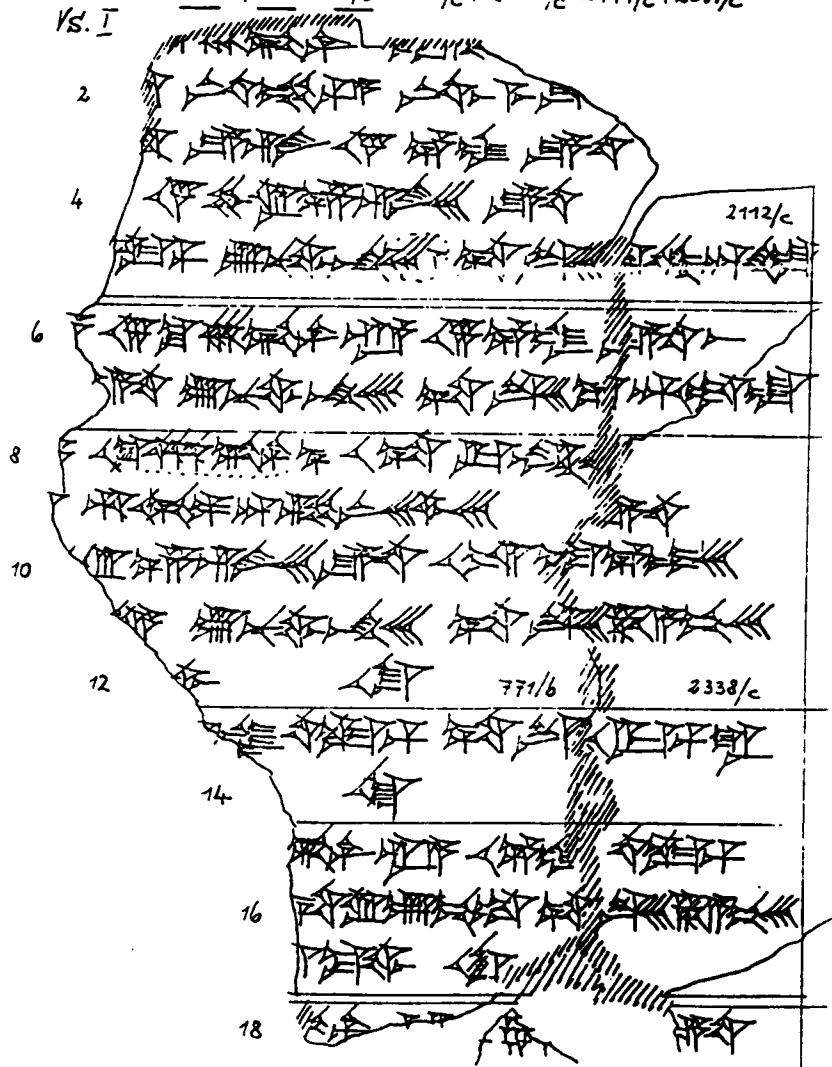
Rs.



Nr. 68

771/b + 2112/c + 2119/c + 2246/c + 2337/c + 2338/c + 2441/c + 2597/c

Vs. I

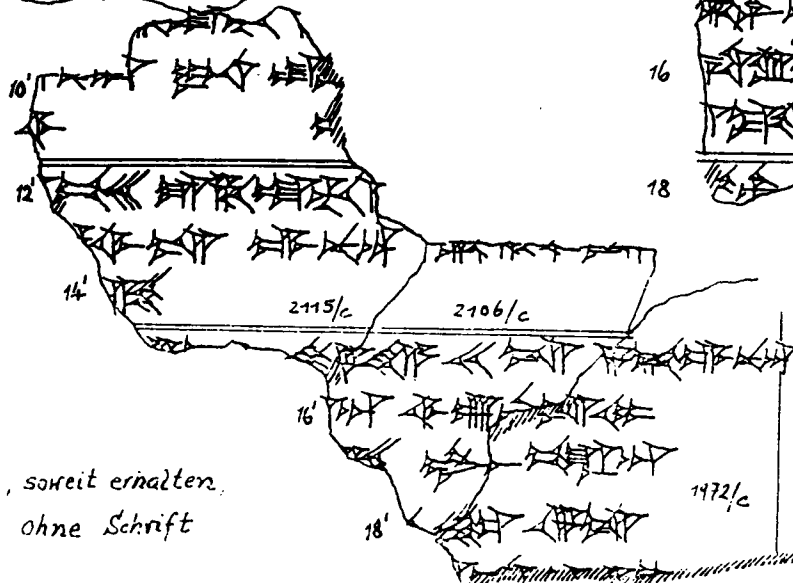
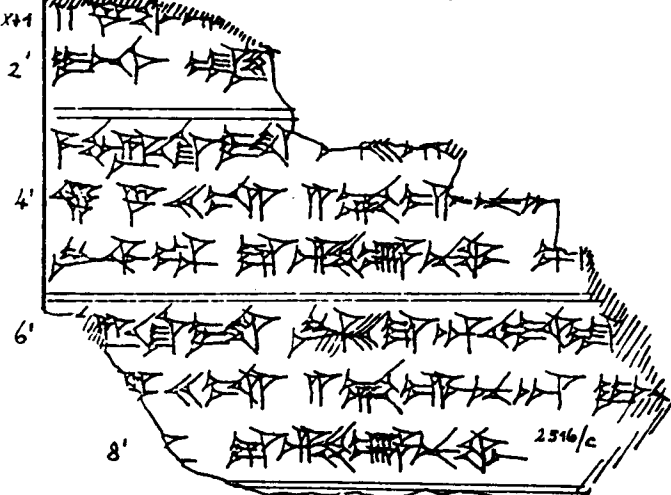


Nr. 69

1972/c + 2106/c + 2115/c + 2516/c

Vs. I

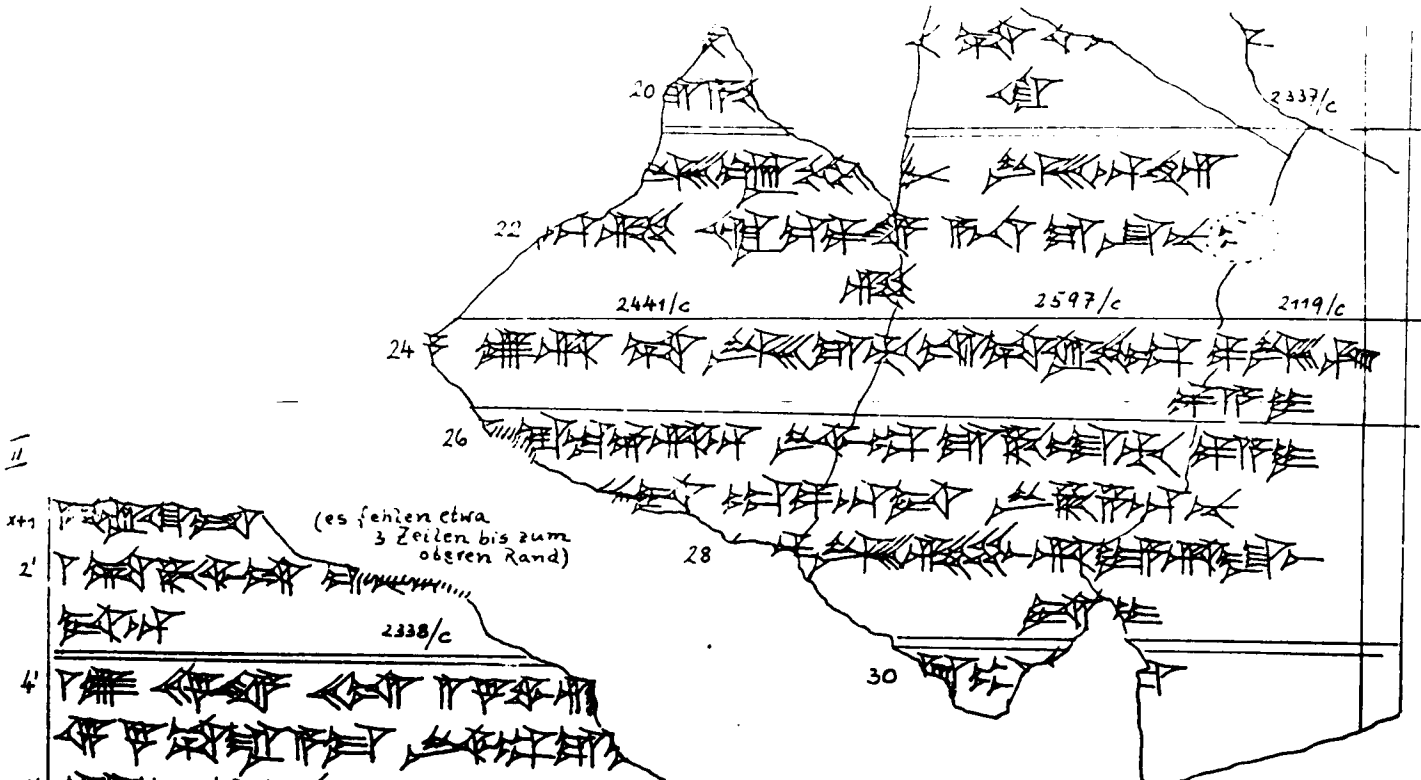
(oberer Rand nahe)



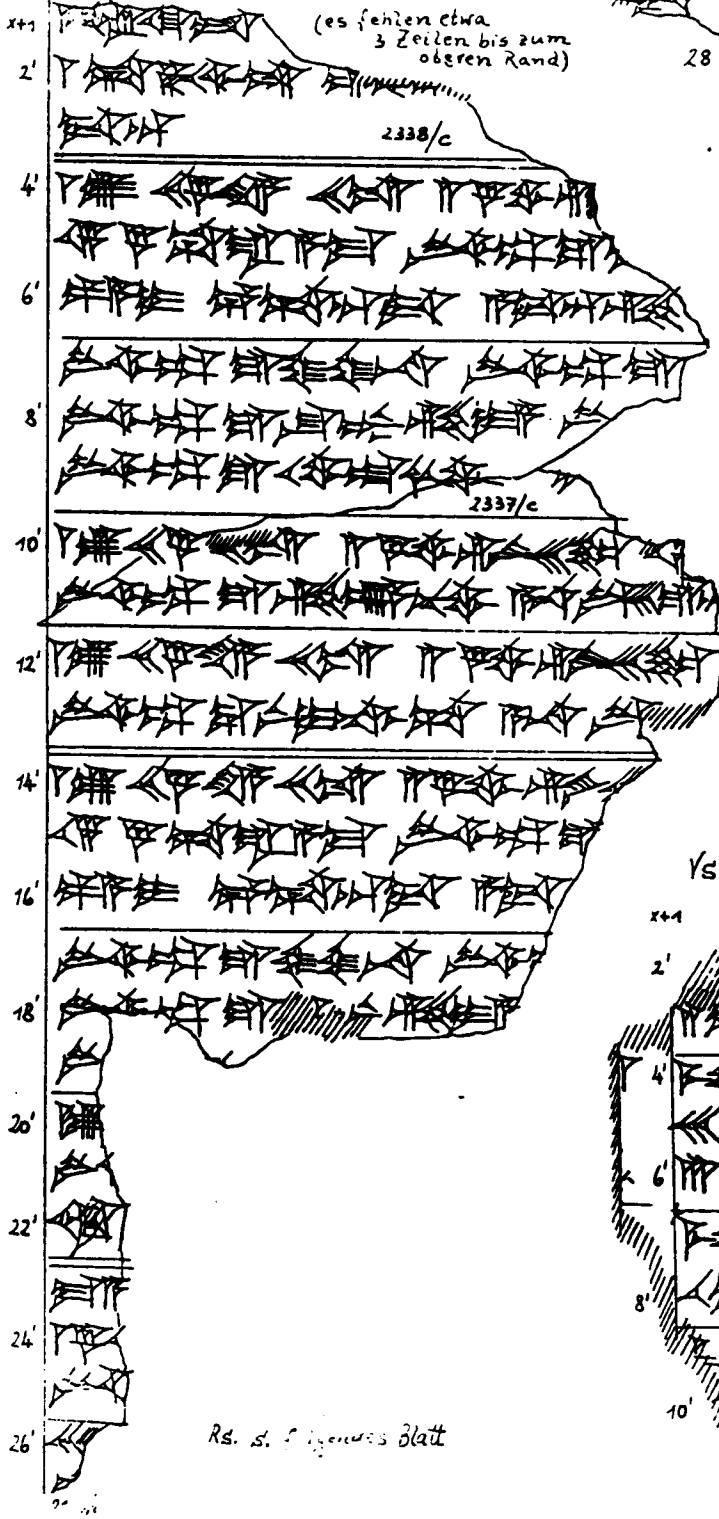
Rs., soweit erhalten,
ohne Schrift

Forts. s. folgendes Blatt

Nr. 68

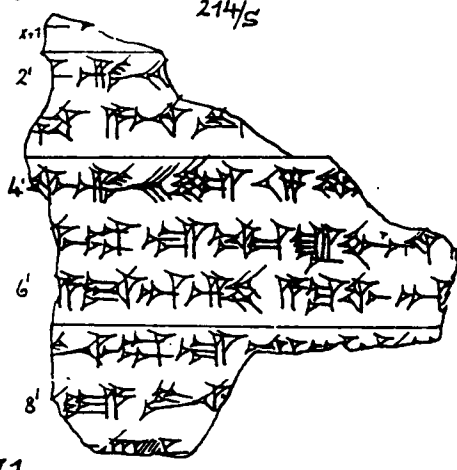


11



Nr. 70

214/s



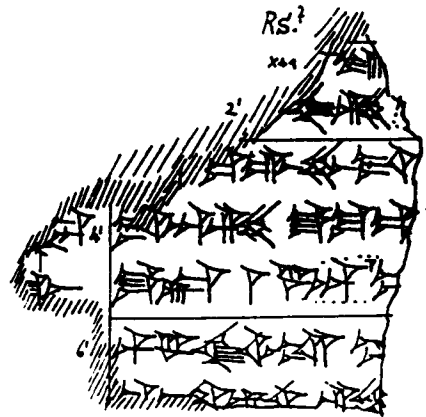
Nr. 71

23/c

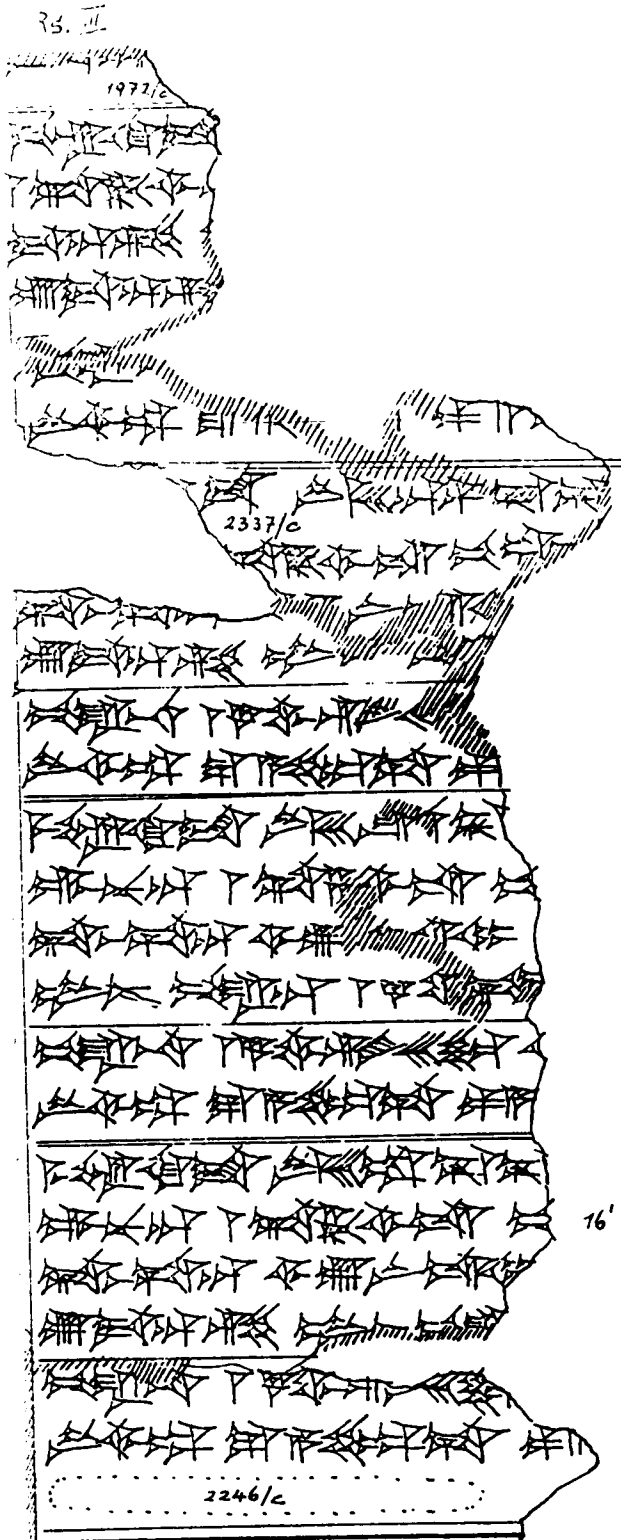
Ys?



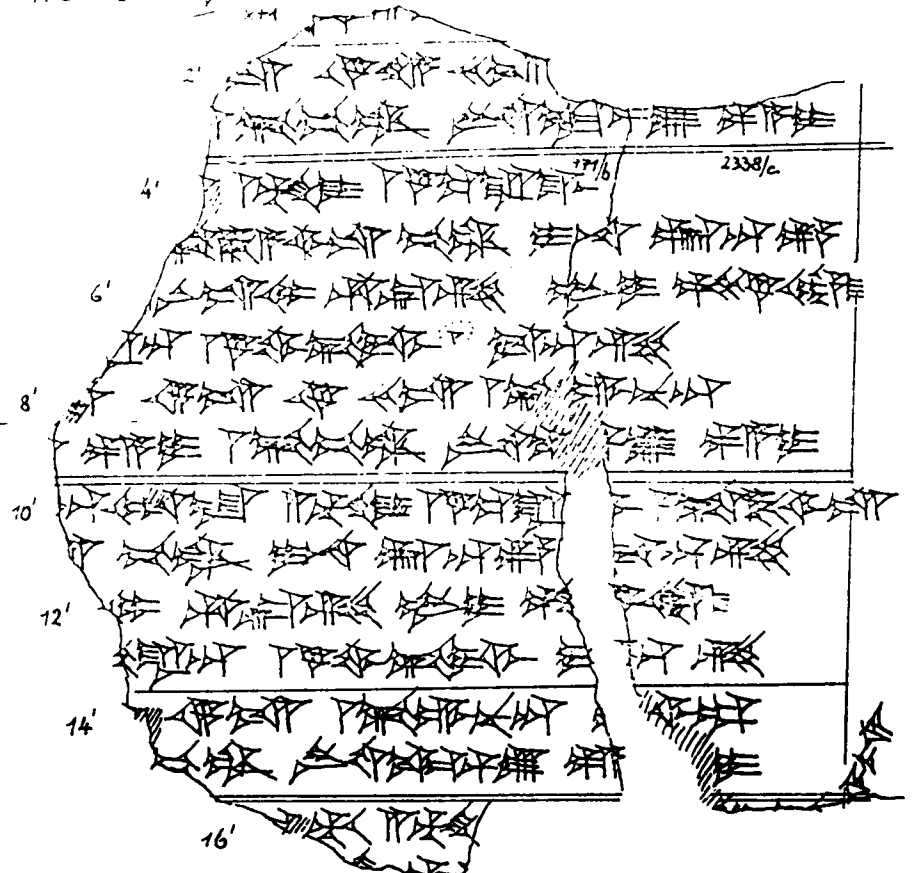
RS?



Rs. s. f. genues Blatt



Nr. 68



Ys.
s. Blatt 35,36

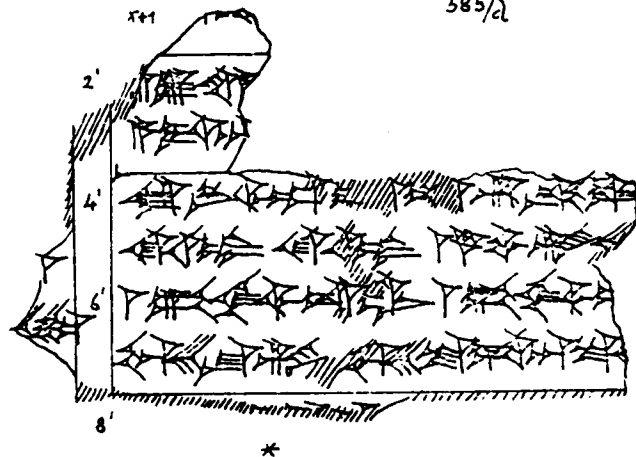
(unterer Rand nahe)

Nr. 69-71

s. Blatt 35,36

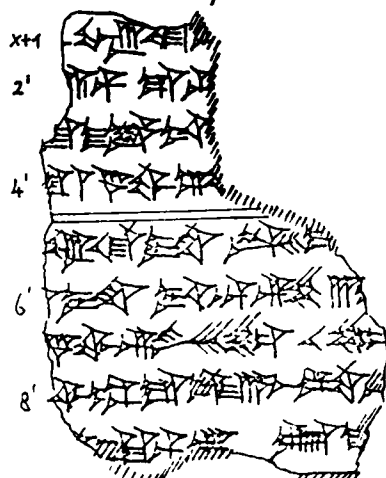
Nr. 72

385/a



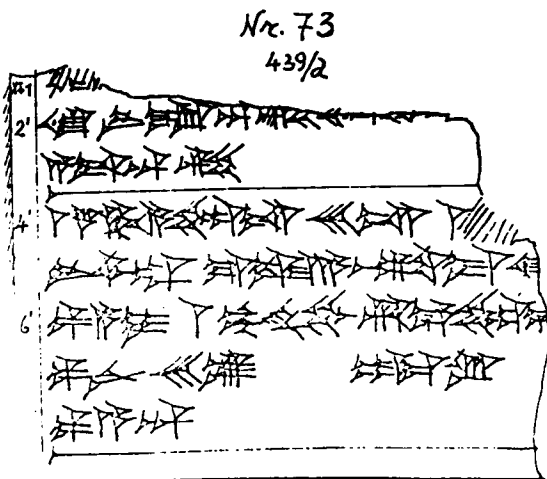
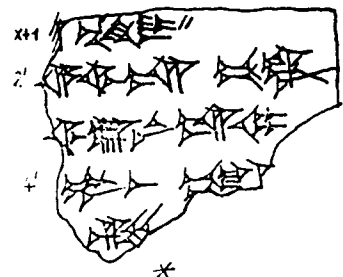
Nr. 74

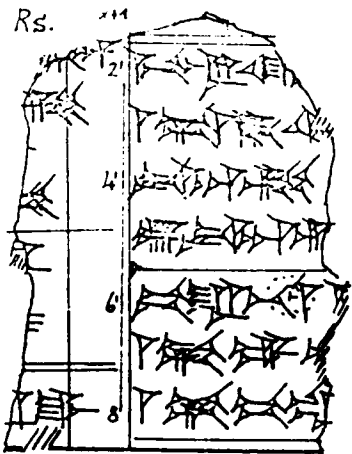
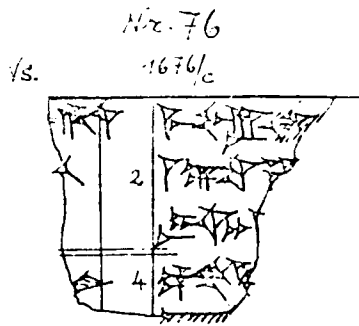
459/e



Nr. 75

2016/c





Nr. 78
675/c

vs. I

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

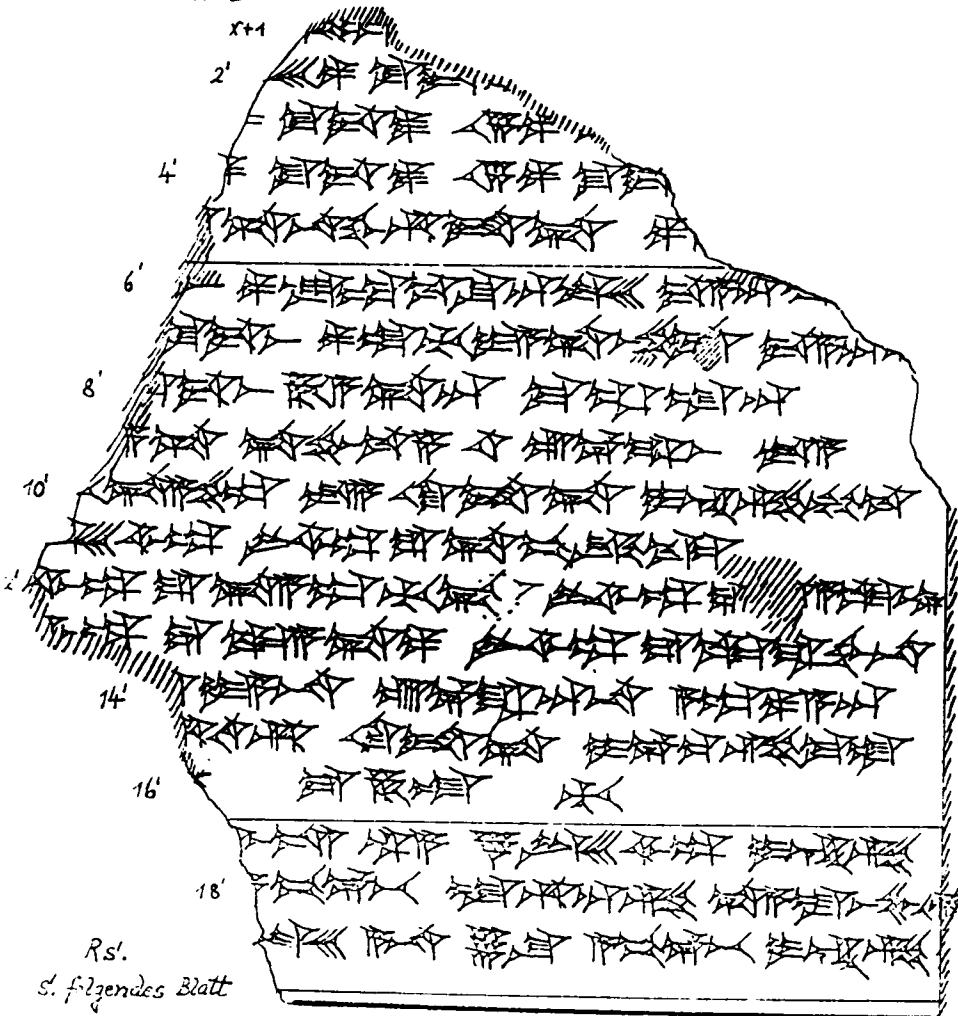
14'

16'

18'

Rs.

s. folgendes Blatt



Nr. 77
154/c

vs.

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

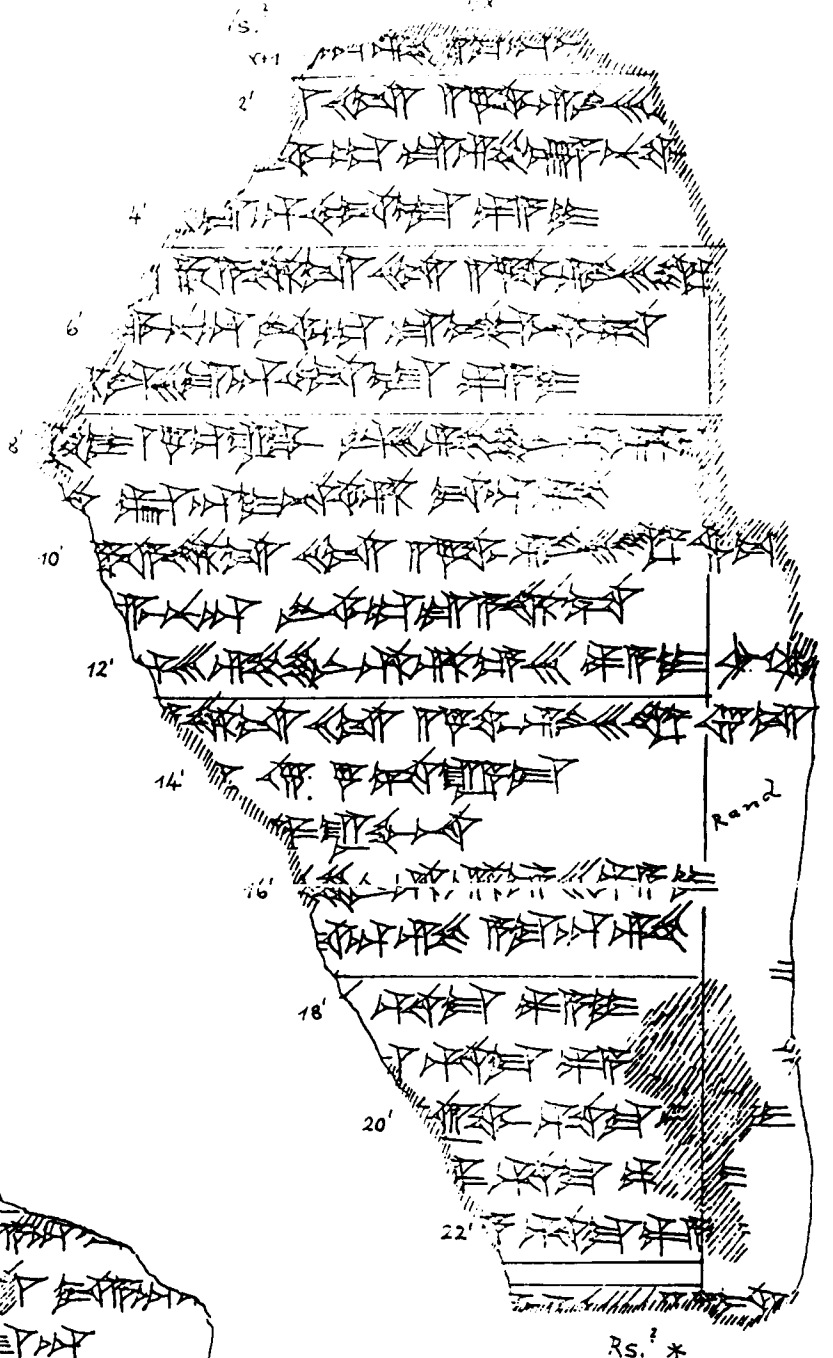
16'

18'

20'

22'

Rs. *



Nr. 79

2315/c

x+1

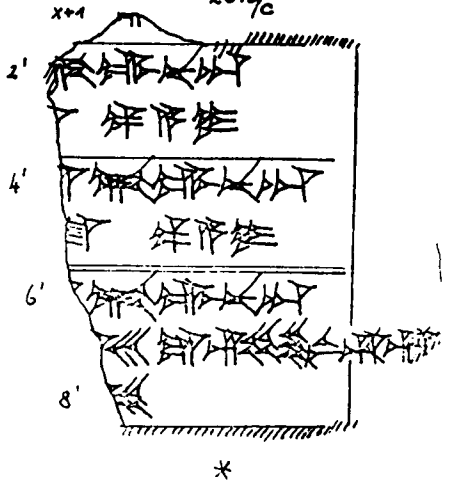
2'

4'

6'

8'

*



Nr. 79
S. Blatt 38

Rs. IV

Nr. 78

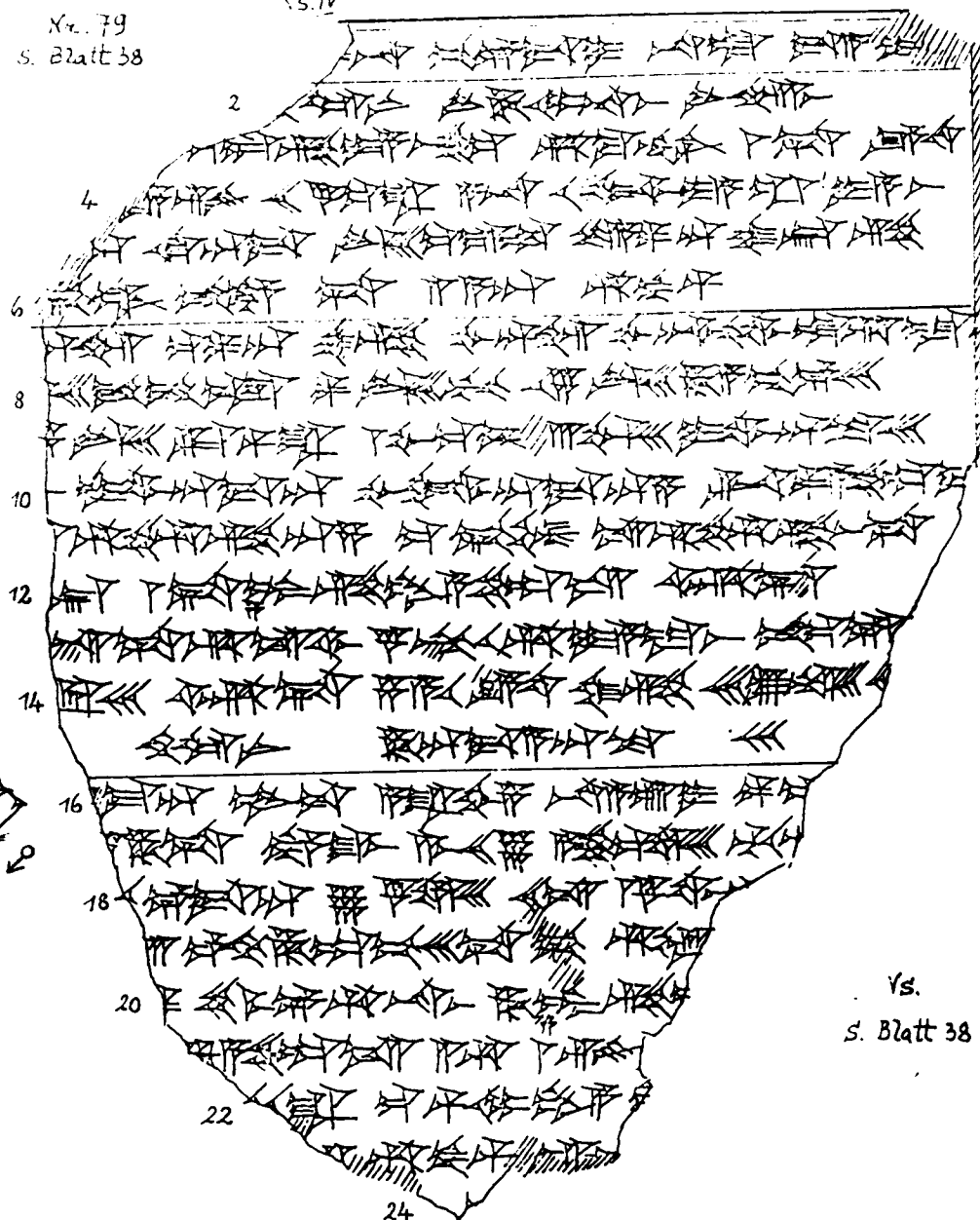
Nr. 80
504/c

Vs. 2

x+1

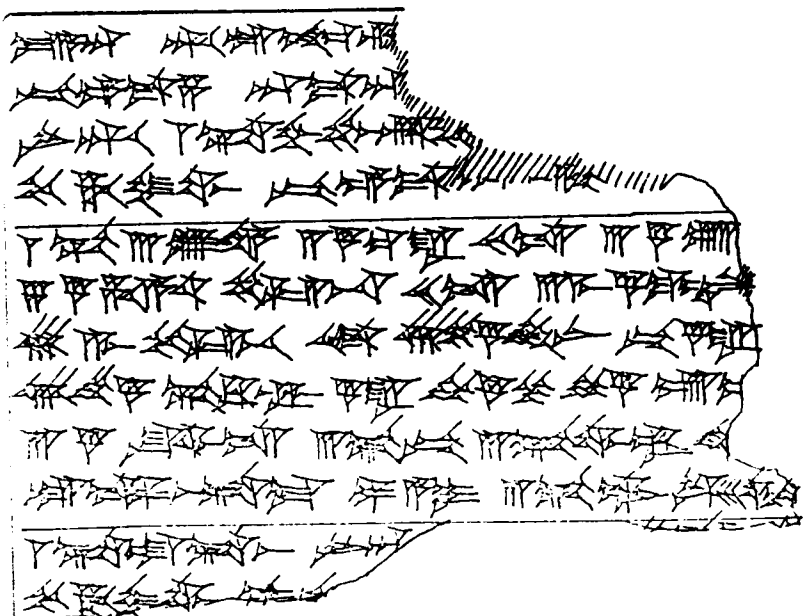
2'

Rs. 2



Vs.
S. Blatt 38

Nr. 81
1764/c



Rs. x

Nr. 82

309/c

Vs. 2

x+1

2'

4'

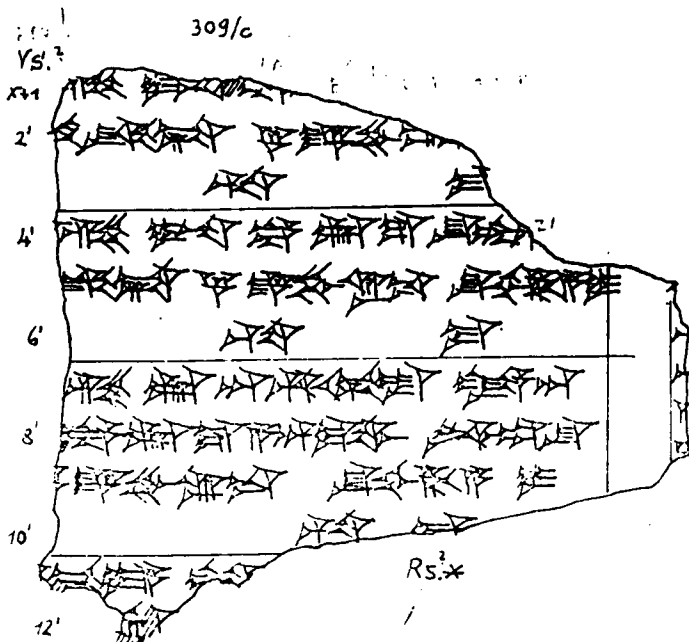
6'

8'

10'

12'

Rs. x



Nr. 83

1600/4

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in approximately 12 horizontal lines. The text is enclosed in a rectangular border.

Rs. II

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in approximately 12 horizontal lines. The text is enclosed in a rectangular border. Marginal numbers 2, 4, 6, 8, 10, and 12 are visible on the left side.

Nr. 84

1677/6

Vs.

x+1

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in approximately 4 horizontal lines. The text is enclosed in a rectangular border. Marginal numbers 2 and 4 are visible on the left side.

Rs.

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in approximately 1 horizontal line. The text is enclosed in a rectangular border.

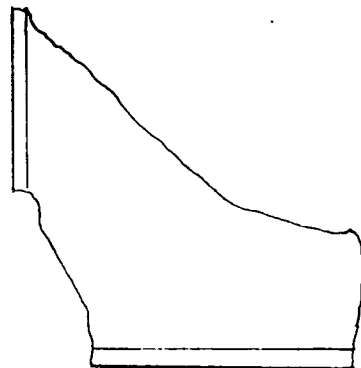
Nr. 85

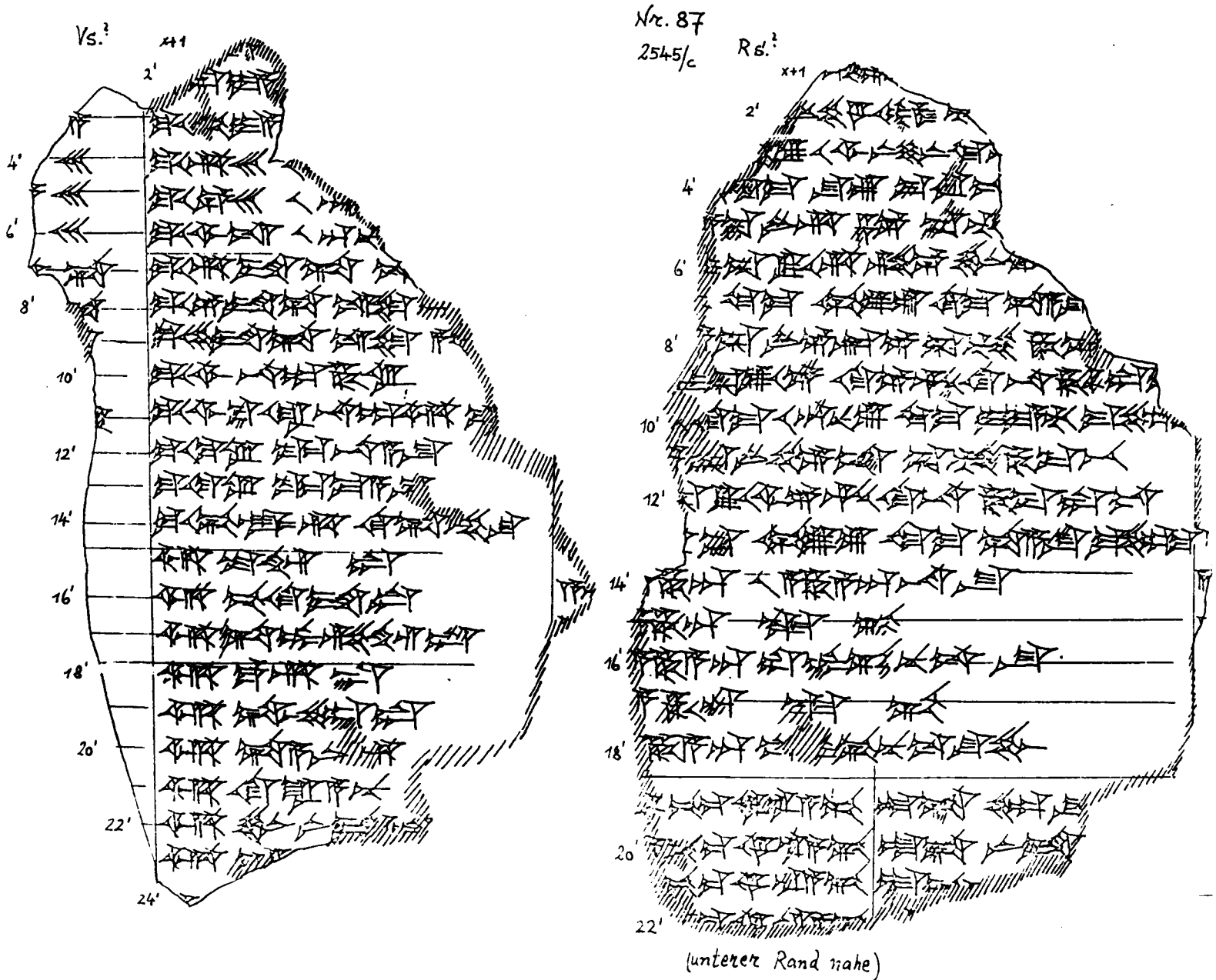
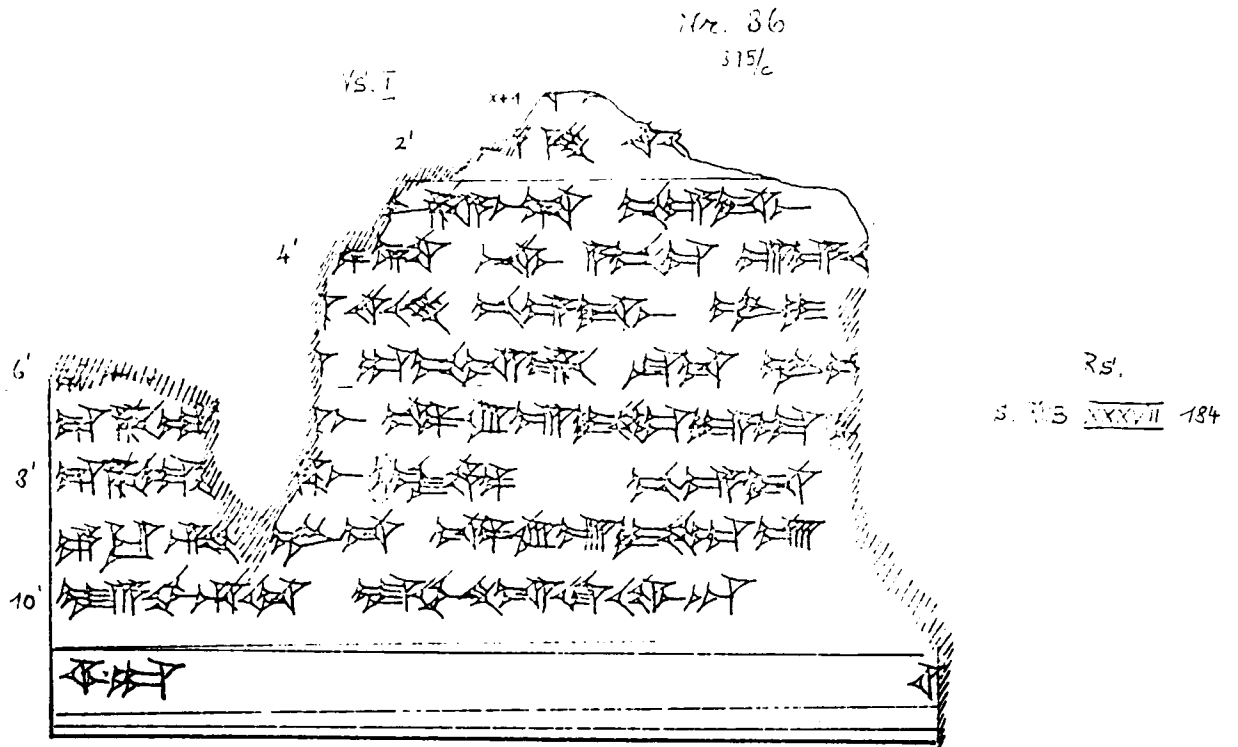
168/x

Vs. I

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in approximately 12 horizontal lines. The text is enclosed in a rectangular border. Marginal numbers 2, 4, 6, 8, 10, and 12 are visible on the left side.

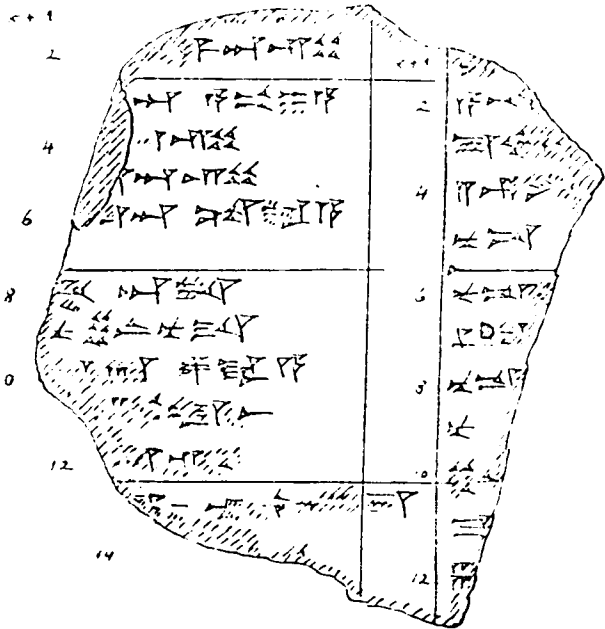
Rs.





Nr. 53

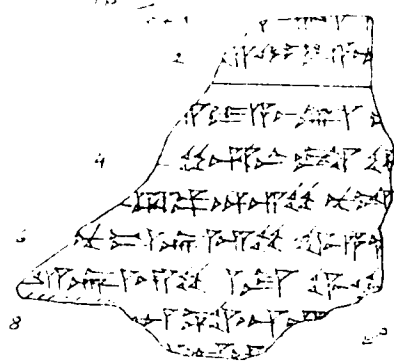
13/5



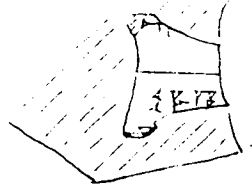
*

Nr. 39

13/5



Rs. III

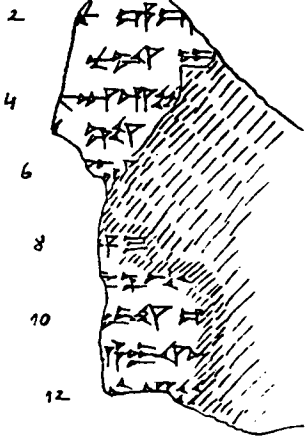


Nr. 90

811/5

Vs. I

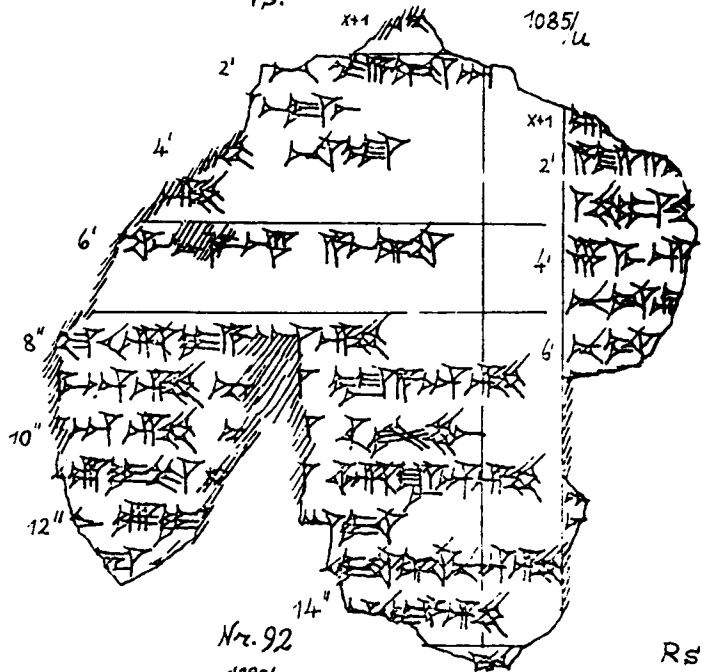
x+1



Vs.

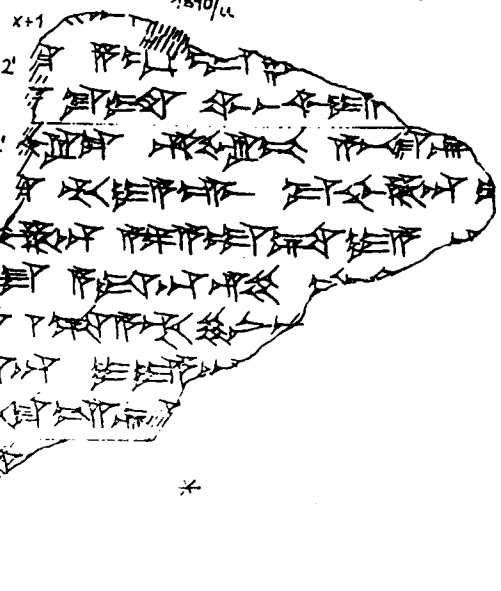
Nr. 91

1085/6



Nr. 92

1890/6

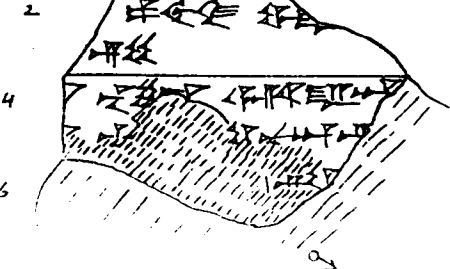


Rs.



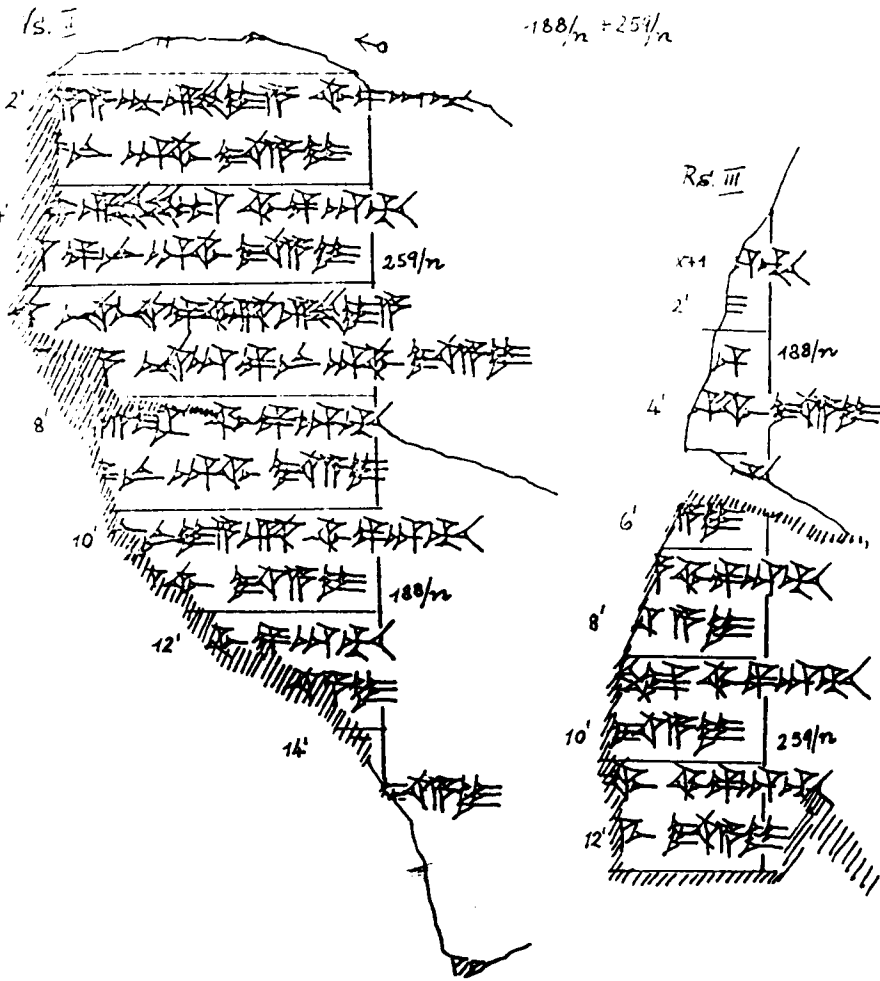
Rs. IV

x+1



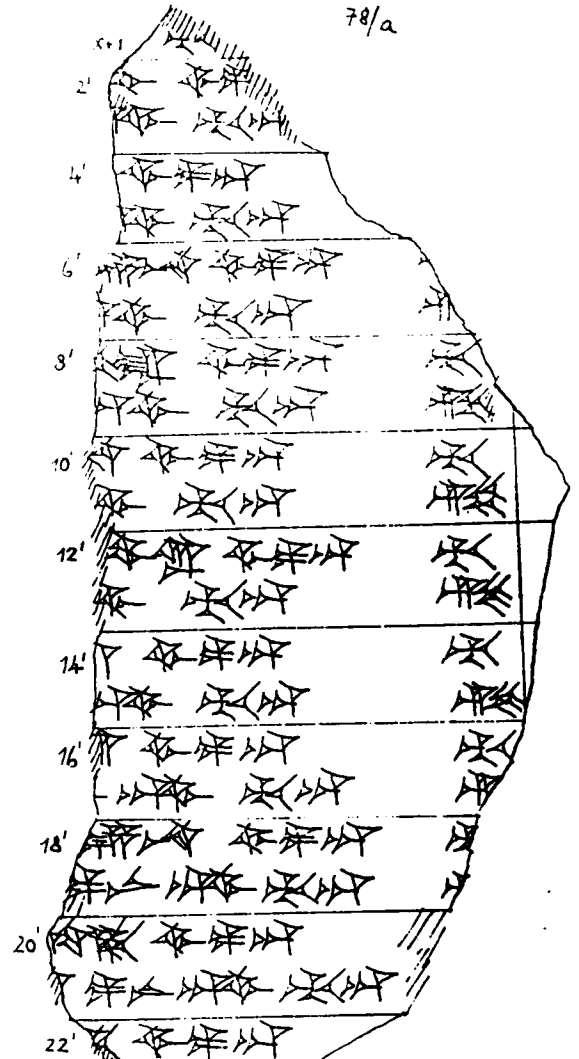
Nr. 93

$-188/n + 259/n$



Nr. 94

78/a



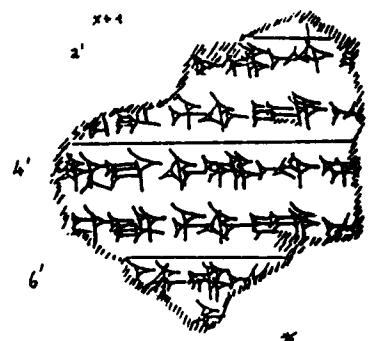
Nr. 95

$152/x$



Nr. 96

4/w



Vs.

Handwritten manuscript page with two columns of text in Devanagari script. The page is numbered 97 and contains various annotations and marginalia.

Left Column (Verses 1-42):

- 1. ...
- 2. ...
- 3. ...
- 4. ...
- 5. ...
- 6. ...
- 7. ...
- 8. ...
- 9. ...
- 10. ...
- 11. ...
- 12. ...
- 13. ...
- 14. ...
- 15. ...
- 16. ...
- 17. ...
- 18. ...
- 19. ...
- 20. ...
- 21. ...
- 22. ...
- 23. ...
- 24. ...
- 25. ...
- 26. ...
- 27. ...
- 28. ...
- 29. ...
- 30. ...
- 31. ...
- 32. ...
- 33. ...
- 34. ...
- 35. ...
- 36. ...
- 37. ...
- 38. ...
- 39. ...
- 40. ...
- 41. ...
- 42. ...

Right Column (Verses 1-16):

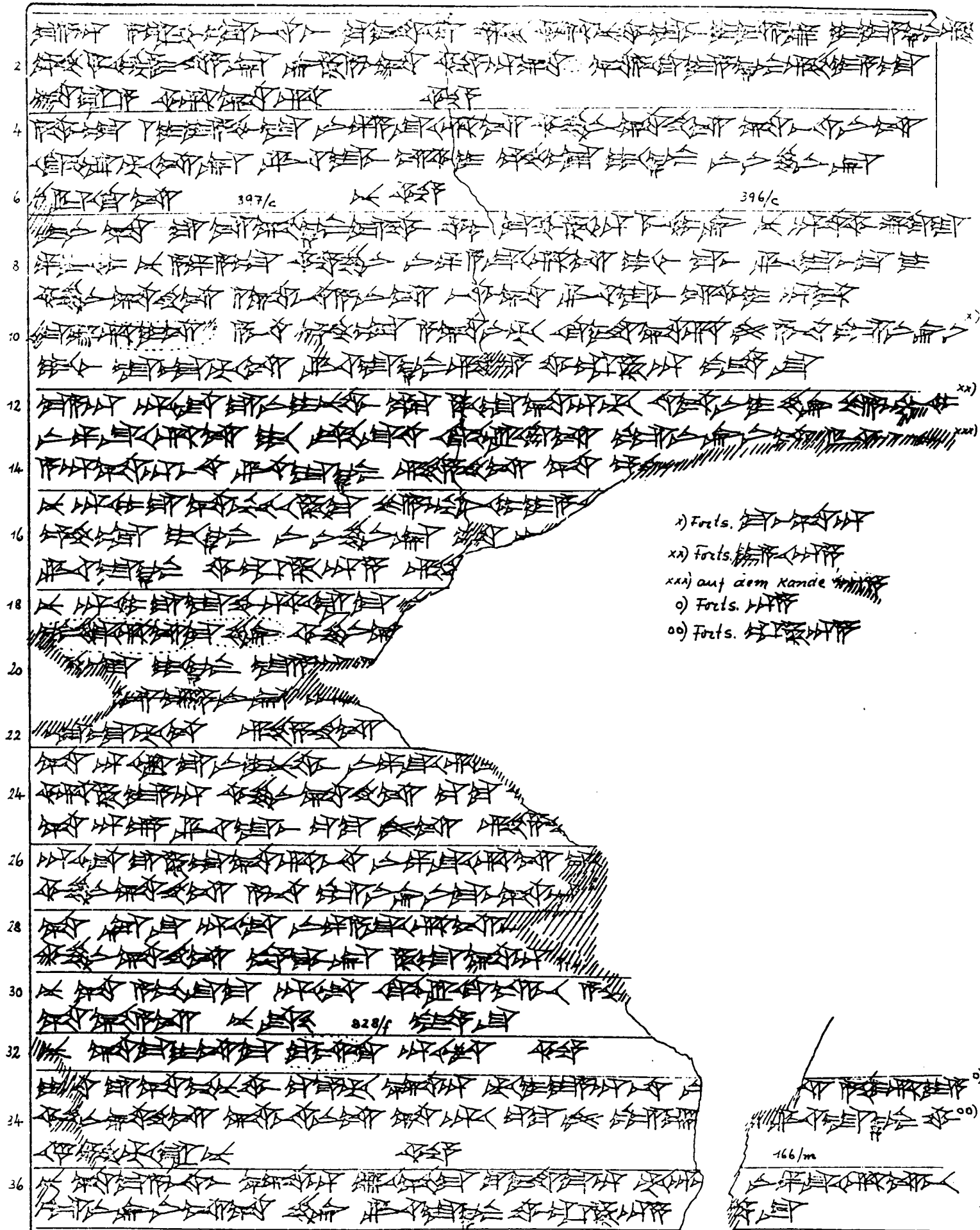
- 1. ...
- 2. ...
- 3. ...
- 4. ...
- 5. ...
- 6. ...
- 7. ...
- 8. ...
- 9. ...
- 10. ...
- 11. ...
- 12. ...
- 13. ...
- 14. ...
- 15. ...
- 16. ...

Annotations and Marginalia:

- 828/f
- 396/c
- 166/m
- 397/c
- x) Tuis. ...
- x)

Rs.

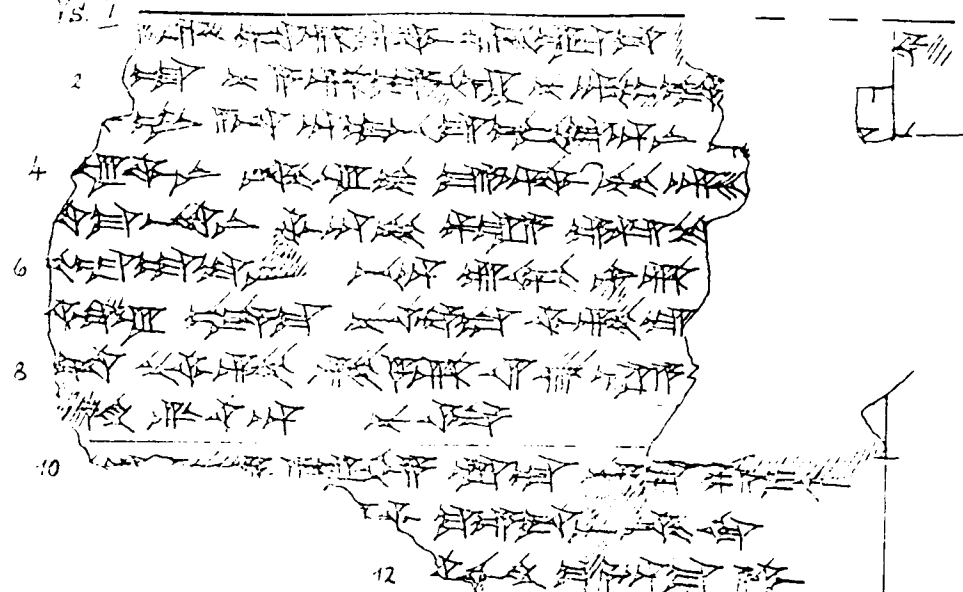
Nr. 27



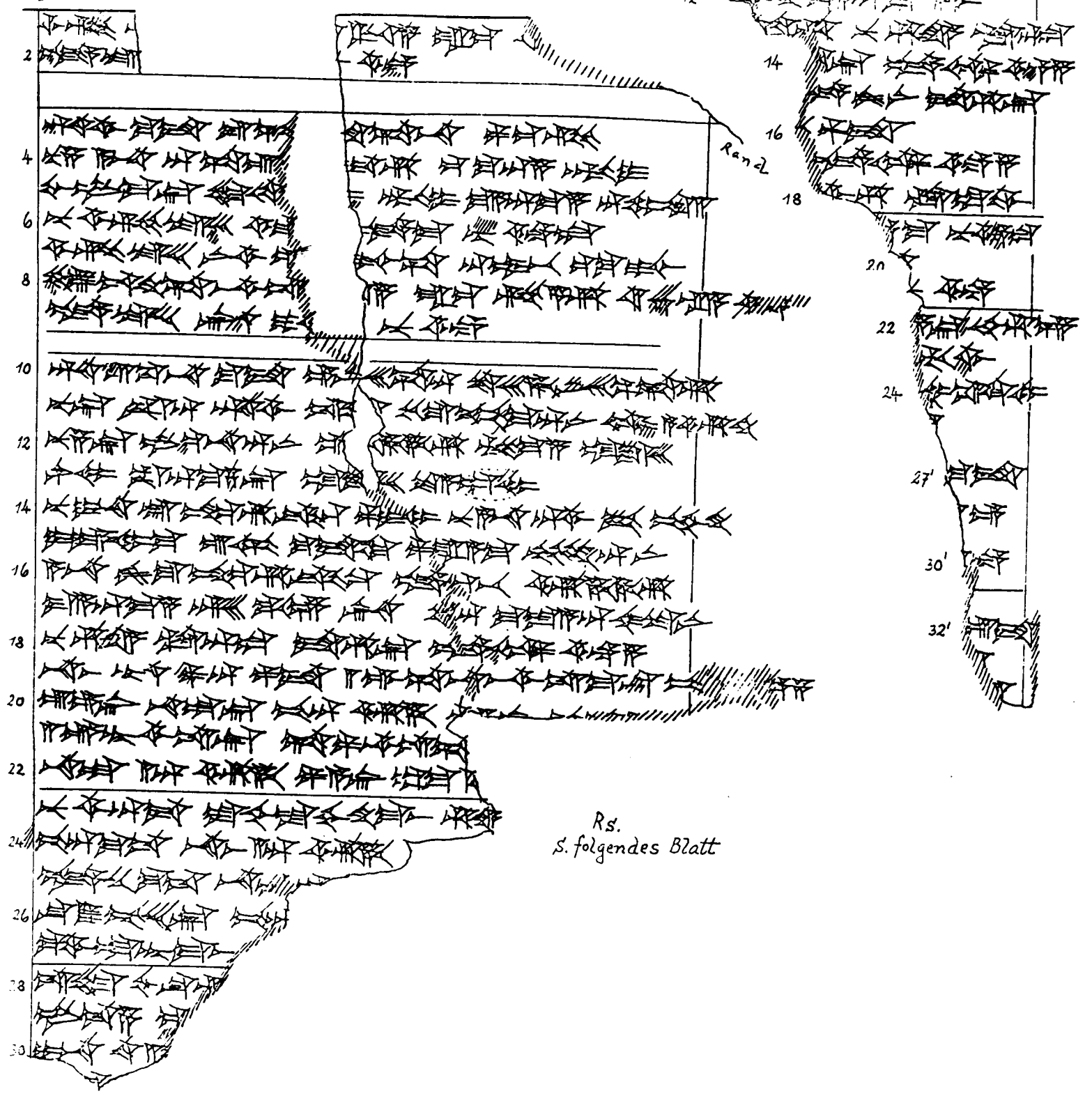
Fortsetzung s. folgendes Blatt

№. 98
221 1/2

Is. I



Is. II

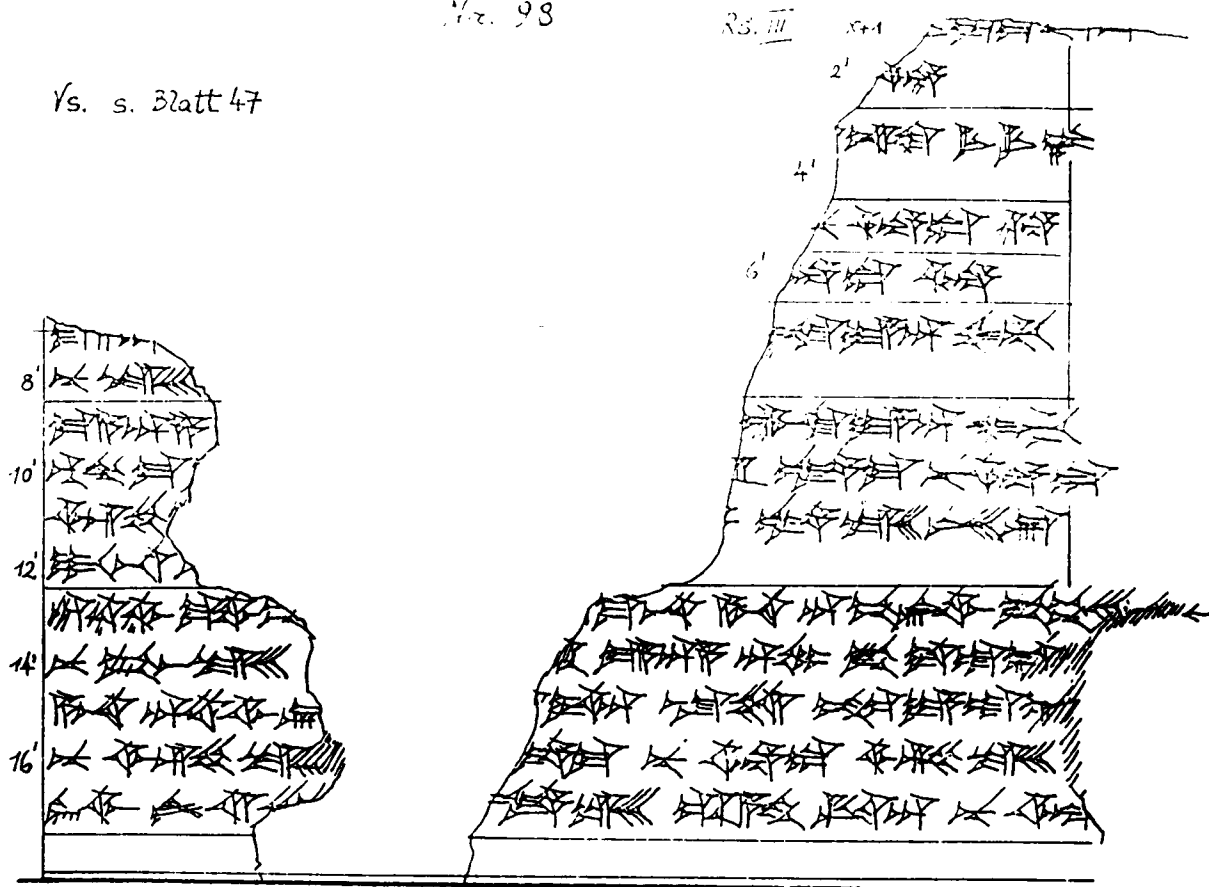


Rs.
S. folgendes Blatt

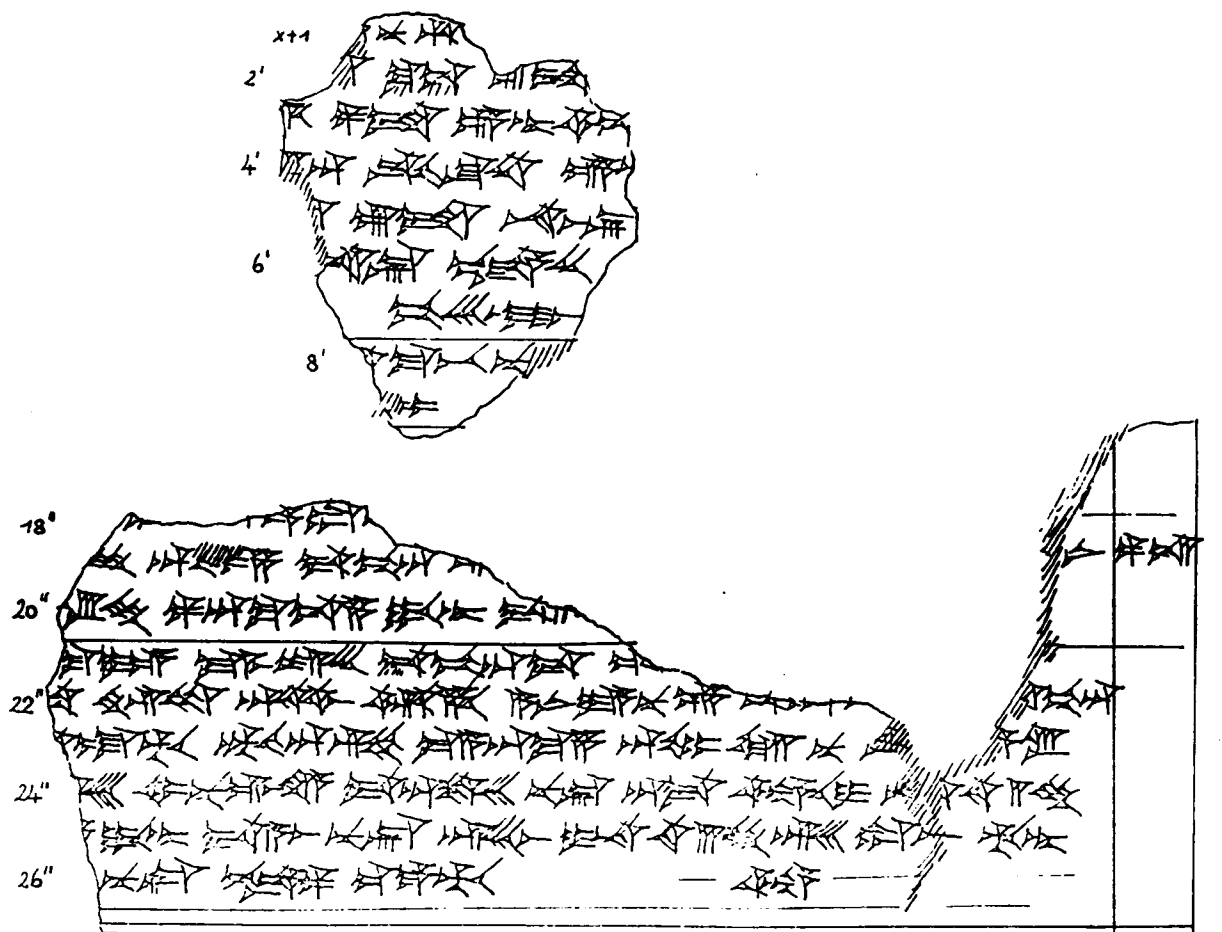
162. 98

Rs. III

Vs. s. Blatt 47



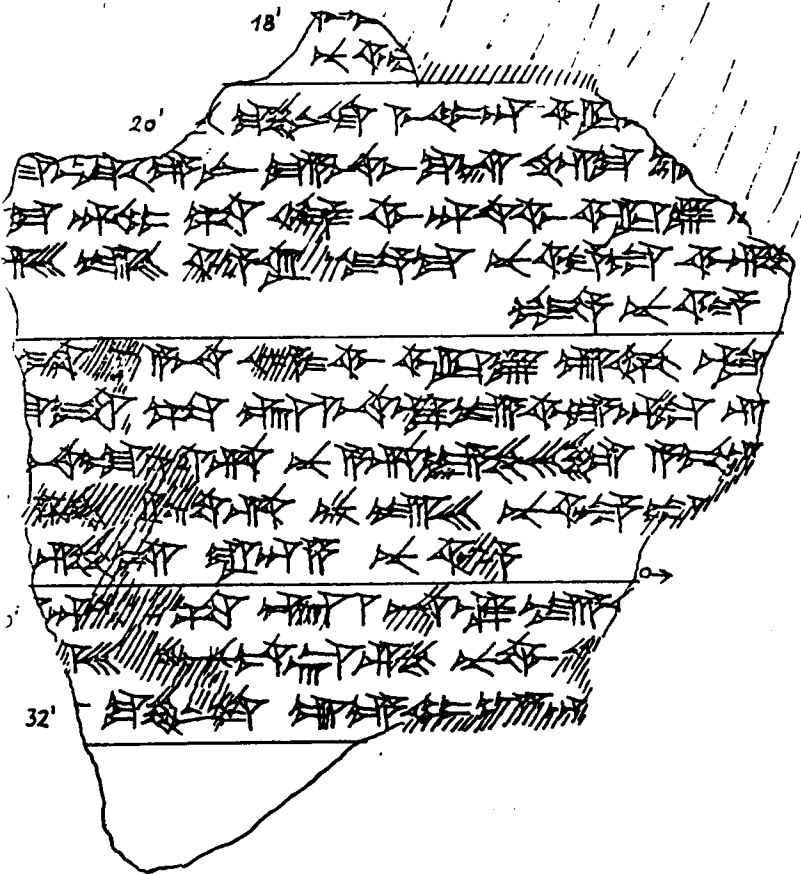
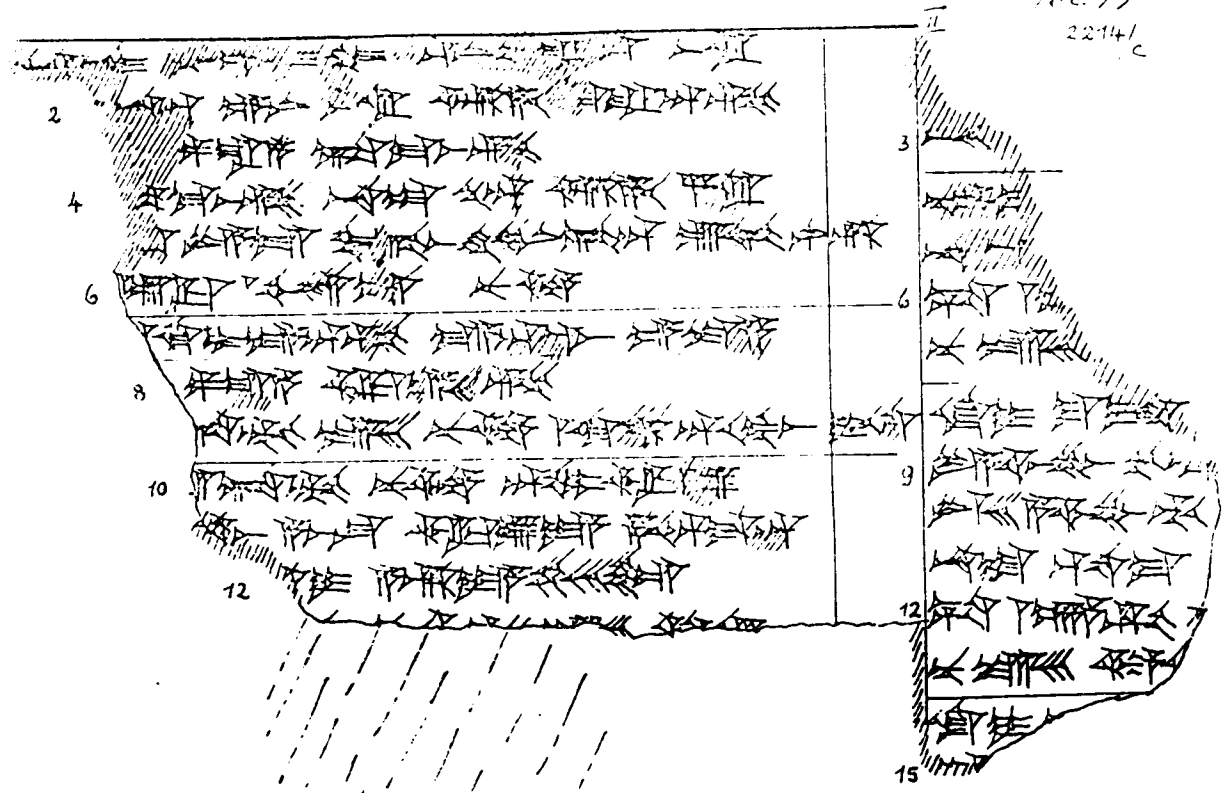
Rs. IV



S. I

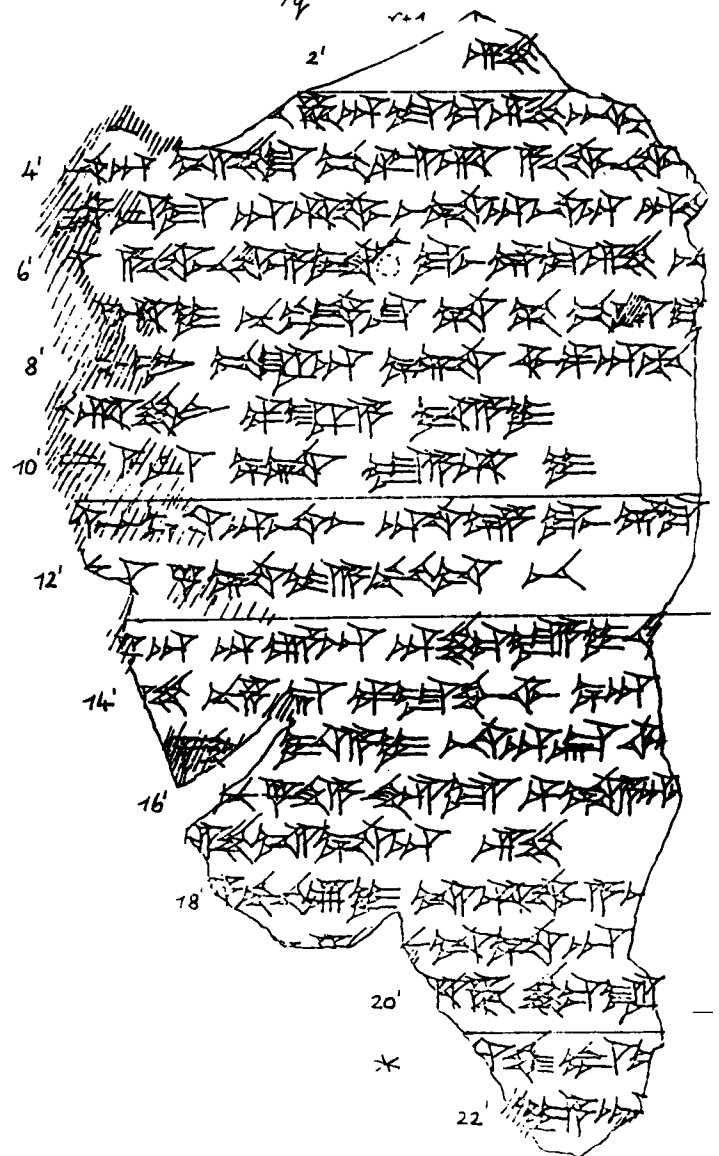
Nr. 99

2214/c



Nr. 100

276/q

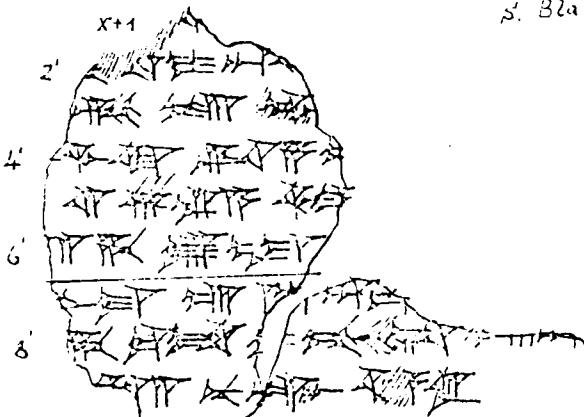


Rs. s. folgendes Blatt

Nr. 99

Rs. VI²

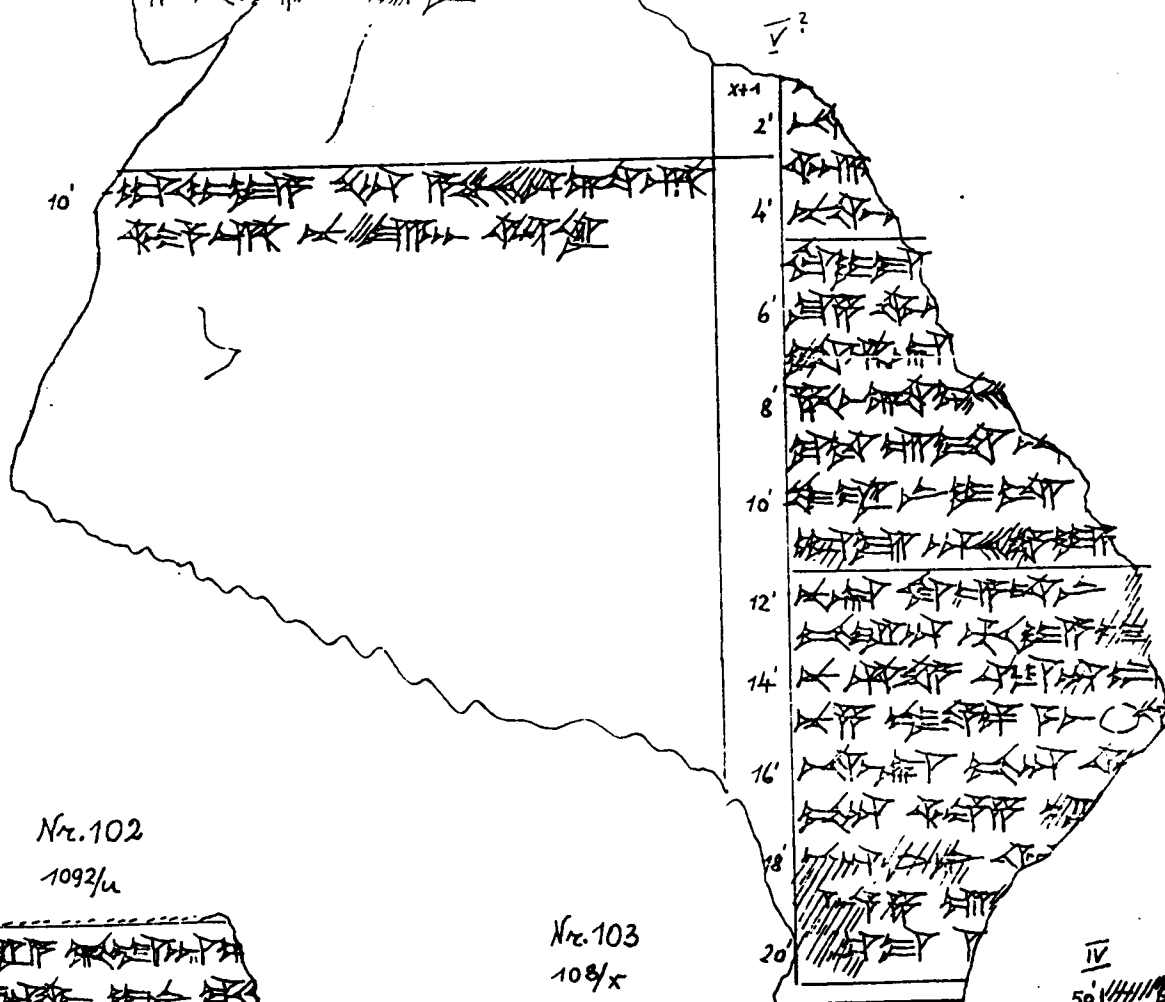
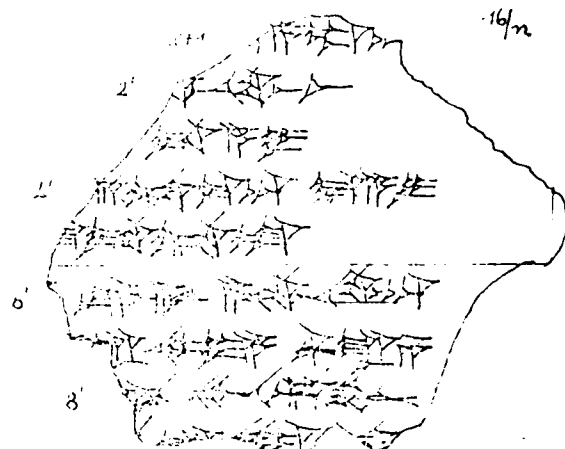
x+1



Nr. 100
s. Blatt 49

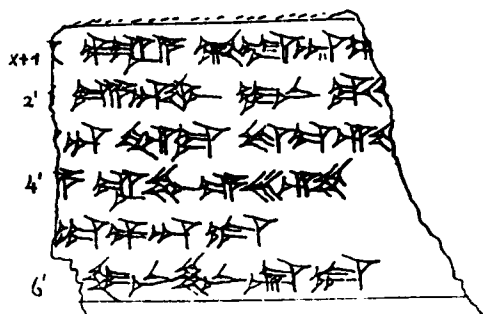
Nr. 101

16/n



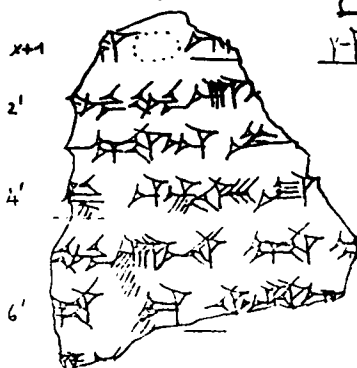
Nr. 102

1092/u



Nr. 103

108/x



Nr. 104

897/v

